



Mitteilungsblatt der Verbandsgemeinde Altenkirchen- Flammersfeld

im Raiffeisenland

Nr. 44 • Donnerstag, 29.10.2020 • Jahrgang I

AK

Guido Böing ist neuer stellvertretender Dienststellenleiter der Polizeiinspektion Altenkirchen



Bürgermeister Fred Jüngerich (links) begrüßte den stellvertretenden Dienststellenleiter der PI Altenkirchen, Hauptkommissar Guido Böing (Mitte), gemeinsam mit dem Dienststellenleiter Hans-Christian Schlemm (rechts) im Altenkirchener Rathaus.
Foto: Verbandsgemeindeverwaltung

Bürgermeister Fred Jüngerich begrüßte den neuen stellvertretenden Dienststellenleiter der Polizeiinspektion (PI) Altenkirchen. Am 1. August 2020 wechselte Polizeihauptkommissar Guido Böing aus Bergenhausen von der Kriminalinspektion Betzdorf zur PI nach Altenkirchen und übernahm dort die stellvertretende Leitung. Er ist bereits seit 38 Jahren im Polizeidienst tätig. „Es ist schon lange mein Wunsch, nach Altenkirchen zu wechseln. Diese Gelegenheit habe ich nun gerne wahrgenommen“, so Böing. Aufgrund seiner umfangreichen Erfahrung leitet er hier nun die Abteilung des Kriminal- und Bezirksdienstes und arbeitet weiterhin in enger Zusammenarbeit mit der Kriminalpolizei Betzdorf.

Beim Besuch im Rathaus hieß Bürgermeister Jüngerich Guido Böing und Hans-Christian Schlemm herzlich willkommen und verdeutlichte, wie gut die Zusammenarbeit mit der PI Altenkirchen funktioniert. „Die Zusammenarbeit mit dem Rathaus und der Polizei ist sehr wichtig und gut. Besonders in der Vollzugshilfe brauchen wir oft Unterstützung durch die Polizei, die hier ein wichtiges Bindeglied für die Verwaltung ist.“, so Jüngerich.

„Besonders während der aktuellen Situation, begründet durch die Corona-Pandemie, ist es wichtig, gemeinsam ein nachhaltiges und gutes Ergebnis zu erzielen.“, betonte Dienststellenleiter Schlemm. Die Umsetzung der coronabedingten Maßnahmen, wie zum Beispiel die der Quarantäne, habe man bislang so gewährleisten können. Auch Hans-Christian Schlemm sieht sich und seine Mitarbeiter derzeit gut aufgestellt und blickt positiv in die Zukunft.

Kfz-Zulassungsstelle erweitert ihren Service Kürzere Wartezeiten, mehr Bürgerfreundlichkeit: Ab November arbeitet die Zulassungsstelle nachmittags mit Terminvergaben

Altenkirchen/Kreisgebiet. Die Kfz-Zulassungsstelle der Kreisverwaltung in Altenkirchen stellt ab November ihren Service um und arbeitet teilweise mit Terminvergaben für die Kunden. Es geht vor allem darum, Kundenströme besser lenken zu können, Wartezeiten zu verkürzen und den pandemiebedingten Abstands- und Hygieneregeln in Herbst und Winter besser gerecht werden zu können.

Terminvergabe online und telefonisch

„Wir haben bereits während des pandemiebedingten Lockdowns sehr gute Erfahrungen mit der vorherigen Terminvergabe gemacht und auch entsprechend positive Rückmeldungen erhalten“, erläutert der Leiter der Zulassungsstelle, Dennis Becker.

Konkret heißt das ab dem 2. November: Vormittags in der Zeit von 8 bis 11.30 Uhr läuft das bisherige System ohne Terminvereinbarung weiter, Kunden ziehen eine Wartemarke und werden der Reihe nach aufgerufen. Ab 11.30 Uhr erfolgt ein Annahmestopp, um die Anliegen bis dahin wartender Kunden noch bearbeiten zu können. Nachmittags wird mit Terminen gearbeitet, in Abhängigkeit vom Arbeitsaufkommen ab 13.30 oder 14 Uhr. Termine lassen sich telefonisch (02681-812363) und online über die Webseite der Kreisverwaltung (www.kreis-ak.de) vereinbaren. „Hier können die Bürgerinnen und Bürger bereits auswählen, welche Dienstleistung sie konkret in Anspruch nehmen wollen“, so Becker.

Weniger Wartezeiten

Insgesamt verspricht sich die Kreisverwaltung - auch nach Erfahrungsaustausch mit anderen Zulassungsstellen - mehr Bürgerfreundlichkeit. Denn insbesondere wenn Mitarbeiter von Autohäusern und Zulassungsdiensten oder von Unternehmen mit großem Fuhrpark kommen, lassen sich Wartezeiten für Folgekunden bisher nicht vermeiden. „Hier können wir mit der neuen Regelung den Betrieb besser steuern“, ist Becker optimistisch. Die Möglichkeit, mit Terminen zu planen, verschaffe insbesondere Berufstätigen mehr Planungssicherheit.

Der neue Service der Kfz-Zulassungsstelle in Altenkirchen (Rathausstraße 12) im Überblick:

- ohne Terminvergabe: montags bis freitags: 8 Uhr bis 11.30 Uhr
 - mit Terminvergabe: montags bis mittwochs: 13.30 Uhr/14 Uhr bis 16 Uhr, donnerstags 13.30 Uhr/14 Uhr bis 18 Uhr
- Die Terminvergabe erfolgt telefonisch oder online: Tel. 02681/812363,
www.kreis-ak.de

Absage Impfstelle

Aus organisatorischen Gründen
findet am

2. November 2020
keine
Impfungen

im Gesundheitsamt Altenkirchen
statt.

ELVIS MUSEUM



SO, 1. NOV 11-18 Uhr

Röttgenstr. 6

57635 Kircheib

Tel. 0172 1094244

www.ElvisMuseum.de



Veranstaltungen in der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld **November 2020**

(Diese Auflistung dient lediglich der Orientierung ohne Anspruch auf Vollständigkeit. Alle Angaben ohne Gewähr)

Aufgrund der aktuellen Corona-Lage bitte zur Sicherheit die Veranstaltungsdurchführung beim Veranstalter kurzfristig zu erfragen.

So.01.11.20, 10 Uhr: Mensch und Café Für Familien, Pärchen, Singles, Redefreudige **Ort:** Seminarhaus, Helingsweg 2, Rodenbach
Veranstalter: Palette Mensch Westerwald e.V.

Di.03.11.20, 9 Uhr: Konflikte erfolgreich lösen: Konstruktiver Umgang mit Konflikten in der Kita
Ort: Haus Felsenkeller, Heimstraße 4, Altenkirchen
Veranstalter: Soziokulturelles Zentrum Haus Felsenkeller e.V.

Mi.04.11.20, 19.30 Uhr: Literaturwerkstatt Treffpunkt:
Haus Felsenkeller, Heimstraße 4, Altenkirchen
Veranstalter: Soziokulturelles Zentrum Haus Felsenkeller e.V.

Do.05.11.20, 20 Uhr: Instant Lumen: Vortragsabend mit Ute Lauterbach **Ort:** Haus Felsenkeller, Heimstraße 4
Veranstalter: Soziokulturelles Zentrum Haus Felsenkeller e.V.

Do.05.11.20, 19.30 Uhr: Premierenlesung "All die ungelebten Leben" Verschwiegene Wahrheiten. Berührend enthüllt.
Ort: Ev. Kirche Oberwambach
Veranstalter: Wäller Buchhandlung, Altenkirchen

Sa.07.11.20, 19.30 Uhr: Ente, Tod und Tulpe
Ort: Rotes Haus Seelbach, Bahnhofstr. 8, Seelbach
Veranstalter: Bartels Bühne Flammersfeld e.V.

Sa.07.11.20, 19 Uhr: Kölsche Owend in Flammersfeld
Voranmeldung erbeten
Ort: Bürgerhaus in Flammersfeld, Raiffeisenstraße, Flammersfeld
Veranstalter: Lebenshilfe im Landkreis Altenkirchen

So.08.11.20, 16 Uhr: Ente, Tod und Tulpe **Ort:** Rotes Haus Seelbach **Veranstalter:** Bartels Bühne Flammersfeld e.V.

So.08.11.20, 17 Uhr: Konzert Werke von Bach, Mozart u. a.
Ort: Evangelische Kirche Birnbach
Veranstalter: Evangelische Kirchengemeinde Birnbach

So.08.11.20, 15 Uhr: Der Löwe und die Maus Puppentheater für Kinder **Ort:** KDH (Kaplan-Dasbach-Haus)
Veranstalter: Jugendpflege VG Altenkirchen-Flammersfeld

So.08.11.20, 15 Uhr: Alles meins! Sagt der kleine Raabe Socke - Theater Tearticolo, ab 4 Jahren **Ort:** Stadthalle Altenkirchen
Veranstalter: Kultur-/Jugendkulturbüro Haus Felsenkeller e.V.

So.08.11.20, 14 Uhr: Raiffeisenhaus Flammersfeld zur Besichtigung geöffnet **Voranmeldung bis 5.11. unter R(02681) 85-193 notwendig** **Ort:** Raiffeisenstraße
Veranstalter: Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld

Mi.11.11.20, 13.30 Uhr: Halbtageswanderung mit dem Westerwaldverein Fluterschen **Infos unter:** 02681 / 3261
Veranstalter: Westerwaldverein Fluterschen

Do.12.11.20, 9 Uhr: Achtsamkeit im Pflegeberuf: Selbstfürsorge und Achtsamkeit - meine Grenzen achten
Anmeldung erwünscht **Ort:** Haus Felsenkeller, Heimstraße 4, Altenkirchen **Veranstalter:** Haus Felsenkeller e.V.

So.15.11.20, 16 Uhr: Ente, Tod und Tulpe **Ort:** Wied-Scala Neitersen **Veranstalter:** Bartels Bühne Flammersfeld e.V.

So.15.11.20, 19 Uhr: Ente, Tod und Tulpe **Ort:** Wied-Scala Neitersen **Veranstalter:** Bartels Bühne Flammersfeld e.V.

Sa.21.11.20, 19.30 Uhr: Ente, Tod und Tulpe
Ort: Bürgerhaus Flammersfeld, Rheinstraße
Veranstalter: Bartels Bühne Flammersfeld e.V.

Sa.21.11.20, 20 Uhr: Schlachtfest des Schützenverein Malsbach e.V. **Ort:** Schützenhaus Malsbach, Fiersbacher Straße
Veranstalter: Schützenverein Malsbach e.V.

Sa.21.11.20, 10 Uhr: Einführung in die Gewaltfreie Kommunikation **Ort:** Haus Felsenkeller, Heimstraße 4, Altenkirchen **Veranstalter:** Haus Felsenkeller e.V.

Mi.25.11.20, 9.30 Uhr: Stark im Netz: Zwischen Likes, Avataren und Cybermobbing
Ort: Haus Felsenkeller, Heimstraße 4, Altenkirchen
Veranstalter: Soziokulturelles Zentrum Haus Felsenkeller e.V.

Do.26.11.20 und Fr. 27.11.20
ABOM DIGITAL **Veranstalter:** IHK-Regionalgeschäftsstelle Altenkirchen und Kooperationspartner

Sa.28.11.20 und So. 29.11.20 Weihnachtsmarkt Altenkirchen mit verkaufsoffenem Sonntag (in Planung)
Ort: Altenkirchen, Innenstadt
Veranstalter: Stadt Altenkirchen und Kooperationspartner

Sa.28.11.20, 19.30 Uhr: Ente, Tod und Tulpe
Ort: Kulturbahnhof Puderbach, Bahnhofstr. 8, Puderbach
Veranstalter: Bartels Bühne Flammersfeld e.V.

Sa.28.11.20, 11 Uhr: Kunst- und Hobbymarkt der Lebenshilfe im Landkreis Altenkirchen e.V.
Ort: Westerwald-Werkstätten GmbH, Auf der Brück 4, Flammersfeld
Veranstalter: Lebenshilfe im Landkreis Altenkirchen e.V.

Sa.28.11.20, 9.30 Uhr: Ganztagswanderung mit dem Westerwald-Verein Fluterschen Anmeldung erforderlich: Tel. 02681/4456 **Veranstalter:** Westerwaldverein Fluterschen

So.29.11.20, 15 Uhr: Adventskonzert mit Bariton, Mitteldeutsches Barockorchester Leipzig, Trompeten-Consort Leipzig und Orgel Bariton, Trompeten, Orchester und Orgel **Ort:** Abteikirche Marienstatt
Veranstalter: Marienstatter Musikkreis

So.29.11.20, 14 Uhr: Weihnachtsfeier für Kinder aus der Region **Ort:** Schützenhaus Malsbach, Fiersbacher Str., Hirz-Malsbach **Veranstalter:** Schützenverein Malsbach e.V.

Immer montags, 14 Uhr: Jugendtreff Offenes Angebot der Jugendpflege
Ort: KDH (Kaplan-Dasbach-Haus), Kaplan-Dasbach-Str. 5, Horhausen
Veranstalter: Jugendpflege der VG Altenkirchen-Flammersfeld

Immer montags, 16.30 Uhr: Kinder- & Jugendtreff Offenes Angebot der Jugendpflege
Ort: DGH Pleckhausen, Eiderbachstraße 10, Pleckhausen
Veranstalter: Jugendpflege der VG Altenkirchen-Flammersfeld

Jeden Donnerstag

7 Uhr: Altenkirchener Wochenmarkt **Ort:** Marktplatz / Fußgängerzone Altenkirchen, Wilhelmstraße, Altenkirchen
Veranstalter: Stadt Altenkirchen



Weitere Infos finden Sie im
Online-Veranstaltungskalender:
www.vg-ak-ff.de



BESTENS BEHEIZT, MODERNE BE- UND ENTLÜFTUNG, GALASTÜHLE, BISTROTISCHE

NOVEMBER
DEZEMBER
2020

IM EHEMALIGEN
TOOM MARKT
DAMMWEG / ZUM WEYERDAMM
ALTENKIRCHEN

Kultur
TAGE

LIVE
AUF 4000 M²

KONZERTE
KULINARISCHES
KABARETT

Nur für kurze Zeit

„DEMOKRATIE WAGEN, BEWAHREN & FEIERN“

Century's Crime – eine Hommage an die goldene Zeit von SUPERTRAMP, der sogenannten klassischen Phase, zwischen 1973 bis 1984.

Century's Crime gelingt das Kunststück, in originalgetreuer Fünferbesetzung den Sound der Alben so detailgetreu und virtuos auf die Bühne zu bringen, dass selbst das Vorbild erstaunt wäre über die Strahlkraft der eigenen Werke.

Die Grenzen zwischen Original und Tribute verschwimmen: The Supertramp feeling is still alive! 1974 erschien „Crime of the Century“ bei A&M Records. Dieser Tonträger verhalf Supertramp zum Durchbruch. Titel wie „School“, „Dreamer“ oder „Crime of the Century“ sind aus der Pop-Geschichte nicht mehr wegzudenken.

„Century's Crime – the SUPERTRAMP Tribute Show“ ist eine faszinierende Tribute Concert-Show. Freuen Sie sich auf die Welthits von Supertramp: Dreamer, School, Breakfast in America, Goodbye Stranger, It's Raining Again, Take the Long Way Home, The Logical Song, My Kind of Lady sowie Crime of the Century und viele mehr!

SONNTAG 8. NOVEMBER CENTURY'S CRIME SUPERTRAMP TRIBUTE SHOW



BEGINN: 20.00 UHR / EINLASS: 18.30 UHR
EINTRITT: VVK 18,- € / ABK 23,- €

AB 18:30 UHR BIETET UNSER CATERER LANDWIND AUS ASBACH FEINE KÖSTLICHKEITEN AN!

Tickets und Infos: Tel. 02681/7118 oder www.kultur-felsenkeller.de

Idee, Organisation & Durchführung:

KULTUR
Haus Felsenkeller e.V.
Jugendkultur **biro** Seit 1985

Verbandsgemeinde
Altenkirchen-
Flammersfeld
in Rheinland



Rheinland-Pfalz
MINISTERIUM FÜR
WISSENSCHAFT, WEITERBILDUNG
UND KULTUR

BESTENS BEHEIZT, MODERNE BE- UND ENTLÜFTUNG, GALASTÜHLE, BISTROTISCHE

NOVEMBER
DEZEMBER
2020

IM EHEMALIGEN
TOOM MARKT
DAMMWEG / ZUM WEYERDAMM
ALTENKIRCHEN

Kultur
TAGE

LIVE
AUF 4000 M²

KONZERTE
KULINARISCHES
KABARETT

Nur für kurze Zeit

„DEMOKRATIE WAGEN, BEWAHREN & FEIERN“

Soul pur: Die SWEET SOUL MUSIC REVUE

eine dreistündige explosive Mixtur aus Gefühl, Rhythmus, Leidenschaft und Lebensfreude – Soul pur! Die SWEET SOUL MUSIC REVUE nimmt das Publikum mit auf eine authentische musikalische Reise „Down Funky Street, USA“ der 60er und 70er Jahre. Neben Soul-Klassikern wie „Respect“, „Soul Man“, „It's a Man's World“ werden auch Medleys von Tina Turner, The Platters, The Temptations und Marvin Gaye sowie viele weitere Perlen des Sixties Soul präsentiert.

Die SWEET SOUL MUSIC REVUE macht Soulmusik in originaler Soulbesetzung erlebbar. Die REVUE-Band – bestehend aus 10 hochkarätigen Musikern – sorgt mit fünfstimmigem Bläsersatz, groovender Rhythmusgruppe und Hammondorgel für den perfekten Old School-Sound. Mit einem Repertoire von fast 200 Soulklassikern ist die Band schon lange eine feste Größe in der Metropolregion Rhein-Neckar.

2014 im ausverkauften Spiegelzelt – 500 Zuschauer sind restlos begeistert und rocken den Crystalpalace.

Moderation: Ron Williams

www.sweetsoulmusicrevue.com

FREITAG 6. NOVEMBER
SWEET SOUL MUSIC REVUE
KONZERTSHOW



BEGINN: 20.00 UHR / EINLASS: 18.30 UHR
EINTRITT: VVK 30,- € / ABK 35,- € (SAALPLANBUCHUNG)

AB 18:30 UHR BIETET UNSER CATERER LANDWIND AUS ASBACH FEINE KÖSTLICHKEITEN AN!

Tickets und Infos: Tel. 02681/7118 oder www.kultur-felsenkeller.de

Idee, Organisation & Durchführung:

KULTUR
Haus Felsenkeller e.V.
Jugendkultur **biro**
Seit 1985

Verbandsgemeinde
Altenkirchen-
Flammersfeld
im Rheinland



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR
WISSENSCHAFT, WEITERBILDUNG
UND KULTUR

Bereitschaftsdienste/Notrufe

■ Erreichbarkeit der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld



Hauptsitz: Rathaus Altenkirchen,
Rathausstraße 13,
57610 Altenkirchen 02681/85-0
Verwaltungsstelle:
Rathaus Flammersfeld, Rheinstraße 17,
57632 Flammersfeld 02681/85-0
E-Mail: rathaus@vg-ak-ff.de,
www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de

Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr
und 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Mittwoch 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstag 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr
und 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Die Bürgerbüros an beiden Standorten haben durchgehend geöffnet. Mittwochs und freitags sind beide Rathäuser ab 12:00 Uhr geschlossen.

Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld

Heimstraße 02681/984950

■ Bereitschaftsdienst Wasser-/Abwasserwerke

Wasserwerk VG Altenkirchen-Flammersfeld 0175/1821982
Abwasserwerk Altenkirchen 0175/1821986
Abwasserwerk Flammersfeld 0171/7647866

■ Krankenhaus

DRK-Krankenhaus Altenkirchen 02681/880

■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

im DRK-Krankenhaus Altenkirchen 02681/9843209

Öffnungszeiten:

Montag 19:00 Uhr - Dienstag 7:00 Uhr, Dienstag 19:00 Uhr - Mittwoch 7:00 Uhr, Mittwoch 14:00 Uhr - Donnerstag 7:00 Uhr, Donnerstag 19:00 Uhr - Freitag 7:00 Uhr, Freitag 16:00 Uhr - Montag 7:00 Uhr.

Um telefonische Anmeldung wird gebeten. In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an den **Rettungsdienst** unter der **Rufnummer** 112.

■ Augenärztliche Bereitschaftsdienst

Landkreise Altenkirchen und Westerwald 0180/5112066

■ Kinderärztliche Notdienstzentrale

(Oberer Westerwald in Kirchen) 0180/5112057

Mittwoch von 14:00 Uhr bis Donnerstag 8:00 Uhr
an Wochenenden von Freitag 18:00 Uhr bis Montag 8:00 Uhr
an Feiertagen vom Vorabend 18:00 Uhr bis zum nächsten Tag 8:00 Uhr
In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an den **Rettungsdienst** unter der **Rufnummer** 112

■ Zahnärztlicher Notfalldienst

..... 0180/5040308

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst finden Sie unter www.bzk-koblenz.de.

■ Apotheken Notdienst (24 Stunden)

..... 0180/5258825

Homepage der Landesapothekenkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de)

■ Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt

..... 112

■ DRK Krankentransport

aus allen Ortsnetzen 19222

■ Polizei

Notruf 110

Polizeiinspektion Altenkirchen 02681/9460

Polizeiinspektion Straßenhaus 02634/9520

Kriminalinspektion Betzdorf 02741/926200

Sprechstunde des Bezirksbeamten in Flammersfeld (Rathaus Flammersfeld) 02681/85-105

(Ortsgemeinden Berzhausen, Eichen, Flammersfeld, Giershausen, Kescheid, Neitersen, Oberrnau, Orfgen, Reiferscheid, Rott, Schöneberg, Schürdt, Seelbach, Seifen, Walterschen und Ziegenhain)

Montag von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr sowie Donnerstag von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Sprechstunde des Bezirksbeamten in Horhausen

(Kaplan-Dasbach-Haus) 02687/921921
(Ortsgemeinden Güllesheim, Horhausen, Krunkel (OT Krunkel), Pleckhausen, Willroth)

Montag von 16:00 Uhr - 18:00 Uhr

sowie nach vorheriger Absprache

(Herr Lars Müller, Polizeiinspektion Straßenhaus) 02634/952121

Sprechstunde des Bezirksbeamten in Asbach

(Bürgerbüro Rathaus Asbach) 02683/912120

(Ortsgemeinden Bürdenbach, Burglahr, Eulenberg, Niedersteinebach, Krunkel (OT Epgert), Oberlahr, Obersteinebach, Peterslahr) (Frau Hähn/Herr Lesum/Herr Girstein)

nach vorheriger Absprache

Erreichbarkeit für den Bezirk Altenkirchen

über die Polizeiinspektion Altenkirchen,

Hochstraße 30,
57610 Altenkirchen 02681/9460

■ Feuerwehren

Notruf 112

Wehrleiter

Björn Stürz 0160 94 46 64 07

wehrleiter@vg-ak-ff.de

Stellvertretende Wehrleiter

Raphael Jonas 0171 53 69 755

stv.wehrleiter@vg-ak-ff.de

Michael Imhäuser 0171 68 30 947

stv.wehrleiter@vg-ak-ff.de

Wehrführer LZ Altenkirchen

Michael Heinemann 0172/7061111

Wehrführer LZ Berod

Pascal Müller 0170/4759819

Wehrführer LZ Flammersfeld

Alexander Oberst 0151/23455525

Wehrführer LZ Horhausen

Thomas Meffert 0175/5956829

Wehrführer LZ Mehren

Florian Klein 0171/4373317

Wehrführer LZ Neitersen

Stefan Jung 0151/54443775

Wehrführer LZ Oberlahr

André Wollny 0171/4177868

Wehrführer LZ Pleckhausen

Michael Becker 0173/8566217

Wehrführer LZ Weyerbusch

Alexander Au 0152/56130891

Weitere Kontaktdaten finden Sie auf unserer Homepage im Bereich „Öffentliche Einrichtungen/Feuerwehren“

■ Schiedsamt

Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung

Schiedsbezirk Altenkirchen

Klaus Brag 02688/8178

Stellv. Schiedsmann Wolfgang Lanvermann 0151/41635451

Schiedsbezirk Flammersfeld

Georg Hillen 02685/9857796

Stellv. Schiedsmann Rainer Wilfert 02685/8211

■ Strom und Gasversorgung

1. Stromversorgung

Ortsgemeinden Berod, Idelberg, Ingelbach,

Michelbach-Widderstein:

Energieversorgung Mittelrhein AG, Ludwig-Erhard-Straße 8, 56073 Koblenz

Entstörungsdienst: 0261/2999-54

Ortsgemeinden Eulenberg (nur Ortsteil Alte Hütte),

Seifen, Stürzelbach:

Süwag Energie AG, Postfach 800520, 65929 Frankfurt am Main über Syna GmbH, Ludwigshafener Straße 4, 65929 Frankfurt am Main

Störungsnummer: 0800/7962787

Ortsgemeinde Seelbach:

Innogy SE, Opernplatz 1,

45128 Essen über Westnetz GmbH,

Florianstraße 15-21, 44139 Dortmund

Störungsnummer: 0800/4112244

Alle übrigen Ortsgemeinden:

EAM Netz GmbH,

Wiesenstraße 2, 57537 Wissen

Störungsnummer: 0800/3410134

2. Gasversorgung

Ortsgemeinden Gieleroth, Baugebiet „Hinter Eichelhardsgarten“ sowie Ortsgemeinde Kettenhausen, Baugebiet

„Auf dem Treppchen“:

Propan Rheingas GmbH & Co. KG,
Fischenicher Straße 23,
50321 Brühl

Störungsnummer: 0800/7434642

Ortsgemeinden Berzhausen, Bürdenbach, Burglahr, Eichen, Ersfeld, Eulenberg, Fiersbach, Flammersfeld, Forstmehren, Giershausen, Güllesheim, Hirz-Maulsbach, Horhausen, Kescheid, Kraam, Krunkel, Mehren, Niedersteinebach, Oberlahr, Obersteinebach, Orfgen, Peterslahr, Pleckhausen, Reiferscheid, Rettersen, Rott, Schürdt, Seelbach, Seifen, Walterschen, Weyerbusch-Hilkhausen, Willroth, Ziegenhain:

Bad Honnef AG, Lohfelder Straße 6, 53604 Bad Honnef

Störungsnummer: 02224/17-222

Ortsgemeinden Altenkirchen, Almersbach, Eichelhardt, Hasselbach, Helmenzen, Ingelbach, Kircheib, Mammelzen, Neitersen, Obererbach, Schöneberg, Sörth, Werkhausen, Weyerbusch (ohne Ortsteil Hilkhausen):

Westerwald-Netz GmbH, Geishardtstraße 14, 57518 Betzdorf-Alsdorf
Störungsnummer: 0800/6484848

■ Straßenbeleuchtung

Ortsgemeinden Berod, Giershausen, Idelberg, Ingelbach, Michelbach-Widderstein, Mehren, Reiferscheid, Walterschen:

Störungsmeldungen beim Ortsbürgermeister der jeweiligen Ortsgemeinde

Ortsgemeinden Eulenberg (nur Ortsteil Alte Hütte), Seifen, Stürzelbach:

Süwag Energie AG, Postfach 800520, 65929 Frankfurt am Main über Syna GmbH, Ludwigshafener Straße 4, 65929 Frankfurt am Main

Störungsnummer: 0800/7962787

Ortsgemeinde Seelbach:

Innogy SE, Opernplatz 1, 45128 Essen über Westnetz GmbH,

Florianstraße 15-21, 44139 Dortmund

Störungsnummer: 0800/4112244

Alle übrigen Ortsgemeinden:

EAM Netz GmbH,

Wiesenstraße 2, 57537 Wissen

Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet <https://straßenbeleuchtung.eam-netz.de> unter Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchten-Nummer, die sich auf jeder Straßenlampe befindet, angezeigt werden.

■ Kinderschutzdienst (für den Landkreis Altenkirchen)

Brückenstraße 5, 57548 Kirchen 02741/9300-46 und -47

Montag und Mittwoch 14:00 Uhr bis 17.00 Uhr

Dienstag und Freitag 9:00 Uhr bis 12.00 Uhr

■ Frauenhaus / Beratungsstelle

Montag bis Freitag 9:00 bis 11:00 Uhr 02662/5888

Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

■ Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.

Postfach 09,

57573 Hamm/Sieg 0160/20 23 158

www.karibu-hoffnungfuertiere.de

Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

■ Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfebedürftige Menschen)

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbindliche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter.

Sie erreichen persönlich:

Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800656

Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen

Wolfgang Demmer, dienstags 14 bis 16 Uhr 02681/800655

Ansonsten über Anrufbeantworter; Hausbesuche erfolgen nach Absprache.

-Anzeige-

■ DRK Tagespflege „Die Buche“

Leuzbacher Weg 31 (Arztelhaus); 57610 Altenkirchen

02681/9826210; tagespflege@seniorenzentrum-ak.drk.de

- Anzeige -

■ Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.

Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen

Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung

Verwaltung und 24-Std.-Notdienst 02681/9569-0

■ Pflegedienst Weller GbR

Häusliche Alten-/Krankenpflege

Gartenweg 1, 57612 Helmenzen

kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung 02681/70 200

24 Std.-Notdienst 0171/3225744

- Anzeige -

■ Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.

Siegener Str. 23 a, 57610 Altenkirchen Tel. 02681/2055

24 Std. Rufbereitschaft, Häusliche Kranken- und Altenpflege, Hauswirtschaftlicher Service

www.sozialstation-altenkirchen.de

- Anzeige -

■ DRK-Kreisverband Altenkirchen e.V.

Sozialer Service

Häuslicher PflegeService (24-Std. tägl.) 02681/8006-43

Betreuungsverein, MenüService, HausNotruf-Service, HauswirtschaftsService 02681/8006-42

- Anzeige -

■ Hospiz- und Palliativberatungsdienst des Hospizverein Altenkirchen

Begleitung und Beratung schwerstkranker und sterbender Menschen

und Angehörige Tel. 02681/879658

- Anzeige -

■ Theodor-Fliedner-Haus Altenkirchen

Evangelisches Alten- und Pflegeheim

Theodor-Fliedner-Straße 1, 57610 Altenkirchen

Telefon 02681/4021

Fax: 02681/988260

E-Mail: ahak@ev-altenhilfe-ak.de

- Anzeige -

■ Konfido-AMBULANT

Hoch-Str. 28, 57610 Altenkirchen

Häusliche Krankenpflege, individuelle Beratung und Versorgung

24.-Std. Rufbereitschaft Tel. 02681/9810180

-Anzeige-

■ Pflegeteam Regenbogen

Das Pflegeteam in Ihrer Nachbarschaft

Häusliche Kranken- und Behandlungspflege, 56593 Horhausen,

Bergstr. 3 02687/928255

IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**

56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41)

Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktion: mitteilungsblatt@vg-ak-ff.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.





KOMPA Er. Kinder- und
Jugendzentrum Altenkirchen

KOMPA

Evangelisches
Kinder- und Jugendzentrum
Altenkirchen

Wilhelmstr. 6,
57610 Altenkirchen

www.kompa-altenkirchen.de
info@kompa-altenkirchen.de
Tel. 02681/5899

Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag:
12 - 17 Uhr Huckepack
Freitag: geschlossen
Keine MAJA
(Mobile aussuchende Jugendarbeit)

Spiel mit Feuer - Entfache Selbstvertrauen!

An diesem feurigen Wochenende werdet ihr von Jan-Phillip an das Element Feuer herangeführt. Spielerisch werden ernste Themen wie Sicherheit und Feuerverhütung bearbeitet, um danach im Selbstversuch von kleinen Funken ausgehend ein Lagerfeuer zu entfachen. Hungrig werden wir diese schon fast in Vergessenheit geratene Energiequelle zu nutzen wissen.



Lodert in euch mehr als nur ein kleines Feuer? Dann lasst uns gemeinsam euer Potential entfachen und erlernen, wie ihr echte Feuerbändiger werdet! Ob künstlerisches Schaffen oder brennend heiße Action - eines ist garantiert: Es wird warm beim Spiel mit dem Feuer!

Referent: Jan Philipp Brand
Wann: 14. - 15.11.2020 jeweils von 13 - 20 Uhr
Wo: Freizeithütte Huf, Hufergarten 8, 56593 Huf
Zielgruppe: 12 - 16 Jahre
Kosten: 15 €
Veranstalter: Jugendpflege der VG Altenkirchen-Flammersfeld, gefördert durch „Jedem Kind seine Kunst“
Infos: Waltraud Franzen:
02681-85194 oder 0171-2060613
Anmeldung: unter jugendpflege.franzen@vg-ak-ff.de bis zum 1.11.2020

Jugendpflege der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld

Postanschrift: Rathausstraße 13 · 57610 Altenkirchen

Besucheranschrift: Rathaus Flammersfeld · Rheinstraße 17 · 57632 Flammersfeld

Martina Morenzin Telefon: 02681 / 85-195 · Mobil: 0160 / 92977541 E-Mail: jugendpflege.morenzin@vg-ak-ff.de

Waltraud Franzen Telefon: 02681 / 85-194 · Mobil: 0171 / 2060613 · E-Mail: jugendpflege.franzen@vg-ak-ff.de

Weitere Veranstaltungen und Informationen auf der Website der Verbandsgemeinde,
Rubrik „Leben und Wohnen“ > „Alt und Jung“ > „Jugendpflege im Bereich Flammersfeld“.

Öffnungszeiten Jugendräume Horhausen und Pleckhausen

Jugendraum Horhausen im KDH (Seiteneingang) montags von 14 - 16 Uhr

Offener Jugendtreff für 10- bis 14-Jährige mit Waltraud

Jugendraum Pleckhausen im Dorfgemeinschaftshaus montags von 16.30 - 18 Uhr

Offener Kinder- & Jugendtreff ab 8 Jahren mit Waltraud oder Lorenz

Angebot der Jugendpflege der VG Altenkirchen-Flammersfeld

Anmeldung bei Waltraud Franzen: 02681 / 85-194 oder 0171 / 2060613

Während der Ferien bleiben die Jugendräume geschlossen.



Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde
Altenkirchen-Flammersfeld

Nachruf

Tief betroffen nehmen wir Abschied
von unserem Mitarbeiter und Kollegen

Herrn Verbandsgemeindeamtmann

Bert Kolb
aus Puderbach.

Seine Ausbildung zum Verwaltungsangestellten begann Bert Kolb am 1. August 1975 bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen. Später wechselte er in die Beamtenlaufbahn.

Über vier Jahrzehnte war Herr Kolb im Bereich der Bau- und Liegenschaftsabteilung eingesetzt. Sein umfangreiches Wissen als Fachwirt der Grundstücks- und Gebäudewirtschaft waren für die Verbandsgemeinde sowie die Stadt Altenkirchen bei der Vermarktung von Bauland von prägender Bedeutung.

Von Mai 1997 bis März 2009 setzte sich Bert Kolb als Vorsitzender des Personalrates für die Belange der Kolleginnen und Kollegen der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen ein und erwarb sich deren Wertschätzung und Anerkennung.

Mit Herrn Kolb verlieren wir eine Persönlichkeit, die sowohl fachlich wie menschlich eine große Lücke hinterlässt. Die Erinnerung an ihn werden wir in Ehren halten.

Mit den Angehörigen, denen unser Mitgefühl gilt, trauern wir um den Verstorbenen.

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld
Fred Jüngerich Mathias Rabsch
Bürgermeister Personalratsvorsitzender

Altenkirchen, im Oktober 2020

Nachruf

Wir trauern um den am 13. Oktober 2020
verstorbenen Feuerwehrmann

Herrn Brandmeister
Erwin Schmidt
aus Pleckhausen.

Herr Schmidt gehörte seit 1944 der damaligen Verbandsgemeindefeuerwehr Flammersfeld, Löschzug Pleckhausen, an. Für seine aktive, pflichttreue Tätigkeit bei der Feuerwehr wurde ihm das goldene Feuerwehr-Ehrenzeichen verliehen.

Der Verstorbene versah seinen langjährigen Feuerwehrdienst mit großer Freude und Sachverstand. Er zeichnete sich durch große Einsatzbereitschaft im Dienste der Allgemeinheit aus. Seit 1990 gehörte er den damaligen Alterskameraden des Löschzuges Pleckhausen an.

Wir trauern um den Verstorbenen und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Altenkirchen, im Oktober 2020

Verbandsgemeindefeuerwehr Altenkirchen-Flammersfeld
Fred Jüngerich Björn Stürz Michael Becker
Bürgermeister Wehrleiter Wehrführer

■ Feuerwehrdienste



Die Übungsdienste der Feuerwehren finden wieder statt. Nähere Informationen erhalten Sie bei den Wehrführern des jeweiligen Löschzuges.

■ Aus der Sitzung des Verbandsgemeinderates vom 8. Oktober 2020

Bürgermeister Fred Jüngerich begrüßte alle Anwesenden zur Sitzung des Verbandsgemeinderates.

Vor Eintritt in die Tagesordnung erinnerte der Vorsitzende an das im September verstorbene Ratsmitglied Hella Becker. Er hob ihre vielfältigen ehrenamtlichen Aufgaben hervor und würdigte ihr Engagement, vor allem in der Kommunalpolitik. Anschließend gedachten alle Anwesenden in einer Schweigeminute der Verstorbenen.

Danach verabschiedete Bürgermeister Jüngerich offiziell das durch Wegzug aus der Verbandsgemeinde ausgeschiedene, anwesende Ratsmitglied Josef Zolk. Zolk war 15 Jahre Bürgermeister der früheren Verbandsgemeinde Flammersfeld. 2019 wurde er in den neuen Verbandsgemeinderat gewählt. „Josef Zolk hat bei seiner Arbeit stets größten Einsatz gezeigt und die Region vorangetrieben. Seine Aktivitäten rund um „Raiffeisen“ waren nachhaltig und prägend für die Region des Westerwaldes.“, dankte ihm Jüngerich.

Anschließend verpflichtete Fred Jüngerich das neue Ratsmitglied Ellen Creutzburg (SPD, Nachrückerin für den durch Mandatsniederlegung ausgeschiedenen Kai Baumann) per Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Pflichten. Danach erfolgten hierdurch notwendige Ergänzungswahlen zu verschiedenen Ausschüssen.

In TOP 4 behandelte der Rat den Neubau der Kindertagesstätte Güllesheim. Die Entscheidung zum Neubau fiel bereits vor vier Jahren im alten Verbandsgemeinderat Flammersfeld. Aufgrund der damals sowie heute feststehenden Kinderzahlen ist der Neubau einer zweigruppigen Einrichtung mit optionaler Erweiterung auf Dreigruppigkeit notwendig. Die erste Planung durch das Architekturbüro Pelz in Koblenz wurde nach Anregung des Kreisjugendamtes und des Landesjugendamtes nochmals überdacht. Die modifizierte Planung sieht in Einzelbereichen der künftigen Kindertagesstätte ein vergrößertes Raumkonzept vor. Ebenfalls ist eine Preissteigerung im Hochbaugewerbe bis Mai 2021 berücksichtigt. Schlussendlich ergibt sich nun eine Investitionssumme für den Neubau der Kindertagesstätte in Güllesheim von 2.645.000 Euro.

Die Verwaltung wurde vom Rat beauftragt, eine notwendige Nachtragsbaugenehmigung einzuholen und die Kreis- und Landeszuwendungen (Zuwendung durch den Landkreis 250.000 Euro, Zuwendung durch das Land 300.000 Euro) für den Bau der Kindertagesstätte zu beantragen.

Im nächsten Tagesordnungspunkt beschloss der Rat die Änderung der Hauptsatzung. Rückwirkend zum 1.1.2020 sollen Feuerwehrangehörige sowohl bei kostenersatzpflichtigen als auch bei nichtkostenersatzpflichtigen Einsätzen eine Aufwandsentschädigung von 6,00 € je Einsatzstunde erhalten. Diese Regelung gab es bereits in der früheren Verbandsgemeinde Flammersfeld; in der früheren Verbandsgemeinde Altenkirchen wurde diese Regelung zum 1.1.2018 eingeführt, jedoch unterblieb bislang die Änderung der Hauptsatzung. Dieser formale Akt wurde nunmehr nachgeholt.

Unter Tagesordnungspunkt 6 erließ der Verbandsgemeinderat eine Satzung über den Ersatz von Verdienstaufschlag für selbstständige ehrenamtliche Feuerwehrangehörige in der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld. Nach dieser Satzung erhalten selbstständig tätige Feuerwehrangehörige bei Einsätzen und Fortbildungen eine Entschädigung von 40,00 € je angefangene Einsatzstunde. Frank Bettgenhäuser, Fraktionssprecher der SPD, ergriff das Wort und dankte an dieser Stelle, stellvertretend für alle Ratsmitglieder, allen Feuerwehrkameradinnen und -kameraden für ihre unermüdlige Bereitschaft, zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger zu agieren. Dabei seien nicht nur die eigentlichen Einsätze maßgebend, sondern auch die Übungen, Seminare, Fahrzeug- und Hallenwartung. All dies verdiene höchste Anerkennung.

In TOP 7 beriet der Verbandsgemeinderat über die Änderung des Gesellschaftervertrages der Kommunalen Klärschlammverwertung Region Altenkirchen GmbH (KKV). Am 5.3.2020 erfolgte die Beschlussfassung der Gesellschafterversammlung zur unmittelbaren Beteiligung der Verbandsgemeinden Hachenburg und Selters sowie der Gemeinde Windeck an der KKV. Die Änderung des Gesellschaftervertrages erfolgt in Kürze durch die Gesellschafterversammlung der KKV GmbH. Der Rat stimmte einstimmig der vorgesehenen Änderung des Gesellschaftervertrages zu.

In TOP 8 stimmten die Ratsmitglieder der Annahme einer Zuwendung der Deutschen Friedrich-Wilhelm-Raiffeisen-Gesellschaft e.V. von 2.500,00 € als Spende für das Raiffeisenhaus Flammersfeld zu. **Unter dem TOP „Verschiedenes“ gab Bürgermeister Fred Jüngerich folgende Informationen:**

- Bei der Veranstaltung „Sternenzelt“, welche vom Kultur-/Jugendkulturbüro Haus Felsenkeller e.V. als Ersatzveranstaltung für das abgesagte „Spiegelzelt“ initiiert wurde, gewährte die Verbandsgemeinde als Träger der Kulturarbeit einen Zuschuss von 1.250,00 €.

- Zu dem aufgrund der Corona-Pandemie befürchteten Gewerbesteuerertragsrückgang teilte Bürgermeister Jüngerich mit, dass zwar eine Anzahl von Ortsgemeinden Mindereinnahmen hinzunehmen habe, jedoch bei Betrachtung aller Ortsgemeinden keine negative Abweichung zwischen Planansatz und derzeitiger Ist-Einnahme für das Haushaltsjahr 2020 zu erkennen sei. Dies begründete sich unter anderem in den restriktiven sowie vorsichtigen Schätzungen der Ortsgemeindehaushalte. Die Feststellung lässt hoffen, dass die Verbandsgemeindeumlage für das Jahr 2021 auf bisherigem Niveau (44,5 %) beibehalten werden kann. „Die Entwicklung für die Folgejahre bleibt jedoch abzuwarten.“, so Bürgermeister Jüngerich.
- Die Verbandsgemeinde hält seit Fusionsbeginn zwei Standorte des Standesamts vor. Da das Standesamtsregister in Flammersfeld geführt wird und eine permanente Aufrechterhaltung in Altenkirchen sich als nicht praktikabel erwiesen hat, wurden für das Standesamt Altenkirchen neue Servicezeiten festgelegt:
 Montag 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
 Donnerstag 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr
 und 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
 Freitag 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr
- Zum Ende der Sitzung meldete sich Ratsmitglied Walter Wentzien zu der Frage „Bundes- und Landesförderung des Hallenbads“ zu Wort. Er bat eindringlich darum, dass alle Beteiligten sich dafür einsetzen mögen, dass die Verbandsgemeinde die ihr in Aussicht gestellte Bundesförderung von 2,5 Mio. Euro zusätzlich zur Förderung des Landes von 3,75 Mio. Euro annehmen dürfe. Es folgte eine rege Diskussion unter den Ratsmitgliedern. Die Ratsmitglieder Jürgen Kugelmeier, Joachim Osterkamp, Thomas Seger, Horst Klein, Heijo Höfer und Beigeordneter Rainer Dünge trugen ihre zum Teil kontroversen Sichtweisen zu der Thematik vor. Sodann gab Bürgermeister Jüngerich einen kurzen Überblick über die finanzausgleichsrechtliche Systematik des Landes Rheinland-Pfalz zu seinen Verbandsgemeinden und Ortsgemeinden. Er verdeutlichte, dass das in dem Zusammenhang zitierte „Verbot der Doppelförderung“ rein rechtlich lediglich die Landesebene im Innenverhältnis betreffe, nicht jedoch im Kontext des förderrechtlichen Verhältnisses „Land - Bund“ zu sehen sei. Schlussendlich sei aber die Diskussion mit dem Innenministerium des Landes an dieser Stelle erschöpft. „Wir werden den Neubau des Hallenbads mit den Fördermitteln des Landes sowie mit Eigen- und Kreditmitteln wie geplant realisieren können.“, so der Bürgermeister.

jeglichen Verkehr sowie für Fußgänger und Radfahrer wegen anstehenden Rodungsarbeiten gesperrt.
 Wir bitten Sie, hierzu die zusätzlichen Kennzeichnungen zu beachten!
 Im Namen der Ortsgemeinden und der Waldinteressengemeinschaft danken wir für Ihr Verständnis.
 Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld
 Örtliche Ordnungsbehörde

Ersfeld - Fiersbach - Rettersen

■ **Eine Institution geht**
 Nach 33 Jahren als Kassierer der Jagdgenossenschaft Fiersbach/Rettersen/Ersfeld und nach der 34. Kassenprüfung durfte der Jagdvorsteher Norbert Anhalt das Urgestein Günter Salterberg aus Fiersbach im Rahmen der Generalversammlung am 16.10.2020 verabschieden.



Die Jagdgenossen bedanken sich herzlich bei Günter Salterberg für die immer korrekte und überaus lange Ausübung der ehrenamtlichen Tätigkeit als Kassierer der Jagdgenossenschaft. Danke, Günter!

**Bekanntmachung
 ■ Zweckverband Wasserversorgung
 Kreis Altenkirchen**

Der Zweckverband Wasserversorgung Kreis Altenkirchen (WKA) gibt entsprechend § 21 Abs. 1 der Trinkwasserverordnung vom 21.05.2001 hiermit alle verwendeten Zusatzstoffe bekannt, die nach Auskunft des Aggerverbandes, Sonnenstraße 40, 51645 Gummersbach, vom November 2019 bei der Trinkwasseraufbereitung in den Wasserwerken Auchel und Erlenhagen sowie in Transportleitungen und Hochbehältern des WKA verwendet werden:

1. Flockungsmittel: Eisen-III-Chlorid
2. Zur Einstellung des pH-Wertes und der Wasserhärte: Calciumhydroxid und Kohlenstoffdioxid
3. Zur Desinfektion: Chlor

Gleichzeitig wird nach dem Wasch- und Reinigungsmittelgesetz bekannt gegeben, dass das Trinkwasser **weniger als 1,5 Millimol Calciumcarbonat je Liter enthält und damit im Härtebereich „weich“** liegt. Dadurch wird ein sparsamer Umgang mit Waschmitteln ermöglicht.

Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite des Aggerverbandes www.aggerverband.de bzw. unserer Internetseite www.stadtwerke-wissen.de.

57537 Wissen, 19.10.2020
 STADTWERKE WISSEN GmbH
 Betriebsführerin des WKA

Dirk Baier
 Geschäftsführer

Altenkirchen

■ **Aus der Sitzung des Stadtrats vom 6. Oktober 2020**

Stadtbürgermeister Matthias Gibhardt begrüßte die anwesenden Ratsmitglieder sowie Bürgerinnen und Bürger.
 Der Schützenverein Leuzbach-Bergenhäuser 1924 e.V. hat mit Schreiben vom 15.5.2020 einen Zuschuss für die Sanierung der Heizungs- und Sanitäranlage im Schützenhaus Leuzbach beantragt. Die noch aus den siebziger Jahren stammende Ölzentralheizung war im Laufe der Jahre sehr reparaturanfällig geworden und entsprach nicht mehr den energetischen Standards. Auch der Sanitärbereich wurde letztmalig in den siebziger Jahren erneuert. Die zuzurechnenden Kosten für das Projekt betragen 29.971,01 €. Der Landkreis gewährt 25 % Zuwendung auf die zuzurechnenden Kosten, der Sportbundes Rheinland-Pfalz 35 % und die Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld 10 %. Die Mitglieder des Stadtrates waren einstimmig mit einem Zuschuss von 15 % auf die zuzurechnenden Kosten = 4.500,00 € einverstanden.
 Unter TOP 2 wurden erneut die Beschlüsse vom 1.10.2014 und vom 20.6.2017 über einen jährlichen Zuschuss durch die Kreisstadt von 5.000 € als Kofinanzierung des Mehrgenerationenhauses Altenkirchen bestätigt. Das Mehrgenerationenhaus wird künftig noch mehr in die kommunalen Aktivitäten zur Schaffung guter Entwicklungschancen und fairer Teilhabemöglichkeiten für alle Bürgerinnen und Bürger eingebunden. Diese Voraussetzung knüpfte das Bundesministerium an seine Förderzusage von 30.000 € für die Jahre 2021 bis 2028.

Ferner erfolgten Beschlüsse über die Neufassung verschiedener Satzungen, wie die Reinigung öffentlicher Straßen in der Kreisstadt sowie die Reinigung öffentlicher Straßen und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren. Die Veröffentlichung der Satzungsneufassungen erfolgt in einer der nächsten Ausgaben des Mitteilungsblattes.

Im weiteren Verlauf der Sitzung beschloss der Stadtrat folgende Festlegung der Gebührensätze für die Straßenreinigung ab 01.01.2021 bis 31.12.2023 (Jahres-Gebührensatz je Frontmeter):
 Reinigung Fußgängerzone 27,26 €/m

Aus den Gemeinden

Birnbach - Hemmelzen - Neitersen

■ **Sperrung des forstwirtschaftlichen Verbindungsweges zwischen Neitersen, Hemmelzen und Birnbach**



Aus verkehrssicherungsrechtlichen Gründen wird der forst- und landwirtschaftliche Verbindungsweg zwischen den Gemeinden Neitersen, Hemmelzen und Birnbach im Zeitraum 26.10.2020 bis voraussichtlich 11.12.2020 für

Reinigung Hauptverkehrsstraßen	1,78 €/m
Reinigung Keine Hauptverkehrsstraßen	1,93 €/m
Reinigung Graf-Zeppelin-Straße	5,59 €/m
Reinigung Bahnhofstraße	17,79 €/m
Reinigung Quengelstraße (Anliegerstraße)	8,83 €/m

Unter TOP 6 erläuterte Verwaltungsmitarbeiterin Lydia Litke anschaulich die Notwendigkeit und die Vorteile des Wechsels von bisher praktizierten einmaligen Straßenausbaubeiträgen zu wiederkehrenden Straßenausbaubeiträgen, wie es das Landesgesetz vom 05.05.2020 fordert, in der Stadt Altenkirchen durchzuführen. Im Anschluss an die Erklärungen von Frau Litke nahmen die Fraktionen, in persona Ralf Lindenpütz (CDU), Daniela Hillmer-Spahr (SPD), Jürgen Kugelmeier (FWG), Peter Müller (Bündnis 90/Die Grünen) und Dr. Akbar Ayas (FDP), zu diesem Thema Stellung. Es herrschte Einigkeit darüber, dass die Einführung der wiederkehrenden Beiträge sinnvoll ist, wenngleich sie für die Mitarbeiter der Verwaltung ein hohes Maß an Mehrarbeit bedeutet. Der Stadtrat beschloss daraufhin einstimmig, den wiederkehrenden Straßenausbaubeitrag gemäß § 10 a KAG einzuführen. Die Umstellung auf den wiederkehrenden Straßenausbaubeitrag erfolgt nach Entstehung der sachlichen Beitragspflicht für die „Frankfurter Straße“.

Der Ausbau der Straßen „Auf dem Steinchen“, „Lohmühlenweg“, „Auf dem Rähmchen“, „Finkenweg“ und „Schwalbenweg“ soll als erste Maßnahme über den wiederkehrenden Ausbaubeitrag abgerechnet werden.

Aufgrund der Schließung des REWE-Centers zum 30.04. dieses Jahres in der Kreisstadt Altenkirchen, ist eine Neugestaltung des Areals durch die Unternehmensgruppe Widerker geplant. Vorgesehen ist der Abriss des REWE-Center und des Elektronikfachmarktes Expert Klein. An deren Stellen und auf der Fläche des angrenzenden Parkplatzes sind die Neuerrichtung verschiedener Fachmärkte vorgesehen. Das Einzelhandelskonzept ist fortzuschreiben, da die Parkflächen mit einzubeziehen sind.

Unter Punkt 8 wurde die 1. Änderung der Ergänzungssatzung „Driescheider Weg“ gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 3 (BauGB) behandelt. Die vorgebrachten Anregungen verschiedener Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange wurden dabei berücksichtigt, dem Planentwurf mit seinen Anlagen wurde zugestimmt und die Satzungsänderung einstimmig beschlossen.

Auch bei der 1. Änderung der Ergänzungssatzung „Bahngelände Wiedstraße“ (gem. gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB) wurden vorgebrachte Anregungen verschiedener Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange soweit als möglich berücksichtigt. Dem Planentwurf mit seinen Anlagen wurde zugestimmt und die Satzungsänderung einstimmig beschlossen.

Des Weiteren beschloss der Rat die Einziehung des Wirtschaftsweges Gemarkung Leuzbach, Flur 10, Flurstück 65, in einer Größe von 120 m². Die Verwaltung wurde beauftragt, das Verfahren einzuleiten und von der Fachbehörde (DLR Montabaur) die Stellungnahme abzufordern, ob Bedenken aus flurbereinigungstechnischer und siedlungsbehördlicher Sicht bestehen.

Unter Punkt 15 wurden folgende Straßen gemäß § 36 Landesstraßengesetz (LStG) dem öffentlichen Verkehr gewidmet: Goethestraße, Uhlandstraße, Heinestraße, Eichendorffstraße, Lessingstraße, Schillerstraße, Gerhart-Hauptmann-Straße, Fontanestraße, Büchnerstraße, Mörikestraße, Kästnerstraße, Dorfstraße, Von-Kleist-Straße, Fußweg zwischen Schillerstraße und Von-Kleist-Straße, Driescheider Weg, Schulstraße, Pestalozzistraße und Lärchenweg.

Im nächsten Tagesordnungspunkt wurde beschlossen, dass die Kreisstadt Altenkirchen dem „Kultur-/Jugendkulturbüro Haus Felsenkeller e.V.“ für das Projekt Sternenzelt im Haushaltsjahr 2020 einen einmaligen, außerplanmäßigen Zuschuss in Höhe von 1.250 € gewährt. Vor Auszahlung des Betrags soll für das Projekt vom Zuschussnehmer eine nachvollziehbare Kostenübersicht vorgelegt werden.

Zum Punkt „Verschiedenes“ gab Stadtbürgermeister Gibhardt folgende Informationen:

- Für das Frühjahr 2021 ist eine Flursäuberung in der Kreisstadt angedacht. Diese kann jedoch nur durchgeführt werden, wenn sich ausreichend Ratsmitglieder an der Aktion beteiligen.
- Stadtbürgermeister Gibhardt teilte mit, dass der Aktionskreis einen einmaligen Zuschuss von 2.784,60 € für die Weihnachtsbeleuchtung in der Stadt erhalten soll.
- Dem Jugendzentrum „KOMPA“ wurde die Erlaubnis erteilt, in der derzeit ungenutzten REWE-Passage Graffiti zu sprühen.
- Der Simon-Juda-Markt findet in diesem Jahr aufgrund der Corona-Pandemie nicht statt. Den Händlern steht es frei, ihre Waren auf dem Wochenmarkt anzubieten. Einige Zusagen liegen bereits vor.
- Die Kreisstadt wurde in das neue Städtebauprogramm „Wachstum und nachhaltige Entwicklung - Nachhaltige Stadt“ aufgenommen, welches zu 70 % durch das Land gefördert werden kann.
- Die Gedenkplatte der ehemaligen Synagoge in der Frankfurter Straße wird an einem neuen Standort auf dem bisherigen Grundstück wieder angebracht.

- Der Reinigungsrythmus der Baumscheiben in der Frankfurter Straße soll erhöht werden.
- Ratsmitglied Claudia Leibrock (Bündnis 90/Die Grünen) dankte der Verwaltung für die Unterstützung bei dem Projekt „Faire Stadt“.
- Ratsmitglied Peter Müller (Bündnis 90/Die Grünen) informierte darüber, dass Weinflaschen-Korken bei den Abfallwirtschaftsbetrieben abgegeben werden können.

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ausschusses für Jugend, Klima und Zukunftsfragen

Am Mittwoch, 4. November 2020, 17 Uhr, findet im großen Ratsaal des Rathauses Altenkirchen eine Sitzung des Ausschusses für Jugend, Klima und Zukunftsfragen statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

Abschließende Entscheidungen

1. Projekt „Jugendbegleitung durch Medien rlp“

Vorberatende Beschlussfassungen

2. Anregung nach § 16 b Gemeindeordnung auf Ausrufung des Klimanotstandsbeitritt zum Klimabündnis
3. Verschiedenes

Matthias Gibhardt, Stadtbürgermeister

■ Senioren-Stammtisch

Leider müssen wir aufgrund der steigenden Zahlen der Corona Pandemie die geplanten Senioren-Stammtische für November und Dezember in der Stadthalle Altenkirchen absagen. Sobald sich die Lage verbessert, werden wir über neue Termine informieren.

Matthias Gibhardt, Stadtbürgermeister

■ Öffnungszeiten Stadtbüro Quengelstraße 7, Altenkirchen

Montag bis Donnerstag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Termine nach Vereinbarung
Telefon: 02681 - 98 26 220

Bachenberg

Öffentlichkeit Bekanntmachung

■ Einladung zur Ortsbegehung in der Ortsgemeinde Bachenberg

Im Rahmen der Erstellung eines Hochwasser/Sturzfluten-Vorsorgekonzeptes für die Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld, findet am **Donnerstag, den 02.11.2020, um 16.30 Uhr am Dorfplatz** eine Ortsbegehung statt. Durch die Verbandsgemeinde wurde das Ingenieurbüro IGEO aus Oberlahr mit der Erstellung eines Konzeptes, welches durch das Landesumweltministerium mit 90% gefördert wird, beauftragt. Ziel der Ortsbegehung ist es, Gefahrenstellen zu erkennen und die Bevölkerung auf entsprechende Schutzmaßnahmen hinzuweisen.

Während der Ortsbegehung werden hilfreiche Tipps und Anregungen zur Vorsorge und Schutzmaßnahmen durch den erfahrenen Wasserwirtschaftsingenieur, Herrn Eckhard Hölzemann, gegeben. Die Ortsgemeinde Bachenberg und die Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld freuen sich, wenn Sie an dieser Informationsveranstaltung teilnehmen. Die Teilnahme ist selbstverständlich mit keinen Kosten verbunden.

Besonderheiten aufgrund der aktuellen Corona Pandemie:

Trotz der aktuellen Lage möchten wir diese Ortsbegehung durchführen. Die Veranstaltung findet unter Beachtung der aktuellen Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen zu COVID-19 statt. Des Weiteren wird vor Beginn der Veranstaltung eine **Anwesenheitsliste** ausgefüllt, welche Ihre Anschrift sowie eine Telefonnummer zur Rückverfolgung enthält.

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld

Fred Jüngerich, Bürgermeister



Eichen

■ Bericht über die Sitzung des Ortsgemeinderats vom 8. September 2020

In dieser Sitzung wurden zunächst die Jahresbeschlüsse der Ortsgemeinde Eichen für die Haushaltsjahre 2017 und 2018 vorgelegt. Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses berichtete über die Prüfung dieser Jahresabschlüsse.

Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt dem Ortsgemeinderat, die geprüften Jahresabschlüsse für die Haushaltsjahre 2017 und 2018 festzustellen,

dem Ortsbürgermeister, den ihn vertretenden Beigeordneten sowie dem Bürgermeister der ehemaligen Verbandsgemeinde Flammersfeld und den ihn vertretenden Beigeordneten Entlastung zu erteilen.

Daraufhin beschloss der Ortsgemeinderat einstimmig die Jahresabschlüsse der Haushaltsjahre 2017 und 2018 und stellte die Ergebnisse wie folgt fest:

Haushaltsjahr	2017	2018
Ergebnisrechnung		
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	19.929,13 €	51.300,43 €
Finanzrechnung		
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	108.416,92 €	32.935,20 €
Veränderung Finanzmittelbestand	94.969,96 €	19.488,24 €

Dem Ortsbürgermeister und den ihn vertretenden Beigeordneten sowie dem Bürgermeister der ehemaligen Verbandsgemeinde Flammersfeld und den ihn vertretenden Beigeordneten wurde für die Haushaltsjahre 2017 und 2018 Entlastung erteilt. Unter Punkt Verschiedenes teilte Ortsbürgermeister Dennis Kolb dem Rat mit, dass in der letzten Ortsbürgermeisterdienstbesprechung über das Thema „Gefahrenabwehrverordnung“ informiert wurde und über den Abschluss einer solchen in den Ortsgemeinderäten diskutiert werden soll.

Ferner wurden folgende Termine bekannt gegeben:

- Sitzung des Ortsgemeinderats am 10.11.2020
- Sitzung des Ortsgemeinderates am 08.12.2020.

Des Weiteren informierte der Vorsitzende über folgende Angelegenheiten:

- Überprüfung des Spielplatzes durch den TÜV
- Veröffentlichung des Artikels zur Einführung eines „Helferpools“. Es haben sich zwei Freiwillige gemeldet.
- Instandsetzung eines Wirtschaftsweges durch die Ratsmitglieder
- Die Entwicklung der Corona-Pandemie und die Absagen der Vermietungen im Bürgerhaus
- Nutzung des Dorfgemeinschaftshauses für Kurse der Volkshochschule
- Ausgeführte Baumpflegearbeiten und Reparaturarbeiten an Straßen und Gehwegen durch den Bauhof der Verbandsgemeindeverwaltung
- Bevorstehende Kanalprüfung in der Ortsgemeinde



Fiersbach

■ Fiersbach bei Sendung „Hierzuland“ im SWR-Fernsehen



Am 29.10.2020, ab 18.45 Uhr wird im Rahmen der Sendung „Hierzuland“ im SWR Fernsehen die Mehrere Straße/Fiersbach vorgestellt.



Fluterschen

Öffentlichkeit Bekanntmachung

■ Einladung zur Ortsbegehung in der Ortsgemeinde Fluterschen

Im Rahmen der Erstellung eines Hochwasser/Sturzfluten-Vorsorgekonzeptes für die Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld, findet am **Donnerstag, den 05.11.2020, um 17 Uhr an der ehem. Gaststätte** eine Ortsbegehung statt. Durch die Verbandsgemeinde wurde das Ingenieurbüro IGEO aus Oberlahr mit der Erstellung eines Konzeptes, welches durch das Landesumweltministerium mit 90% gefördert wird, beauftragt. Ziel der Ortsbegehung ist es, Gefahrenstellen zu erkennen und die Bevölkerung auf entsprechende Schutzmaßnahmen hinzuweisen.

Während der Ortsbegehung werden hilfreiche Tipps und Anregungen zur Vorsorge und Schutzmaßnahmen durch den erfahrenen Wasserwirtschaftsingenieur, Herrn Eckhard Hölzemann, gegeben. Die Ortsgemeinde Fluterschen und die Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld freuen sich, wenn Sie an dieser Informationsveranstaltung teilnehmen. Die Teilnahme ist selbstverständlich mit keinen Kosten verbunden.

Besonderheiten aufgrund der aktuellen Corona Pandemie:

Trotz der aktuellen Lage möchten wir diese Ortsbegehung durchführen. Die Veranstaltung findet unter Beachtung der aktuellen Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen zu COVID-19 statt. Des Weiteren wird vor Beginn der Veranstaltung eine Anwesenheitsliste ausgefüllt, welche Ihre Anschrift sowie eine Telefonnummer zur Rückverfolgung enthält.

Verbandsgemeindeverwaltung
Altenkirchen-Flammersfeld

Fred Jüngerich
Bürgermeister



Gieleroth

■ St. Martin in der Gemeinde Gieleroth

Liebe Kinder, Jugendliche und Eltern aus Gieleroth, Herptheroth und Amtheroth, die Corona-Pandemie hat in diesem Jahr ganz viel auf den Kopf gestellt. Es können nicht - wie gewohnt - Feste gefeiert und Freunde getroffen werden. Aus diesem Grund wird es auch keinen St.-Martins-Zug in Herptheroth geben. Damit folgen wir der Empfehlung der Kreisverwaltung Altenkirchen, auf solche Umzüge zu verzichten.

Trotzdem soll es **am 11.11.2020 zumindest eine kleine Aktion** geben: Alle Kinder und Jugendlichen, die möchten, bekommen einen Weckmann. Es wäre schön, wenn Ihr an diesem Tag Eure Laternen vor die Tür stellt, damit es schön bunt bei Euch zu Hause leuchtet.

Damit wir wissen, wer daran Interesse hat, muss man sich bitte **bis zum 05.11.2020** entweder per Mail oder telefonisch bei Katja Schütz (Katja.Schuetz1@web.de, 02681 70195) oder Christine Fuhrmann (fuhrmann.christine@gmx.de, 0174 3204770) **anmelden**.

Giershausen

■ Absage des St.-Martins-Zugs und der Seniorenfeier 2020

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Kinder in der Ortsgemeinde Giershausen,

leider müssen wir aufgrund der aktuellen COVID-19-Pandemie die diesjährigen Veranstaltungen absagen. Durch die vorgeschriebenen Maßnahmen von Bund und Land, wie z.B. die Abstandsregeln und die einzuhaltende Personenanzahl, sehe ich die Umsetzung und Einhaltung bei unseren Veranstaltungen als schwierig an.

Wir hoffen, im nächsten Jahr diese Veranstaltungen wieder mit Euch durchführen zu können.

Euer Ortsbürgermeister, Jens Klöckner



Güllesheim

■ Herbstliche Dorfsäuberung in Güllesheim

Die Ortsgemeinde und Bürgermeister Peter Humberg hatten alle Bürgerinnen und Bürger von Güllesheim zur Dorfsäuberung eingeladen. Groß und klein kamen zusammen, um das Dorf zu säubern. Zahlreiche Säcke wurden mit dem Unrat, den andere Mitmenschen hinterlassen hatten, gefüllt.



Die junge Generation der Güllesheimer konnte so anschaulich begreifen, wie wichtig es ist, keinen Müll in die Landschaft zu schmeißen. Anlässlich dieser Aktion wurde auf dem Raiffeisenkreisel Unkraut entfernt.

Als Lohn fürs Sammeln lud die Ortsgemeinde alle fleißigen Helfer zu einem kleinen Umtrunk und heißen Würstchen ein.

■ Der Ortsgemeinderat tagte am 2. Juli 2020

Zu Beginn der Ortsgemeinderatssitzung stand unter TOP 1 und 2 die Anerkennung der Niederschriften über die öffentlichen Sitzungen vom 23. Januar sowie vom 11. Februar 2020 zu Beratung und Beschlussfassung. Es wurden lediglich Einwendungen zu der Niederschrift vom 23. Januar 2020 erhoben, über die der Ortsgemeinderat entschieden hat.

Nächster Beratungsgegenstand war der Forstwirtschaftsplan 2020. Das Forstamt Altenkirchen wird gemäß § 27 Landeswaldgesetz mit der Bewirtschaftung des kommunalen Waldes beauftragt. Die Vermarktung des anfallenden Holzes erfolgt über die Holzvermarktungsgesellschaft Westerwald Sieg GmbH, sofern es sich nicht um Brennholz handelt. Der Forstwirtschaftsplan 2020 weist im Gemeindegewald eine Holzernte von insgesamt 2.000 Festmeter produzierter Menge aus.

Folgende Einnahmen werden angegeben:	Ertrag
Ertrag aus Holzverkauf	62.808 €
Dem stehen folgende Ausgaben gegenüber:	Aufwand
Aufwendungen für Holzproduktion	45.500 €
Sonstiger Forstbetrieb (Revierdienstleistungen)	964 €
Sonstige Beiträge (Versicherungen, Mitgliedschaften)	25 €
	46.489 €

Hiernach ergab sich für das Jahr 2020 ein **Überschuss von 16.319 €**.

Ferner sprach der Ortsgemeinderat über diverse Eilentscheidungen, die durch den Ortsbürgermeister bereits im Benehmen mit der Ersten Beigeordneten und dem Beigeordneten getroffen wurden:

· **TOP 4 Bestätigung einer Eilentscheidung, Bebauungsplanverfahren „Auf dem Heidenstück II“, Auftragsvergabe Nachkartierung „Vogelgruppe Greife“**

Im Rahmen des Bebauungsplanverfahrens wurde ein Fachbeitrag Artenschutz vom D. Liebert, Alsdorf erstellt. Im Ergebnis ist festzuhalten, dass insbesondere für die Baufelder in der Südostecke eventuelle Störungen auf typische Waldarten und einen Horst in der Feldgehölzhecke vertieft zu untersuchen sind, um eine abschließende Bewertung vornehmen zu können. Vom Büro für Freiraumplanung D. Liebert, Alsdorf, lag ein Angebot vom 27.02.2020 in Höhe von 2.546,60 € über die Nachkartierung vor. Haushaltsmittel stehen im Haushaltsplan der Ortsgemeinde Göllesheim in ausreichender Höhe zur Verfügung. Das Angebot über die Nachkartierung enthielt einen ersten Begehungstermin bereits Mitte März und weitere Termine Mitte April und Mitte Juni.

Der Ortsgemeinderat stimmte der Eilentscheidung zur sofortigen Vergabe zu.

· **TOP 5 Bestätigung einer Eilentscheidung, Erteilung eines Einvernehmens, Bauvoranfrage bzgl. der Errichtung eines Einfamilienhauses sowie der Errichtung einer Stützmauer und der Befreiung der Firsthöhe**

Die potentiellen Eigentümer des Grundstückes Gemarkung Göllesheim, Flur 10, Flurstück 157/27, haben eine Bauvoranfrage für die Errichtung eines Einfamilienhauses gestellt. Das Grundstück befindet sich innerhalb des Bebauungsplanes „Auf dem Heidenstück“. Im Rahmen der Bauvoranfrage sollen zwei Punkte geprüft werden. Zum einen soll in einem Abstand von 4 - 5 m von der Straße eine ca. 2 m hohe Stützmauer errichtet werden. Das gesamte Gelände soll also ca. 2 m über dem Straßenniveau liegen. Im Bebauungsplan ist keine Festsetzung enthalten, die einen Höhenbezug des Gebäudes zu der Straße regelt.

Der zweite Punkt, welcher im Rahmen der Bauvoranfrage geprüft werden sollte, ist die Überschreitung der zulässigen Firsthöhe. Im Bebauungsplan ist eine max. Firsthöhe von 7,50 m zulässig. Das Bauvorhaben soll eine Firsthöhe von ca. 7,70 m haben. Um dies zu ermöglichen, müsste zunächst die Ortsgemeinde dem Befreiungsantrag zustimmen. In dem Baugebiet wurde schon einmal eine Befreiung bzgl. der Firsthöhe genehmigt.

Der Ortsgemeinderat stimmte der Eilentscheidung zur Erteilung des Einvernehmens zur Errichtung eines Einfamilienwohnhauses sowie der Errichtung einer Stützmauer nachträglich zu. Der beantragten Befreiung der Firsthöhe wurde ebenfalls nachträglich zugestimmt. Das erforderliche Einvernehmen wurde hergestellt.

· **TOP 6 Bestätigung einer Eilentscheidung, Erteilung des Einvernehmens, Bauantrag bzgl. der Errichtung eines Einfamilienhauses mit zwei Einzelgaragen**

Die Eigentümer des Grundstückes Gemarkung Göllesheim, Flur 10, Flurstück 106/16, beabsichtigen die Errichtung eines Einfamilienhauses mit 2 Garagen. Das Grundstück befindet sich innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile. Die Erschließung ist ausreichend über die „Sonnenstraße“ gesichert. Die Zulassung des Vorhabens beurteilt sich nach § 34 Abs. 1 BauGB.

Der Ortsgemeinderat stimmte der Eilentscheidung zur Zulassung des Vorhabens und der Erteilung des Einvernehmens nachträglich zu.

· **TOP 7 Bestätigung einer Eilentscheidung, Erteilung des Einvernehmens, Bauantrag bzgl. des Umbaus eines bestehenden Einfamilienhauses**

Der Eigentümer des Grundstückes Gemarkung Göllesheim, Flur 7, Flurstück 38/1, beabsichtigt den Umbau eines bestehenden Einfamilienhauses und die Sanierung von Brandschäden. Das Grundstück befindet sich innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile. Die Erschließung ist ausreichend über die „Kapellenstraße“ gesichert. Der Ortsgemeinderat stimmte der Eilentscheidung zur Zulassung des Vorhabens und der Erteilung des Einvernehmens nachträglich zu.

Das Ratsmitglied Peter Schmidt hat wegen Sonderinteresse nicht an der Beratung und Beschlussfassung teilgenommen.

· **TOP 8 Bestätigung einer Eilentscheidung, Auftragsvergabe, Kreisverkehrsplatz: Einbringen von Lavamulch**

Im Rahmen der letzten Ortsgemeinderatssitzung am 11.02.2020 wurde die grundsätzliche Vergabe der Bepflanzung des Kreisverkehrsplatzes an der B 256 beschlossen. Auf Grundlage dieses Beschlusses wurde der Auftrag für die Erdarbeiten und Bepflanzung an den günstigsten Bieter, Marc Abresch, Lautzert, erteilt.

Das Angebot beinhaltet zusätzlich die Eventualposition „Fläche abdecken durch Lavamulch 4/11“. Der Gesamtbetrag dieser Position beläuft sich auf 3.934,18 € (brutto, inkl. Nachlass). Die Kostenberechnung wird durch die zuvor genannte Eventualposition überschritten, sodass hierfür ein gesonderter Auftrag einschließlich vorhergehendem Beschluss zu erfolgen hat. Die Abdeckung der Pflanzbeete mit Mulch ist notwendig. Die Verwendung von Lavamulch zur Abdeckung ist aus technischer Sicht empfehlenswert. Der Ortsgemeinderat stimmte der Eilentscheidung zur sofortigen Vergabe des Auftrages nachträglich zu. Die Verwaltung wurde bereits beauftragt den Auftrag zu erteilen.

· **TOP 9 Bestätigung einer Eilentscheidung, Zustimmung Bauantrag für die Errichtung eines Wohnhauses mit Keller**

Für das Grundstück Gemarkung Göllesheim, Flur 10, Flurstück 157/26, wurde ein Bauantrag für die Errichtung eines Wohnhauses mit Keller eingereicht. Das Grundstück liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Auf dem Heidenstück“. Die Festsetzungen des Bebauungsplanes wurden eingehalten. Der Ortsgemeinderat stimmte der Eilentscheidung zur Zulassung des Vorhabens nachträglich zu.

· **TOP 10 Bestätigung einer Eilentscheidung, Zustimmung Bauantrag für die Errichtung eines Wohnhauses**

Für das Grundstück Gemarkung Göllesheim, Flur 10, Flurstück 157/32, wurde ein Bauantrag für die Errichtung eines Wohnhauses mit Garage eingereicht.

Das Einfamilienhaus soll mit einem Pultdach gebaut werden. Das Grundstück liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Auf dem Heidenstück“. In dem Bebauungsplan wurden keine bestimmten Dachformen festgesetzt. Es wurde lediglich eine maximale Firsthöhe von 7,50 m sowie ein Dremmel mit einer Höhe von max. 1,00 m festgesetzt.

Ein Pultdach ist zulässig, wenn die Dremmelhöhe an der „niedrigen Seite“ (Traufseite) des Pultdaches max. 1,0 m beträgt und die „hohe Seite“ die max. Firsthöhe von 7,50 m einhält. Da diese Punkte erfüllt werden und auch die weiteren Festsetzungen des Bebauungsplanes eingehalten werden konnte dem Bauantrag zugestimmt werden. Die Erschließung ist ausreichend über die Straße „Auf der Heide“ gesichert.

Der Ortsgemeinderat stimmte der Eilentscheidung zur Zulassung des Vorhabens nachträglich zu.

Im weiteren Verlauf der Sitzung stimmte der Ortsgemeinderat einem Bauantrag und einer Bauvoranfrage zu:

· **TOP 11 Erteilung des Einvernehmens zum Bauantrag bzgl. der Errichtung einer Stützmauer in der Straße „Im Vogelsang 3“**

Die Eigentümer des Grundstückes Gemarkung Göllesheim, Flur 7, Flurstück 89, beabsichtigen die Errichtung einer Stützmauer. Das Grundstück liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Auf dem Feldstück“.

In dem Bebauungsplan werden Festsetzungen bzgl. der Einfriedungshöhe entlang der Verkehrsflächen getroffen. Einfriedungen dürfen entlang von Verkehrsflächen sowie seitlich bis zur Höhe des Baukörpers max. 0,8 m hoch eingefriedet werden. Die Sockelhöhe darf max. 0,3 m betragen.

Die Stützmauer soll an der nördlichen und westlichen Grundstücksgrenze errichtet werden. An der westlichen Grundstücksgrenze verläuft ein Gehweg.

Des Weiteren muss sich die Stützmauer in die Eigenart der näheren Umgebung einfügen. Da eine ähnliche Stützmauer in der näheren Umgebung nicht vorzufinden ist, sollte das Einverständnis der Nachbarn eingeholt werden.

Der Ortsgemeinderat stimmte der Zulassung des Vorhabens zu. Das erforderliche Einvernehmen wurde hergestellt.

· **TOP 12 Erteilung des Einvernehmens zur Bauvoranfrage für den Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage in der Kapellenstraße 16a**

Der Eigentümer der Grundstücke Gemarkung Göllesheim, Flur 8, Flurstücke 125/19 und 126/6, beabsichtigt die Errichtung eines Einfamilienhauses mit Garage. Die Grundstücke liegen innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile.

Das Baugrundstück grenzt nicht direkt an eine Erschließungsstraße an. Daher müsste die Eintragung einer Erschließungsbaulast auf dem Flurstück 126/6, Flur 8, erfolgen.

Da sich das Bauvorhaben in „zweiter Baureihe“ befindet, sollten die Eigentümer der Nachbargrundstücke dem Bauvorhaben zustimmen. Der Ortsgemeinderat stimmte der Zulassung des Vorhabens zu. Das erforderliche Einvernehmen wurde hergestellt.

Abschließend informierte Ortsbürgermeister Peter Humberg die Anwesenden unter dem TOP „Mitteilungen und Anfragen“, dass der Vorgang und die Unstimmigkeiten betreffend dem Line Dance Festival nur zwischen dem Eigentümer der Grundstücke (Verbands-gemeinde) und dem Veranstalter (Verein) geführt wurden. Die Ortsgemeinde war somit außen vor. Außerdem konnte die Lautstärke zur nächsten Wohnbebauung nicht eingehalten werden.

Im nichtöffentlichen Teil hatte der Ortsgemeinderat über Grundstücksangelegenheiten zu beschließen.



Heupelzen

■ Hoijbelsler Arbeitseinsatz



Am **Samstag, 31.10.2020, ab 8.30 Uhr**, führen wir wieder einen gemeinschaftlichen Arbeitseinsatz durch. Es sollen der Bewuchs an Wirtschaftswegen entfernt und andere Pflegemaßnahmen durchgeführt werden. Jede helfende Hand wird gebraucht. Bitte Motorsägen und Astscheren mitbringen! Der Arbeitseinsatz beginnt am Brunnen „Auf dem Pferdsborn“. Nach getaner Arbeit gibt es natürlich einen kleinen Imbiss.

Rainer Düngen, Ortsbürgermeister



Hilgenroth

■ Aus der Ortsgemeinderatssitzung vom 23. September 2020

Eingangs der Sitzung befasste sich der Rat mit der Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 3 „Auf'm Gebück“. Der Ortsgemeinderat hat in seiner Sitzung am 25.09.2019 die Aufstellung dieses Bebauungsplans im vereinfachten Verfahren nach § 13 b BauGB beschlossen. Der Entwurf wurde in der Sitzung am 04.12.2020 gebilligt und die Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange beschlossen.

Der Plan hat in der Zeit vom 10.01.2020 bis einschließlich 10.02.2020 in der Verbandsgemeindeverwaltung öffentlich ausgelegen. Nun wurden die im Verfahren vorgebrachten Anregungen dem Ortsgemeinderat vorgestellt und im Anschluss darüber beschlossen.

Nach Beratung und Beschlussfassung zu den eingegangenen Anregungen aus der Offenlage ist nun der Bebauungsplan Nr. 3 „Auf'm Gebück“ mit den dazugehörigen Anlagen entsprechend der gefassten Beschlüsse anzuerkennen. Der Rat stimmte dem Bebauungsplanentwurf mit seinen Anlagen wie vorgestellt zu.

Aufgrund der vorgebrachten Anregungen und der damit verbundenen Änderungen zum Bebauungsplan Nr. 3 „Auf'm Gebück“ ist eine erneute Offenlage erforderlich. Das Grundstück Gemarkung Hilgenroth, Flur 7, Flurstück 21/1, wird als private Grünfläche festgesetzt. Auf dem Grundstück Gemarkung Hilgenroth, Flur 7, Flurstück 25, wird im südlichen Grundstücksbereich ein Leitungsrecht zu Gunsten der Verbandsgemeindewerke Altenkirchen-Flammersfeld festgesetzt. Aufgrund dieser Änderung nach der öffentlichen Auslegung des Bebauungsplanentwurfes wurde die erneute Offenlage gemäß § 4 a Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen.

Während der erneuten Offenlage können Stellungnahmen nur noch zu den Änderungen vorgebracht werden.

Beim nächsten Tagesordnungspunkt stimmte der Ortsgemeinderat gem. § 17 Abs. 5 GemHVO der Übertragung von Haushaltsermächtigungen aus dem Haushaltsjahr 2019 in das Haushaltsjahr 2020 von insgesamt 104.000 € zu. Der Beschluss umfasst Einzelpositionen aus dem Ergebnishaushalt und Investitionsmaßnahmen:

- Aufwendung für die Unterhaltung von Gebäuden	573103.02.523130	4.000 €
- Bauland-Planungskosten Baugebiet	114201.00.029600	55.000 €
- Sportanlagen, Bolzplätze	424101.00.035900	40.000 €
- Öffentliches Grün - Brandweiher	551001.00.026200	5.000 €
		104.000 €

Die Finanzierung der Auszahlungen im Haushaltsjahr 2020 erfolgt aus den zum 01.01.2020 vorhandenen liquiden Mitteln der Ortsgemeinde.

Unter Punkt 5 stand eine Änderung der Satzung über die Erhebung von wiederkehrenden Beiträgen für den Ausbau von Verkehrsanlagen in Hilgenroth zur Beratung. Die geänderte Satzung wird in einer der nächsten Ausgaben des Mitteilungsblattes veröffentlicht.

Des Weiteren befassten sich die Ratsmitglieder mit Spielplatzangelegenheiten. Die festgestellten Mängel bei der jährlichen Hauptuntersuchung des Kinderspielfeldes der Ortsgemeinde wurden größtenteils behoben. Die teilweise demontierte Seilbahn erfordert eine kostenintensive Instandsetzung. Der Ortsgemeinderat beriet eingehend über die Instandsetzung oder Anschaffung einer neuen Seilbahn und beauftragte die Vorsitzende, Angebote über Kosten für eine neue Seilbahn einzuholen. Nach Vorlage der Angebote soll entschieden werden, ob eine Instandsetzung erfolgen oder eine neue Seilbahn angeschafft werden soll.

Im weiteren Verlauf der Sitzung informierte Ortsbürgermeisterin Otterbach den Rat wie folgt:

- Die alljährlich stattfindende Seniorenfahrt wird wegen der aktuellen Corona-Pandemie abgesagt.

- Anwohner der Marienthaler Straße beschwerten sich über die zunehmende Befahrung des Gemeindeweges zur Erbacher Straße. In der Sitzung wurde die Problematik thematisiert. Die Vorsitzende wurde beauftragt, sich mit dem Ordnungsamt in Verbindung zu setzen, um die Möglichkeit der Aufstellung eines Verkehrszeichens 250 Anlieger und „Radverkehr frei“ zu überprüfen.
- Die Verbandsgemeindewerke haben mit Schreiben vom 15.09.2020 den Kostenersatz für die Entwässerung der öffentlichen Verkehrsanlagen für das Jahr 2020 mitgeteilt. Der Kostenanteil für die Ortsgemeinde Hilgenroth wurde mit 3.744,96 € festgesetzt und angefordert.
- Die Kreisverwaltung Altenkirchen wird im Rahmen der Sportförderung keine Kreiszuwendungen an die Ortsgemeinden bewilligen.
- Im Zusammenhang mit dem Ausbau der Ortsdurchfahrt Hilgenroth K 37/K 52 wurden in der Ortsgemeinde Hilgenroth von EAM Mitte ca. 450.000 € investiert.
- Der Termin für die Haushaltssitzung wurde auf Mittwoch, 09.12.2020, festgelegt.



Iser

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Mittwoch, 4. November 2020, 19 Uhr, findet im Bürgerhaus Iser-Racksen eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Erteilung des Einvernehmens zum Bauantrag auf Nutzungsänderung eines Aussiedlerhofes in einen biologischen land- und forstwirtschaftlichen Betrieb sowie eine Holzwerkstatt und zwei Wohneinheiten im Außenbereich
2. Erlass einer Satzung über die Benutzung der gemeindlichen Feld- und Waldwege
3. Zustimmung zur Annahme einer Spende einer Sitzgruppe
4. Zustimmung zur Annahme einer Spende eines Karussells
5. Informationen zum Hochwasser-/Sturzflutenvorsorgekonzept der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld
6. Informationen zu den Maßnahmen am Spielplatz
7. Informationen des Ortsbürgermeisters
8. Verschiedenes
9. Einwohnerfragestunde

Wolfgang Hörter, Ortsbürgermeister



Kettenhausen

Öffentliche Bekanntmachung

1.

■ Satzung zur Änderung der Friedhofsatzung der Ortsgemeinde Kettenhausen vom 8. Oktober 2020

Der Ortsgemeinderat hat aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung (GemO) und der §§ 2 Abs. 3, 5 Abs. 2 und 6 Abs. 1 Satz 1 des Bestattungsgesetzes (BestG) folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1

Die Friedhofsatzung der Ortsgemeinde Kettenhausen vom 10.09.2002, zuletzt geändert durch die Änderungssatzung vom 29.03.2017, wird wie folgt geändert:

1. § 18 (Gestaltung der Grabmale in Grabfeldern mit besonderen Gestaltungsvorschriften) wird Abs. 3 wie folgt neu gefasst:

„(3) Auf Urnenreihengrabstätten sind Grabmale bis zu folgender Größe zulässig:

1. Stehende Grabmale
Höhe 0,70 m, Breite 0,40 m, Mindeststärke 0,10 m
2. Liegende Grabmale
Größe 0,40 m x 0,30 m, Höhe der hinteren Kante 0,15 m.“

2. § 19 a (Verbot von Grabmalen aus Kinderarbeit) wird wie folgt neu gefasst:

„§ 19 a

Verbot von Grabmalen aus Kinderarbeit

(1) Grabmale und Grabeinfassungen aus Naturstein dürfen nur aufgestellt werden, wenn sie nachweislich ohne schlimmste Formen von Kinderarbeit im Sinne von Art. 3 des Übereinkommens Nr. 182 der Internationalen Arbeitsorganisation vom 17. Juni 1999 über das Verbot und unverzügliche Maßnahmen zur Beseitigung der schlimmsten Formen der Kinderarbeit hergestellt worden sind. Herstellung umfasst sämtliche Bearbeitungsschritte von der Gewinnung des Natursteins bis zum Endprodukt.

(2) Für die Nachweiserbringung und Ausnahmen von der Nachweispflicht gilt § 6a Abs. 2 und Abs. 3 Bestattungsgesetz Rheinland-Pfalz (BestG) in der jeweils gültigen Fassung.“

§ 2

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Kettenhausen, 8. Oktober 2020
Ortsgemeinde Kettenhausen

Klaus Schmidt
Erster Beigeordneter

II.

Gemäß § 24 Abs. 6 GemO wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Kettenhausen, 8. Oktober 2020
Ortsgemeinde Kettenhausen

Klaus Schmidt
Erster Beigeordneter

Öffentliche Bekanntmachung**■ Sitzung des Ortsgemeinderats**

Am Montag, 2. November 2020, 19 Uhr, findet in der Wohnung des Ortsbürgermeisters eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:**Öffentliche Sitzung:**

1. Festlegungen nach einem Ortsbegang des Gemeinderats
2. Vorbesprechung des Doppelhaushaltes 2021/2022
3. Informationen des Ortsbürgermeisters
4. Verschiedenes
5. Einwohnerfragestunde

Uwe Krauskopf, Ortsbürgermeister

**Kraam****Öffentliche Bekanntmachung****■ Sitzung des Ortsgemeinderats**

Am Montag, 23. November 2020, 19 Uhr, findet in der Grill- und Jugendhütte Kraam eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:**Öffentliche Sitzung:**

1. Änderung der Friedhofsatzung
2. Änderung der Friedhofsgebührensatzung
3. Informationen des Ortsbürgermeisters
4. Einwohnerfragestunde

Thomas Bay, Ortsbürgermeister

**Michelbach****■ Sankt Martin**

Die Kinder leiden am meisten unter den Corona-Einschränkungen. Aus diesem Grunde möchte die Gemeinde Michelbach auch in diesem Jahr den Kindern diese Freude nicht nehmen und einen Sankt-Martin-Umzug ausrichten. Leider unter erschwerten Bedingungen und die Hygienevorschriften müssen absolut eingehalten werden. **Am 14. November 2020 treffen wir uns 17 Uhr in Widderstein am Bushäuschen.** Von hier aus wird ein Rundgang durch den Ort durchgeführt und dann auch an den Häusern haltgemacht. Der Abschluss findet - wie auch im Vorjahr - vor der Garage der Familie Gritzan statt. Geplant ist, dass in einer Grillschale das Martinsfeuer entzündet wird, und für die angemeldeten Kinder gibt es neben den Weckmännern (gestiftet von der Ortsgemeinde) auch Kakao und Süßigkeiten. Wichtig ist, dass alle Teilnehmer ihren Mund-Nase-Schutz (Maske) sowie ihre eigenen Tassen für Kakao oder Glühwein mitbringen und dass die Kinder, welche teilnehmen möchten, bei den Beigeordneten Alexandra Schleiden (02681-981979 oder 0151-27564768) oder Torsten Klein (02681-6663 oder 0170-8665414) oder an fragen@michelbach-westerwald.de angemeldet werden. **Anmeldeschluss ist der 10. November.**

■ Seniorenfeier/Weihnachtsfeier

Die Ortsgemeinde muss in einem Jahr voller coronabedingter Absagen leider auch die alljährliche Seniorenfeier/den Seniorenflug **ausfallen lassen**. Wir bedauern die Absage, die aber bei der aktuellen Situation unvermeidbar ist. Die Gäste unserer Senioren-

feier gehören leider per Definition der Risikogruppe für das Coronavirus an, und da können wir es nicht riskieren, eine große Gruppe ins Schützenhaus oder zu einer gemeinsamen Tour einzuladen. Im nächsten Jahr soll die Feier dann wieder stattfinden.

Alexandra Schleiden, Erste Beigeordnete

**Neitersen****■ Sitzung des Ortsgemeinderats wird verschoben**

Die auf Donnerstag, den 29. Oktober, anberaumte Sitzung des Ortsgemeinderats wird aufgrund der derzeitigen Entwicklungen im Zusammenhang mit dem Coronavirus verschoben.

Der neue Termin wird im Mitteilungsblatt bekannt gegeben.

Horst Klein, Ortsbürgermeister

**Oberlahr****Öffentliche Bekanntmachung****■ Sitzung des Ortsgemeinderats**

Am Donnerstag, 5. November 2020, 19 Uhr, findet im ehemaligen Feuerwehrgerätehaus Oberlahr eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:**Öffentliche Sitzung:**

1. Erteilung des Einvernehmens zur Bauvoranfrage für die Erweiterung eines Wochenendhauses sowie die Errichtung einer Garage in der Waldstraße
2. Erteilung des Einvernehmens zum Bauantrag für die Erweiterung und den Umbau eines bestehenden Wohnhauses in der Bahnhofstraße
3. Erlass einer Satzung über die Erhebung von Hundesteuer
4. Beteiligung an der Errichtung einer provisorischen Bushaltestelle in Bürdenbach/Bruch
5. Erneuerung der Ortseingangstafeln
6. Anschaffung von weiteren Hundetoiletten
7. Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung:

8. Vertragsangelegenheiten

Anneliese Rosenstein, Ortsbürgermeisterin

**Obersteinebach****Öffentliche Bekanntmachung****■ Sitzung des Ortsgemeinderats**

Am Mittwoch, 4. November 2020, 19 Uhr, findet im Gemeinschaftshaus Obersteinebach eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:**Öffentliche Sitzung:**

1. Bestätigung einer Eilentscheidung
Auftragsvergabe
Anschaffung Aufsitzrasenmäher
2. Bestätigung einer Eilentscheidung
Auftragsvergabe
Waller Stube - Erneuerung tragende Wand
3. Verpachungsobjekt Lahrbachtal-Stausee
Auftragsvergabe/Zustimmung zur überplanmäßigen Ausgabe
Erwerb Holzkaminofen
4. Erlass einer Satzung über die Erhebung von Hundesteuer
5. Hundesteuersätze
6. Erteilung des Einvernehmens zum Bauantrag für die Anbringung einer Auslegerkombination im Außenbereich
7. Erteilung des Einvernehmens zum Bauantrag für den Neubau einer Garage in der Straße „Auf der Held“
8. Verschiedenes
9. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung:

10. Grundstücksangelegenheiten
11. Verschiedenes

Oliver Rübel, Ortsbürgermeister

**Pleckhausen****■ Öffentliche Bekanntmachung****1. Einsichtnahme in den Entwurf der Ersten Nachtragshaushaltsatzung für das Haushaltsjahr 2021**

Der Entwurf der Ersten Nachtragshaushaltsatzung für das Haushaltsjahr 2021 wird am 22. Oktober 2020 dem Ortsgemeinderat zugeleitet und liegt während der allgemeinen Öffnungszeiten des

Rathaus - Montag und Dienstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Mittwoch von 8 bis 12 Uhr, Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer U 19, bis zur Beschlussfassung über die Haushaltssatzung durch den Ortsgemeinderat, zur Einsichtnahme aus.

2. Möglichkeit zur Einreichung von Vorschlägen

Die Einwohnerinnen und Einwohner von Pleckhausen haben die Möglichkeit, innerhalb von 14 Tagen ab dieser Bekanntmachung bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Vorschläge zum Entwurf der Ersten Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 einzureichen. Die Vorschläge sind schriftlich an die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, oder elektronisch an finanzen@vg-ak-ff.de, einzureichen. Der Ortsgemeinderat wird vor seinem Beschluss über die Erste Nachtragshaushaltssatzung über die innerhalb dieser Frist eingegangenen Vorschläge in öffentlicher Sitzung beraten und entscheiden.

Pleckhausen, 22.10.2020
Ortsgemeinde Pleckhausen

Ludger Heßeler
Ortsbürgermeister



Stürzelbach

■ Spielplatz wieder freigegeben

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
liebe Eltern,



der Spielplatz in Stürzelbach ist wieder freigegeben. Ein Danke an alle Helfer, die am Arbeitseinsatz teilgenommen haben.

Jessica Albus, Ortsbürgermeisterin



Weyerbush

■ Aus der Sitzung des Ortsgemeinderates vom 8. September 2020

Berichtigung

Im Bericht über die Ortsgemeinderatssitzung vom 08.09.2020, erschienen im Mitteilungsblatt Nr. 43/2020, sind leider zwei Fehler unterlaufen. Unter Tagesordnungspunkt 6 hat Ratsmitglied **Hans-Georg Adorf** auf den erforderlichen Rückschnitt am Wirtschaftsweg „Zu den Irlen“ und an der K 20 innerhalb der Ortslage Hilkhäuser hingewiesen. Über das LEADER-Projekt „August-Sander-Weg“ hat Ratsmitglied **Jürgen Greis** berichtet.



Willroth

■ Der Ortsgemeinderat tagte am 1. Oktober 2020

Zu Beginn der Sitzung befassten sich die Ratsmitglieder mit der Neugestaltung des Dorfplatzes. Die Baumaßnahme wurde öffentlich ausgeschrieben.

Der Auftrag für die vorgenannten Arbeiten wurde an die Firma Schäfer & Schäfer Straßenbau GmbH & Co.KG, Industriestr. 22, 56307 Dürrholz-Daufenbach, zu einem Betrag von 64.833,97 € brutto (inkl. 16 % MwSt) erteilt. Das Angebot dieser Firma ist wirtschaftlich und angemessen. Die Kostenschätzung belief sich auf 77.000 € brutto (inkl. 16 % MwSt.). Haushaltsmittel stehen im Haushaltsplan der Ortsgemeinde Willroth in ausreichender Höhe zur Verfügung. Die Verwaltung wird beauftragt, den Auftrag zu erteilen.

Anschließend stand der Erlass einer Satzung über die Erhebung von Hundesteuer zur Beratung. Die Satzungen über die Erhebung von Hundesteuer der Ortsgemeinden in der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld sollen zum 1.1.2021 angepasst werden. Neben redaktionellen Änderungen sollen die Steuersätze für

die Hundehaltung nicht mehr in der Hundesteuersatzung aufgeführt werden. Diese sollen mit den Steuerhebesätzen für die Realsteuern ebenfalls in die Haushaltssatzung aufgenommen werden. So haben die Ortsgemeinderäte die Möglichkeit, im Rahmen der Haushaltsplanung die jeweils geltenden Steuersätze insgesamt festzusetzen. Zusätzlich wurde die Regelung für die Versendung von Dauerbescheiden in den § 6 Abs. 5 der Satzung über die Erhebung von Hundesteuer aufgenommen. Die Entscheidung über die Höhe der Steuersätze für die Hundehaltung ist vom Ortsgemeinderat gesondert zu beschließen. Aufgrund der besseren Übersichtlichkeit wurde empfohlen, die Satzung insgesamt neu zu beschließen. Gleichzeitig tritt die bestehende Satzung über die Erhebung der Hundesteuer außer Kraft. Soweit Abgabenansprüche aufgrund der bestehenden Satzung entstanden sind, gelten die bisherigen Regelungen weiter. Dem Erlass der Satzung über die Erhebung von Hundesteuer wurde zugestimmt. Die Satzung wird demnächst im Mitteilungsblatt bekannt gemacht.

Der Rat beschloss unter Punkt 3 die folgenden Hundesteuersätze:

Erster Hund	36 €
Zweiter Hund	72 €
Jeder weiterer Hund	108 €
Erster gefährlicher Hund	540 €
Zweiter gefährlicher Hund	1.080 €
Jeder weiterer gefährliche Hund	1.620 €

Ferner stimmte der Ortsgemeinderat der Annahme einer Zuwendung für den Sportplatz - Garage Roboter zu. Entsprechend der gesetzlichen Bestimmungen wird die Entgegennahme des Angebots der Aufsichtsbehörde angezeigt.

Nächster Beratungsgegenstand war der Bebauungsplan „Im Rusterflur/Ober der Lay“. Für das Neubaugebiet in dem Bebauungsplangebiet „Im Rusterflur/Ober der Lay“ sind Ausgleichspflanzungen vorzunehmen.

Die Pflanzung soll hinter dem Sportplatz erfolgen. Durch das Forstamt wurden drei Firmen aufgefordert, entsprechend Angebote abzugeben. Der Forstbetrieb Lars Weyer, Kroppach hat das günstigste Angebot abgegeben. Dieses beläuft sich auf 3.565,88 € inkl. 5 % bzw. 16 % MwSt. Die Ausgleichspflanzung soll im Herbst 2020 erfolgen.

Haushaltsmittel stehen im Haushaltsplan 2020 der Ortsgemeinde Willroth nicht in ausreichender Höhe zur Verfügung.

Es handelt sich daher um eine überplanmäßige Ausgabe, die gem. § 100 GemO der Zustimmung des Gemeinderates bedarf. Der Auftrag für die o.a. Arbeiten wurde an den Forstbetrieb Lars Weyer, Am Stellenberg 6, 57612 Kroppach, zu einem Betrag von 3.565,88 € brutto erteilt. Gleichzeitig stimmte der Gemeinderat der Tätigkeit der überplanmäßigen Ausgabe gem. § 100 GemO zu. Die Verwaltung wird beauftragt, den Auftrag zu erteilen.

Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes wurden folgende Angelegenheiten besprochen:

Geschwindigkeitsmesser

In der Ortsgemeinde wird derzeit ein Geschwindigkeitsmesser an verschiedenen Ortsstraßen vorübergehend installiert. Dieser zählt die Fahrzeuge und misst deren Geschwindigkeit.

Rad- Fußweg in Richtung Horhausen

Der Vorsitzende informierte über den Brief eines Bürgers aus Willroth, in dem der Zustand des Rad-Fußweges von Willroth in Richtung Horhausen moniert wird.

Es wurde festgestellt, dass der Weg am Ende der mit Rasengittersteinen befestigten Gefällstrecke in Richtung Horhausen starke Vertiefungen aufweist.

Diese sollen beseitigt werden.

Außerdem ist die Splittschicht entlang des Sportplatzes stark ausgewaschen.

Da jedoch in diesem Bereich noch Bepflanzungsmaßnahmen anstehen, sollen diese zunächst durchgeführt werden. Im Anschluss hieran wird der Bauausschuss die Teilstrecke besichtigen und über die Möglichkeiten einer Wiederherstellung beraten. Eventuell können hier Gelder aus Mitteln der Jagdgenossenschaft für die Reparatur herangezogen werden.

Einladung der Neubürger für eine „Dorfwanderung“

Es wird überlegt, ab Sommer 2021 die Neubürger der Ortsgemeinde zur einer „Dorfwanderung“ zum besseren Kennenlernen einzuladen.

St.-Martins-Zug

Der St.-Martin-Zug fällt in diesem Jahr in der Ortsgemeinde aus. Anstatt des St. Martinszugs plant die Ortsgemeinde, den St. Martin am 13.11.2020 mit einem kleinen Gefolge (Musiker und Fackelträger) an den Häusern vorbeilaufen zu lassen. Den Kindern wird hierbei ein eingepackter Weckmann übergeben. Die Kinder müssten sich anmelden. Ein Flyer wird vorbereitet.

Arbeitseinsatz Dorfplatz

Mit den Bauarbeiten am Dorfplatz soll noch in diesem Jahr begonnen werden. Interessierte Bürger können sich hier mit Eigenleistung einbringen.

Die restlichen Arbeiten in Eigenleistungen sollen am 31.10.2020 stattfinden.

Wölmersen

■ Absage St. Martin

Aufgrund der gegenwärtigen Entwicklung der Infektionszahlen und der Gesamtsituation der Corona-Pandemie, wird leider unsere Feier zu St. Martin abgesagt.

Ziegenhain

■ Bürger sollen Flaggenentwürfe einreichen

Der Ortsgemeinderat hat in seiner Sitzung am 7. Oktober die Einführung einer Hissflagge für Ziegenhain beschlossen.

Da wir schon bei der Erstellung des Ortswappens gute Erfahrungen mit der Einbindung der Bürger in die Gestaltung gemacht haben, wollen wir es auch diesmal wieder so halten.

Alle Bürger, auch gerne unsere Kinder, sind aufgerufen, Flaggenentwürfe einzureichen. Dabei sind, wie auch beim Wappen, die heraldischen Regeln zu beachten. Silber (weiß) und Gold (gelb) dürfen nicht aneinander angrenzen, sondern nur mit anderen Farben kombiniert werden. Die anderen Farben untereinander dürfen auch nicht aneinander grenzen, sondern nur an Gold und Silber.



Im Bild sind die Flaggen von Willroth, Horhausen, Burglahr, Niedersteinebach, Flammersfeld, Eulenberg und Güllesheim abgebildet, die allen den Vorschriften entsprechen. Bei den Entwürfen soll das Ortswappen mit eingebunden werden. Das digitale Ortswappen findet man zum Kopieren auf dem Ortsgemeindebereich Ziegenhain auf der Verbandsgemeindeseite unter:

<https://www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de/gemeinde-politik/uebersicht-ortsgemeinden/ziegenhain>

Die Entwürfe sind am besten in einem gängigen Dateiformat an die Email-Adresse: **OGZiegenhain@googlemail.com** zu senden. In den nächsten Tagen werden aber auch alle Haushalte in ihren Briefkästen einen Zettel mit dem Wappen zum Ausschneiden finden. Damit kann man auch ganz analog ein Wappen zeichnen und den Entwurf beim Bürgermeister in den Briefkasten in der Hauptstr. 26 einwerfen. Der Ortsgemeinderat freut sich auf viele **Entwürfe bis spätestens 15.11.2020.**

Eurer Ortsgemeinderat Ziegenhain

Wir gratulieren

■ Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!

Altenkirchen		
30.10.2020	Maria Allert	90 Jahre
02.11.2020	Eberhard Raßbach	70 Jahre
04.11.2020	Gilda Savina	85 Jahre
04.11.2020	Andrzej Balcerzak	70 Jahre
Berod		
05.11.2020	Hans-Willi Eideneier	75 Jahre
Eichelhardt		
03.11.2020	Birgit Schmidt	70 Jahre
Eichen		
05.11.2020	Katharina Pauls	70 Jahre
Flammersfeld		
30.10.2020	Margot Etzold	70 Jahre
Fluterschen		
31.10.2020	Hartmut Ramseger	70 Jahre
Güllesheim		
31.10.2020	Karl-Heinz Keffer	70 Jahre
Mehren		
04.11.2020	Walter Suffner	90 Jahre

Neitersen		
03.11.2020	Bodo Nöchel	75 Jahre
Oberbach		
05.11.2020	Wilma Ruschke	70 Jahre
Oberirsen		
30.10.2020	Wolfgang Rheindorf	75 Jahre
	<i>Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden</i>	

Standesamtliche Nachrichten

■ Geburten:

Toni Hähr, Orfgen
Malik Sabljic, Rettersen
Tom Catterfeld, Gieleroth

■ Eheschließungen:

Christian Fries und Saskia Weingarten, Oberlahr
Janek Bernstetter, Hasselbach, und Laura Setzer, Düsseldorf

■ Sterbefälle:

Johann Erwin Schmidt, Pleckhausen
Heinz Rohnstadt, Ziegenhain
Walter Wilhelm Melis, Ingelbach
Brigitte Kölschbach, Mehren
Maria Anna Wiemar, Burglahr
Wolfgang Walter Wilhelm Gierke, Kircheib
Aleksej Stratovic, Altenkirchen
Günter Kohl, Mehren
Christa Renate Ritter, Altenkirchen
Artur Schuh, Neitersen
Johann Gomann, Schürdt
Helmut Bruno Schmidt, Pleckhausen

Volkshochschulen/Weiterbildung

■ Kursvorschau der Kreisvolkshochschule Altenkirchen

vhs Aufgrund der aktuellen Regelungen vom 21.10.2020 zur Eindämmung der Coronapandemie können sich kurzfristig Änderungen ergeben, derzeit haben wir zahlreiche Gesundheitskurse unterbrochen - aktuelle Informationen zu unseren Angeboten finden Sie auf unserer Homepage www.vhs.kreis-ak.eu

Deutsche Gebärdensprache (DGS II)

Donnerstag, 29.10.2020, 16:30 bis 19:30 Uhr - 4 Termine

Maria Fedorov - 150 €

Onlinevortrag: Wandel`Dich, nicht das Klima

Eine Veranstaltung aus der Reihe vhs.wissen live SPEZIAL

Donnerstag, 29.10.2020, 19:30 bis 21 Uhr - 1 Termin

Prof. Gerhard Reese, Leiter des Studiengangs „Mensch und Umwelt: Psychologie, Kommunikation, Ökonomie“ an der Universität Koblenz-Landau

Pilzexkursion - Der Tag ist für alle Pilzfreunde gut geeignet, insbesondere für Anfänger!

Sonntag, 01.11.2020, 13 bis 17 Uhr - 1 Termin

Frank Langer - 20 €

Lesung zum Buchprojekt: „Dieses Märchen hat Bedeutung für mich“ in Betzdorf

Dienstag, 03.11.2020, 19 bis 21 Uhr - 1 Termin

Hubertus Eunicke - kostenfrei

Fortbildung für Erzieher*innen „Die interkulturelle Kindertagesstätte“

Mittwoch, 04.11.2020, 9 bis 16 Uhr - 2 Termine

Bettina Beyer - 120 €

Fortbildung für Erzieher*innen „Fachkraft Frühpädagogik“ in Hamm

Mittwoch, 04.11.2020, 9 bis 16 Uhr - 20 Termine

Renate Niekant Dr. - 850 €

Fortbildung für Erzieher*innen „Bewegte Füße - Psychomotorische Praxisideen“ in Weyerbusch

Mittwoch, 04.11.2020, 9 bis 16:30 Uhr - 1 Termin

Stephanie Trommelen - 80 €

Meditation und Atemübungen - Bei sich ankommen

Mittwoch, 04.11.2020, 10 bis 11:30 Uhr - 8 Termine

Judith Marie Huppert - 48 €

Erweiterungskurs / Kompaktkurs „Tabellenkalkulation mit Excel“

Mittwoch, 04.11.2020, 17:30 bis 20:45 Uhr - 2 Termine

Jörg Orthen - 40 €

Englisch - basic conversation für Teilnehmende mit Vorkenntnissen - B1

Mittwoch, 04.11.2020, 19 bis 20:30 Uhr - 12 Termine

Jutta Schmidt - 60 €

Einstein und Co. - oder Physik für Erwachsene

Donnerstag, 05.11.2020, 18:30 bis 20 Uhr - 7 Termine
Huub Hilgenberg - 45 €

Onlinevortrag: Kommentar und Diskussion zum Ergebnis der Präsidentschaftswahl in den USA

Donnerstag, 05.11.2020, 19:30 bis 21 Uhr - 1 Termin
Stephan Bierling, Professor für Internationale Politik an der Universität Regensburg - kostenfrei (Anmeldung notwendig)

Fortbildung für Erzieher*innen „Zur Ruhe kommen mit Musik“

Freitag, 06.11.2020, 9 bis 15 Uhr - 1 Termin
Bettina Schreiber - 60 €

Profiwissen Excel 2016

Samstag, 07.11.2020, 8 bis 15 Uhr - 1 Termin
Frank Runkler - 50 €

Rhetorik: Sicher auftreten und frei sprechen

Samstag, 07.11.2020, 9 bis 16 Uhr - 1 Termin
Mathias Rabsch - 35 €

Der winterliche Biogarten-Gruß: Wintergemüse und neue Pläne für das neue Anbaujahr**Ein Onlineangebot für Einsteiger*innen**

Sonntag, 08.11.2020, 10 bis 11:30 Uhr - 1 Termin
Julia Hilgeroth-Buchner - 35 €

Erste-Hilfe: Aus- und Fortbildung in Erster Hilfe für Bildungs- und - Erziehungseinrichtungen für Kinder

Montag, 09.11.2020, 8:30 bis 16:30 Uhr - 1 Termin
Jörg Gerharz - 50 €

Malkurs-Online

Montag, 09.11.2020, 10 bis 11:30 Uhr - 1 Termin
Volker Vieregge - 49 €

E-Mails verschicken und Internet optimal und sicher nutzen

Montag, 09.11.2020, 17 bis 19 Uhr - 4 Termine
Kitja Müller - 50 €

Faszial Body - online

Dienstag, 10.11.2020, 9:15 bis 10 Uhr - 10 Termine
Mandy Jung - 50 €

Pilates meets Strong-Yoga - online

Dienstag, 10.11.2020, 17:30 bis 18:15 Uhr - 10 Termine
Mandy Jung - 55 €

Yogilates online - Yogilates vereint die beiden Welten des Yoga und Pilates!

Dienstag, 10.11.2020, 18:30 bis 19:15 Uhr - 10 Termine
Mandy Jung - 50 €

Yin-Yoga Online

Dienstag, 10.11.2020, 19:30 bis 20:15 Uhr - 10 Termine
Mandy Jung - 50 €

„Die Kultur der Reparatur“ - Eine Veranstaltung aus der Reihe vhs.wissen live SPEZIAL

Dienstag, 10.11.2020, 19:30 bis 21 Uhr - 1 Termin
Fortbildung für Erzieher*innen „Wir sind die Großen - Bildung im letzten Kindergartenjahr“

Mittwoch, 11.11.2020, 8:30 bis 16 Uhr - 3 Termine
Ursel Rohde-Kehl - 180 €

Fortbildung für Erzieher*innen „Ordnung in der Welt - Entdeckungen im Entenland“

Donnerstag, 12.11.2020, 9 bis 16:30 Uhr - 1 Termin - Gabriele Preiß - 60 €

Yogilates online - Yogilates vereint die beiden Welten des Yoga und Pilates!

Donnerstag, 12.11.2020, 17:30 bis 18:15 Uhr - 10 Termine
Mandy Jung - 50 €

Faszial Body - online

Donnerstag, 12.11.2020, 18:30 bis 19:15 Uhr - 10 Termine
Mandy Jung - 50 €

Yin-Yoga Online

Donnerstag, 12.11.2020, 19:30 bis 20:15 Uhr - 10 Termine
Mandy Jung - 50 €

Vortrag: Blut - dein eigenes Heilmittel

Donnerstag, 12.11.2020, 19:30 bis 21 Uhr - 1 Termin
Heiko Christmann - 5 €

Die Erfindung des (jüdischen) Essens: Popkultur, Ernährung, Identität - Eine Veranstaltung aus der Reihe vhs.wissen live SPEZIAL

Donnerstag, 12.11.2020, 19:30 bis 21 Uhr - 1 Termin
Kostenfrei

Energy-Abend - Gegensätze vereinen

Freitag, 13.11.2020, 19 bis 21:30 Uhr - 1 Termin
Erwin Oberender - 30 €

Xpert Business „Finanzbuchführung“ (2)

Samstag, 14.11.2020, 9 bis 13 Uhr - 11 Termine
Holger Telke - 220 €

(K)ein Leben auf Autopilot

Samstag, 14.11.2020, 10 bis 16 Uhr - 2 Termine
Erwin Oberender - 399 €

Wege zum kreativen Acrylbild - Zeit für Ihre Kreativität - frei, ausdrucksstark, individuell - Workshop

Samstag, 14.11.2020, 11 bis 16 Uhr - 1 Termin
Volker Vieregge - 35 €

Handlettering Workshop: Winterzauber

Samstag, 14.11.2020, 16 bis 19 Uhr - 1 Termin
Olesja Leikam - 25 €



Aktuell ist in der 1. Etage die Ausstellung „Made in Altenkirchen - kleine Gemälde von magischen Sachen“ mit Bildern von Oli George während der Öffnungszeiten zu sehen

Virtuelle Stadtführung „im Sitzen“ - Bildervortrag mit Doris Enders im Historischen Quartier Altenkirchen

Sonntag, 15.11.2020, 17 bis 18:30 Uhr - 1 Termin
Doris Enders - 4 €

Anmeldungen an die Geschäftsstelle der Kreisvolkshochschule Altenkirchen: 02681-812213 oder kvhs@kreis-ak.de

Aktuell ist in der 1. Etage die Ausstellung „Made in Altenkirchen - kleine Gemälde von magischen Sachen“ mit Bildern von Oli George während der Öffnungszeiten zu sehen.

■ VHS Altenkirchen-Flammersfeld**VHS Programm vom 29.10. - 26.11.2020**

Volkshochschule Flammersfeld der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld, Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld, Tel. 02681/85-115, E-Mail: vhs@vg-ak-ff.de

Kurse sind ONLINE buchbar! www.vhs.vg-ak-ff.de**Grundsätzlich finden die Termine außerhalb der Ferien statt!****KULTUR - KREATIVES - GESTALTEN****Nähworkshop****Nähen für die Seele - Pimp it up (209)**

Der Kurs findet ab 4 Teilnehmenden statt, maximal 8 Teilnehmende
Atelier und Nähschule, Hauptstraße 8 in 57589 Ückertseifen
Kurs: 209 Samstag, 7. November, 9.30 bis 15.30 Uhr - 1 Termin, 42 €
Irmgard Weller-Link, Damenschneidermeisterin, Direktrice, staatl. gepr. Modegestalterin
(bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Weller-Link persönlich.
Tel. 02682/966 187 oder 0160/10 88 170)

GESUNDHEIT**Faszien Yogaworkshop am Samstag (330)**

Kurse finden ab 6 Teilnehmenden statt, maximal 10 Teilnehmende.
Raiffeisensaal im Rathaus, Rheinstraße 17 in 57632 Flammersfeld
Kurs: 330 Samstag, 7. November, 10 bis 13 Uhr
Heike Wulsch; jeweils 24 €

Wann ist es Mobbing? (328)

Kurs findet ab 4 Teilnehmern statt.
Institut für Psychotherapie, Supervision und Weiterbildung
Anke Pfeffermann, Mühlenstr. 13, Berghausen-Strickhausen
Kurs: 328 Montag, 2. November 2020, 18 bis 21 Uhr - 1 Termin
Anke Pfeffermann; 29 €

Vortrag**Gesundheit für den Darm - wie unsere Ernährung unsere Gesundheit beeinflusst (333)**

Vortrag findet ab 10 Teilnehmenden statt.
Rathaus Flammersfeld, (Raiffeisensaal), Rheinstraße 17
Kurs: 333 Donnerstag, 12. November, 19.00 bis 20.30 Uhr - 1 Termin
Sabrina Oswald; 7 €

12 Regeln für den Umgang mit Hunden (335)

Kurs findet ab 5 Teilnehmenden statt, maximal 10 Teilnehmende.
Seminarraum Müller, Höllburg 8 in Orfgen
Kurs: 335 Freitag, 20. November, 17.30 bis 19 Uhr - 1 Termin
Katharina Reifenrath, www.westerwald-tierheilpraxis.de; 14 €
Seminar

Wie füttere ich meinen Hund richtig? (336)

Kurs findet ab 6 Teilnehmenden statt, maximal 15 Teilnehmende.
Seminarraum Müller, Höllburg 8 in Orfgen
Kurs: 336 Freitag, 20. November, 19 bis 20.30 Uhr - 2 Termine
Katharina Reifenrath, www.westerwald-tierheilpraxis.de; 25 €
Vortrag

Tierhomöopathie & Co - Einblicke in naturheilkundliche Therapiealternativen für Tiere (327)

Kurs findet ab 6 Teilnehmenden statt, maximal 15 Teilnehmende.
Seminarraum Müller, Höllburg 8 in Orfgen
Kurs: 327 Freitag, 30. Oktober, 19 bis 21 Uhr - 1 Termin
Katharina Reifenrath, www.westerwald-tierheilpraxis.de; 12 €

Vortrag mit Probiermöglichkeit (329)**Brainfood - für mehr Konzentration und Leistungsfähigkeit im Arbeitsalltag (307)**

Kurs: 329 Donnerstag, 5. November, 19.00 bis 20.30 Uhr - 1 Termin,
Rathaus Flammersfeld
Sabrina Oswald; 7 €

Kommunikation am Arbeitsplatz - Hilfen für ein unbeschwertes Berufsleben (501)

Kurs findet ab 4 Teilnehmern statt.
Institut für Psychotherapie, Supervision und Weiterbildung
Anke Pfeffermann, Mühlenstr. 13, Berghausen-Strickhausen
Kurs: 501 Mittwoch, 18. November 2020, 18 bis 21 Uhr - 1 Termin; 29 €

■ Krise als Chance sehen

Tagesseminar am 7. November in Birnbach

Die Corona-Krise hat wie in einem Brennglas die Probleme der Menschheit aufgezeigt. Viele sind verunsichert und ängstlich. Zahlreiche Menschen sehen in der Krise jedoch auch eine Chance für einen tiefgreifenden Bewusstseinswandel. Darüber in einen Austausch zu treten und neue Orientierungen zu finden kann ein Ansatz zur selbstaktiven Gestaltung einer solchen Oase der Heilung sein. Dazu bietet das Seminarhaus ‚Villa Sophia‘, Auf der Höhe 16 c, in Birnbach, ein Tagesseminar am Samstag, 7. November, von 11 bis 17 Uhr an.

Beitrag: 50 € - 75 € nach Selbsteinschätzung (inkl. vegetarischem Mittagessen, Kaffee und Gebäck)

Anmeldung: info@hausdreiklang.de oder telefonisch: 02681 879 03 28

■ Qualifizierungskurs zur Praxisanleitung in Kindertagesstätten erfolgreich abgeschlossen

Altenkirchen. „Erzieherinnen und Erzieher müssen vor allen Dingen gut basteln können“. Falls dieses Klischee überhaupt jemals zutraf, ist es heute auf jeden Fall längst von der Wirklichkeit überholt worden. Die pädagogischen Fachkräfte der Kindertagesstätten heutiger Tage sehen sich gleich mit einem ganzen Bündel von neuen Herausforderungen konfrontiert. Eine gute und fundierte Ausbildung sowie ein qualifizierter und praxisorientierter Einstieg in das Berufsfeld sind hierzu Voraussetzung.

17 Erzieherinnen aus Kindertagesstätten haben kürzlich erfolgreich den Praxisanleiterkurs der Kreisvolkshochschule (KVHS) Altenkirchen abgeschlossen und umfangreiche Kenntnisse erworben, um den Anleitungsprozess didaktisch und methodisch zu gestalten und in beratenden Gesprächen Entwicklungsprozesse zu fördern. Themenschwerpunkte des Kurses unter der Leitung von Ursel Rohde-Kehl waren Themen wie die Vorbereitung des Anleitungsprozesses, die Erstellung der Ausbildungspläne oder die Stärkung der Kompetenzen der Praktikanten.



Die erfolgreichen Teilnehmerinnen des Praxisanleiterkurses. Foto: KVHS

Die pädagogische Weiterbildung, die Anfang März startete, hatte wie viele andere gesellschaftliche Bereiche unter den Einschränkungen der Corona-Pandemie zu leiden: Gruppenarbeit war nur eingeschränkt möglich, es galt, Abstandsregeln einzuhalten. So mussten viele Inhalte im untypischen Frontalunterricht vermittelt werden. Derzeit laufen die Vorbereitungen zum Fortbildungsprogramm für pädagogische Fachkräfte 2021 der KVHS, ab April 2021 wird es dann nochmals einen Praxisanleiterkurs geben.

Telefonisch erreichen Sie die Bücherei unter: 02681 70972
Neu bei uns in der Ausleihe: MOBI-Sticks! Hörbücher auf USB-Stick können einfach im Auto oder am PC über den USB-Anschluss gehört werden. Es steht eine kleine Auswahl dieser Hörbücher für Kinder und Erwachsene zur Verfügung.

Für Ihren Besuch in der Bücherei gelten die üblichen Hygiene- und Abstandsregeln.

Sitzlandschaft für Bücherei

Dank einer großzügigen Spende der Sparkasse Westerwald-Sieg hat die Bücherei in Altenkirchen einen großen Schritt hin zu mehr Aufenthaltsqualität machen können. Im Romanbereich finden Leserinnen und Leser künftig eine neue moderne Sitzlandschaft. Leider ist momentan der Aufenthalt in den Räumlichkeiten der Bücherei zeitlich zu begrenzen, um die Auflagen aufgrund der Pandemie zu erfüllen. Aber künftig kann man im Romanbereich schöner und gemütlicher schmökern. Und bis dahin?



„Ein Blickfang ist das neue Sitzmöbel allemal“, freuen sich Johannes Kaspers von der Sparkasse und Meike Lauer von der Bücherei. „Die neue Raumatmosphäre, die durch das Sofa und die Umräumaktion entstanden ist, ist nicht zu unterschätzen“, so Lauer, „und wenn wir den Aufenthalt bei uns nicht mehr zeitlich begrenzen müssen, können wir die Bücherei dank des Sitzmöbels zu einem kleinen „literarischen Wohnzimmer“ in der Stadt werden lassen. Wir sind sehr froh über die finanzielle Unterstützung der Sparkasse, die uns diesen ersten Schritt ermöglicht hat.“

■ Katholische Öffentliche Bücherei Horhausen



Sehr geehrte Leserinnen und Leser,
wir haben wieder zu den gewohnten Zeiten für Sie geöffnet.

Aufgrund der Vorgaben des Bistums ist allerdings nur ein eingeschränkter Bring- und Abholservice möglich. Es gelten folgende Regeln für Ihren Besuch bei uns:

- Max. 2 Kunden im Raum anwesend
- Beachten aller Schutzmaßnahmen (Maskenpflicht, Abstandsregelung im Eingangsbereich und an der Theke)
- Der Aufenthalt zur Ausleihe ist so kurz wie möglich zu halten.
- Die Toiletten müssen geschlossen bleiben.
- Bei grippeähnlichen Symptomen bitten wir Sie, die Bücherei nicht zu betreten.

Zurückgegebene Medien werden den Vorgaben entsprechend gelagert und desinfiziert und sind erst danach wieder ausleihbar.

Veranstaltungen wie das Bücher-Café können leider noch nicht wieder stattfinden. Wir hoffen auf Ihr Verständnis und wünschen allen beste Gesundheit.

Ihr Bücherei-Team

Öffnungszeiten der KÖB im Pfarrhaus Horhausen:

Dienstag 16 - 18 Uhr, Donnerstag 17 - 18 Uhr, Sonntag 12 - 13 Uhr

■ Tafel Altenkirchen

(Kooperation von Caritasverband, Diakonie, Neue Arbeit e.V., ev. und kath. Kirchengemeinden)

Lebensmittelausgabe: **Dienstags ab ca. 12 Uhr!** Die Kasse ist bis 13.30 Uhr besetzt. Sie finden uns im katholischen

Pfarrheim, Rathausstr. 7, 57610 Altenkirchen.

Der Preis beträgt für die Lebensmittelausgabe 1,50 Euro und für ein Kuchenpaket 1 Euro. Bitte Mundschutz tragen und Taschen mitbringen! Wenn Sie grippeähnliche Symptome haben, dürfen Sie den Pfarrsaal leider nicht betreten!

Für neue Anträge bitte einen aktuellen Bewilligungsbescheid (z.B. ALG II, Rentenbescheid) mitbringen! Sie erreichen uns

Sonstige Mitteilungen



Die Bücherei in den Räumlichkeiten unter der Kirche ist bis auf Weiteres wie folgt geöffnet:

- Montag: 15 - 18 Uhr
- Dienstag: 15 - 18 Uhr
- Mittwoch: geschlossen
- Donnerstag: 10 - 18 Uhr
- Freitag: geschlossen

Kirchen u. Religionsgemeinschaften

■ Kloster Hassel

Naturprojektwoche - Achtsamkeit und Natur - im Hasselwald bei Pracht

Mitte Oktober fand die diesjährige Naturprojektwoche im Kloster Hassel statt. Dabei stand im Zentrum des Wirkens der ehrenamtlichen Helfer die Birkenbach-Aue. Immer wieder muss die Aue von lästigen Überwucherungen befreit werden, um der Artenvielfalt von Pflanzen und Tieren, die auf offene naturnahe Bachauen und Feuchtwiesen angewiesen sind, ein geeignetes Habitat zu bewahren. So lag die Aufmerksamkeit dieses Jahr auch auf der Auslichtung des Farns. Der Adlerfarn wurde mit Heugabeln niedergelegt. Diese von einem alten Bauern erzählte Technik, das erste Mal in der Bachaue angewandt, ermöglicht es, mit einem Streich ca. zwei Quadratmeter Adlerfarn so auf die Erde zu legen, dass die Stängel dabei einknicken. Bereits Versuche im Sommer zeigten, dass der Farn danach nur spärlich wieder erschien. Bei dieser Aktion konnte an zwei Stellen der Tintenfischpilz entdeckt werden. Dieser wanderte Anfang des 20. Jahrhunderts von Australien und Neuseeland mit Schafwolltransporten nach Europa ein, wurde in Deutschland das erste Mal 1934 nachgewiesen und hat nun auch den Hasselwald entdeckt. Damit die Arbeiten auch reibungslos voranschreiten konnten, trugen einige Ehrenamtliche z.B. durch die Zubereitung und Anlieferung geschmackvoller Mahlzeiten, die in der Birkenbach-Aue eingenommen wurden, maßgeblich zum Gelingen der Projektwoche bei.



Im Rahmen der jährlichen Naturprojektwoche fand auch in diesem Jahr wieder ein gemeinsamer Ortstermin des Vertragsnaturschutzberaters Peter Weisenfeld, von Jessica Gelhausen von der Unteren Naturschutzbehörde der Kreisverwaltung Altenkirchen mit Ew. Dhamma Mahatheri von der Leitung des Klosters Hassel statt. Dabei wurden die Fortschritte bei der ökologischen Aufwertung des Birkenbachtals begutachtet.

„... Artenreiche, trockenere Grünlandbereiche um das Kloster, die tlw. schon dem geschützten Biotop ‚Flachlandmähwiesen‘ (Flora-Fauna-Lebensraumtyp 6510) entsprechen, werden ebenfalls als Umtriebsweiden mit Schafen gepflegt und sind in Teilbereichen auch gemäß § 15 Landesnaturschutzgesetz (LNatSchG) geschützt. Die artenreichen Blühaspekte bieten Nahrungsgrundlage für Bienenvölker. Die Weiden und Streuobstbereiche werden vom Land durch Agrarumweltprogramme im Rahmen des Vertragsnaturschutzes entwickelt und gefördert. Das weitgehend unberührte Tal sowie die angrenzende Kulturlandschaft stellen einen lokalen Kleinod dar, welcher einen wichtigen Beitrag zum Erhalt und zur Schaffung der biologischen Vielfalt leistet.“ (Ausschnitt aus einem Zitat von Jessica Gelhausen und Peter Weisenfeld zur Begehung am 13.10.2020).

Fast am Ende der Woche, am 16. Oktober, fand eine Kräuterwanderung mit Peter Krahwinkel auf den Wiesen des Hasselgeländes statt. Sie war reich an Funden von Blüten, Blättern, Nüssen und Wurzeln, woraus Ehrenamtliche ein köstliches und originelles Mittagessen für die Teilnehmer zauberten.

Den Teilnehmenden an der Naturprojektwoche gab das achtsame Wirken in der Natur Regeneration und Ruhe, gestützt am Abend durch lebensnahe Vorträge und begleitende Gespräche sowie kurzen Weisheitsgeschichten mit subtilem Humor.

Wie nicht anders zu erwarten, wünschten die Teilnehmer am Ende der Projekttag, sich im nächsten Jahr wieder treffen zu wollen.

■ Evangelische Kirchengemeinde Almersbach

Freitag, 30.10.20, 16.30 Uhr Kirchlicher Unterricht der Katechumenen im Gemeindehaus Oberwambach; 18.30 Uhr PowerStation-Gottesdienst für alle Generationen in der Ev. Kirche Oberwambach, sofern es die aktuellen Coronabeschränkungen zulassen.

Samstag, 31.10.20 (Reformationstag) - Almersbach (Pfarrer Triebel-Kulpe) 18 Uhr Gottesdienst. Eine Anmeldung zum Gottesdienst ist nicht erforderlich. Bitte kommen Sie frühzeitig, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Die aktuellen Hygienevorschriften werden beachtet.

Freitag, 06.11.20, 16.30 Uhr Kirchlicher Unterricht der Katechumenen im Gemeindehaus Oberwambach

Ihr Partner für Mietgeräte in der Region!



Rother Straße 1, 57539 Roth
Telefon: 02682 964660

Unsere Mitarbeiter freuen sich darauf, Sie fachgerecht und kompetent zu beraten!

www.beyer-mietservice.de
kostenlose Miethotline 0800 092 99 70



BEYER - MIETSERVICE KG

Gemeindeamt Bürozeiten

Gemeindeamt in Almersbach, Kirchweg 5, Öffnungszeiten: dienstags und freitags von 9.30 - 12 Uhr. Gemeindesekretärin: Jutta Zemmin, Tel. 02681-2864, E-Mail: gemeindeamt@kirche-almersbach.de. Bitte bringen Sie möglichst Ihre Anliegen telefonisch oder per Mail vor.

Hausmeister Gemeindehaus Oberwambach: Edgar Schüller, Tel. 0171-2831790 Gemeindehaus Oberwambach, Kirchstr. 12 a, Tel. 02681-803963 Homepage Kirchengemeinde: www.kirche-almersbach.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Altenkirchen

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen!

Samstag, 31.10.2020, (Reformationstag): 18.30 Uhr Reformationsgottesdienst für die Region in der Christuskirche, Pfarrerin Weber-Gerhards

Sonntag, 01.11.2020, 10 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Ehrhardt
Die aktuellen Abstands- und Hygienevorgaben bitten wir zu beachten. Anmeldung im Vorfeld ist nicht erforderlich.

Donnerstag, 05.11.2020, 15 Uhr Konfirmandenunterricht Westbezirk, Pfarrer Zeidler (Gruppe A), 16 Uhr Konfirmandenunterricht, Westbezirk, Pfarrer Zeidler (Gruppe B)

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.evkgmak.de

Gemeindebüro Altenkirchen, Stadthallenweg 16 (Frau Müller). Für Besucher ist das Gemeindebüro derzeit noch nicht geöffnet. Sie erreichen uns aber telefonisch von Mo.- Fr. von 10 Uhr bis 12 Uhr sowie Do. von 14 Uhr bis 16 Uhr unter 02681/8008-40, Fax: 02681/8008-49 oder per Mail: altenkirchen.ak@ekir.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Birnbach

Sonntag, 01.11.2020: Birnbach: Wir laden herzlich ein zum Gottesdienst mit Pfr. Turk um 10 Uhr in der Kirche. Da die Teilnehmerzahl beschränkt ist, bitten wir um telefonische Voranmeldung im Gemeindebüro (02686-9872330) und danken für Ihr Verständnis!

Dienstag, 03.11.2020: Weyerbusch: 17.00 - 18.30 Gemeindebücherei

Allgemeine Soziale Beratung

Ab September 2020 bieten wir an jedem 1. und 3. Dienstag im Monat - jeweils von 14 - 16 Uhr - die Allgemeine Soziale Beratung des Diakonischen Werks vor Ort (im Ev. Gemeindezentrum Weyerbusch - in den Büchereiräumen) an.

Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin über das Diakonische Werk (02681/800820) oder per e-mail über info@diakonie-altenkirchen.de.

Bitte beachten Sie immer die vorgeschriebenen Hygiene- und Schutzmaßnahmen!

Aktuelle Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: <http://www.Kirchengemeinde-Birnbach.de>

Sie erreichen uns: Mo, Mi, Fr - jeweils von 8.30 bis 13 Uhr, Tel. 02686-9872330, Pfr. Turk ist erreichbar unter Tel. 02686-9872334

■ Evangelische Kirchengemeinde Hilgenroth

Das Infektionsgeschehen im Raum Altenkirchen hat sich in der letzten Zeit auf besorgniserregende Weise verstärkt. Daher ist es unsicher, ob im Verbandsgemeindeblatt angekündigte Veranstaltungen und Gottesdienste tatsächlich stattfinden. **Steigen die Fallzahlen**

weiter, werden wir auch in unsere Kirchengemeinde die direkten Kontakte zwischen Menschen vermeiden. Wir bitten um Verständnis.

Es geht jetzt darum, z.B. über Telefon oder Internet in Verbindung zu bleiben.



· Die Kirchengemeinde Hilgenroth beteiligt sich an der Aktion „**Licht der Hoffnung**“. Jeden Abend um 19 Uhr rufen wir mit dem Läuten der Vaterunser-Glocke dazu auf, eine Kerze ins Fenster zu stellen, das Vater unser zu beten und fürbitend an die Menschen zu denken, die krank sind und die im Gesundheitswesen, in Heimen und in vielen anderen Berufen unter besonderem Druck stehen.

· Regelmäßig gibt es auf der Homepage der Kirchengemeinde, auf Facebook und auf YouTube **Online-Andachten** und **-Gottesdienste**. Wir verweisen außerdem auf ähnliche Angebote unserer Nachbargemeinden Almersbach, Altenkirchen und Hamm.

· **Falls keine Präsenzgottesdienste möglich sind, rufen unsere Glocken an Sonn- und Feiertagen zum Gebet und zur Teilnahme an Gottesdiensten im Fernsehen oder in anderen Medien auf.**

· Bleiben wir in Verbindung! **Wenn Sie ein Gespräch brauchen, können Sie jederzeit Pfarrer Volk anrufen.**

Am Donnerstag, 29.10.2020, ist um 16.15 Uhr Konfirmanden-Unterricht im Gemeindezentrum Eichelhardt.

Der Gottesdienst am 01.11.2020 findet um 10 Uhr in der Ev. Kirche in Hilgenroth statt.

Das Gemeindebüro ist dienstags, mittwochs und freitags von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr geöffnet, Tel.-Nr. 02681-1720; Fax: 02681-4602; e-mail: hilgenroth@ekir.de

Pfr. Volk können Sie unter der Tel.-Nr. 02681-4937 erreichen. Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.kgm-hilgenroth.de

■ Evangelische Kirche und Gemeindehaus Oberhonnefeld und Arche Horhausen

Samstag 31.10.: 14 Uhr Konfirmanden-Samstag im Gemeindehaus Oberhonnefeld; **19 Uhr Gottesdienst in der Kirche Oberhonnefeld** - Wenn möglich, melden Sie sich bitte an (02634/956707 oder andreas.beck@ekir.de). Wenn Sie spontan kommen, geht das auch. Dann müssen wir Sie nur noch in der Anwesenheitsliste nachtragen. (Wir müssen die Kontaktdaten der Besucher vier Wochen lang nachweisen können.)

Sonntag 01.11.: Gottesdienst in der Kirche Oberhonnefeld

Dienstag 03.11.: Konfirmanden Nachmittag im Gemeindehaus Oberhonnefeld

Donnerstag 05.11.: 9.30 Uhr Spielgruppe „Zwergenstube“ (0-3 Jahre) in der Jugendtage im Gemeindehaus Oberhonnefeld, 18.30 Uhr Singkreis im Gemeindehaus Oberhonnefeld

Freitag 06.11.: 17 Uhr Jungschar im Gemeindehaus Oberhonnefeld, 18.30 Uhr Jungschar II, 19.30 Uhr Jugendabend in der Jugendtage im Gemeindehaus Oberhonnefeld

Auf **YouTube** wird es weiter in unregelmäßigen Abständen Beiträge aus der Kirchengemeinde geben (www.youtube.com/user/andreasbecky).

Brocken-Sammlung: Kleidersammlung für die v. Bodelschwing'schen Anstalten Bethel

Zeit: 2. - 7. November 2020, jeweils von 8 Uhr - 18 Uhr; Ort: Garage am neuen Friedhof

Gesammelt werden gebrauchte, tragbare Kleidung, Bettwäsche, Schuhe. Sammeltüten liegen an diversen Orten aus (Kirche, Gemeindehaus, Arche, Gemeindebüro, auch an der Sammelgarage).

■ Evangelische Auferstehungsgemeinde Mehren-Schöneberg

SAMSTAG, 31.10.2020: 19 Uhr Gottesdienst zur Reformation in der Ev. Kirche Mehren. Wir bitten darum, die erforderlichen Schutzmaßnahmen unbedingt einzuhalten! Da die Teilnehmendenzahl auf 33 Personen beschränkt ist, bitte wir um telefonische Voranmeldung mit Namen, Adresse und Telefonnummer in unserem Gemeindebüro (Tel. 02681/2912). Unangemeldete Gottesdienstbesuchende können nur bis zum Erreichen der maximal zugelassenen Teilnehmendenzahl eingelassen werden. Alltags- oder Schutzmasken sind mitzubringen. Wir bitten um Ihr Verständnis!

SONNTAG, 01.11.2020: 10.30 Uhr Gottesdienst in der Ev. Kirche Schöneberg. Wir bitten darum, die erforderlichen Schutzmaßnahmen unbedingt einzuhalten! Da die Teilnehmendenzahl auf 36 Personen beschränkt ist, bitte wir um telefonische Voranmeldung mit Namen, Adresse und Telefonnummer in unserem Gemeindebüro (Tel. 02681/2912). Unangemeldete Gottesdienstbesuchende können nur bis zum Erreichen der maximal zugelassenen Teilnehmendenzahl eingelassen werden. Alltags- oder Schutzmasken sind mitzubringen. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Kontakt:

Das Ev. Gemeindebüro Mehren, Mehrbachtalstr. 8, ist montags, mittwochs und freitags von 9 bis 12 Uhr geöffnet. Das Ev. Gemeindebüro Schöneberg, Hauptstr. 9, ist dienstags und donnerstags in der Zeit von 9 bis 12 Uhr geöffnet. Gemeinsekretärin Katja Matern, Tel. 02681/2912 und 02686/237, E-Mail: schoeneberg@ekir.de und mehren@ekir.de; Kontakt Küsterin Mehren: Veronika Scholz, Tel. 02681/9448070; Kontakt Küsterin Schöneberg: Erika Zimmermann, Tel. 0170/9744063; Kontakt Jugendleiter Udo Mandelkow, Tel. 0178/2980647, E-Mail: udo.mandelkow@ekir.de; Kontakt Pfarrer Bernd Melchert, Tel. 02686/237, Mobil: 0160/92354178; Homepage: <http://kirchengemeinde-mehren-schoeneberg.de/>

■ Evangelische Kirchengemeinde Wahlrod Reformations- und Konfi-Begrüßungsgottesdienst

Eigentlich hätte am 31.10.2020 ein überregionaler Gottesdienst zum Reformationstag gefeiert werden sollen, in dem auch die neuen Konfirmand*innen sich den drei Kirchengemeinden vorstellen sollten. Aufgrund der aktuellen Entwicklungen wurde jedoch entschieden, den Gottesdienst erstmals digital zu feiern, sodass ihn sich jede*r ansehen kann, wann und wo er/sie mag. Geben Sie dafür den Link (<https://youtu.be/F99vvTwcSWk>) im Browser ihres PCs ein.

Wer keinen Online-Zugang/Internet hat, ist herzlich eingeladen, den Film in der **Kirche in Wahlrod - 16.30 Uhr** - anzuschauen.

■ Katholische Kirchengemeinde St. Jakobus und Joseph Altenkirchen

Pfarrbüro Rathausstr. 9, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/5267; E-Mail: buero@wwkirche.de;

Informationen finden Sie auch im Internet unter www.wwkirche.de Pfarrsekretärinnen Ulrike Lang, Ursula Recke und Anne Au

Kirche St. Jakobus Altenkirchen

Freitag, 30.10.20: 18 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 01.11.20: 10.30 Uhr Hl. Messe; 15 Uhr Gräbersegnung auf dem Waldfriedhof

Mittwoch, 04.11.20: 17.30 Uhr Rosenkranzgebet; 18 Uhr Hl. Messe

Kapellengemeinde St. Aloisius Beul

Samstag, 31.10.20: 16 Uhr Gräbersegnung Friedhof Beul; 16.30 Uhr Hl. Messe

Kirche St. Joseph Weyerbusch

Sonntag, 01.11.20: 9 Uhr Hl. Messe; 10 Uhr Gräbersegnung Friedhof Weyerbusch

Begrüßung in Weyerbusch



Am 11. Oktober wurden im Sonntagsgottesdienst der kath. Kirchengemeinde St. Joseph, Weyerbusch, Pater Georg und Pater Roy, die neuen Seelsorger im Seelsorgebereich St. Jakobus und Joseph, begrüßt. Durch die Regelungen aufgrund der Corona-Pandemie hatten leider nur sehr wenige Gemeindeglieder die Möglichkeit, an dem Gottesdienst teilzunehmen. In der Ansprache von Martina Lamm, Mitglied des Ortsausschusses, kam zum Ausdruck, dass es nicht nur für das Seelsorgeteam eine Zeit der Veränderung ist, sondern auch für die Gemeinden im Seelsorgebereich, ebenso für Pater Georg und Pater Roy. Veränderungen im Jahreszeitenwechsel, im Berufsleben, in der Familie und auch in unserer Kirche haben wir alle schon erlebt.

Gemeinsam wollen wir alle mutig den Weg in die Zukunft beschreiten, weil Veränderungen neue Denkanstöße geben können. Wir können neue Wege ausprobieren und wir können gemeinsam weitergehen. Als Geschenk wurde den Patres eine Karte des gesamten Seelsorgebereich Westermal überreicht, mit dem Wunsch immer den richtigen Weg einzuschlagen.

Anschließend gab es noch die Möglichkeit, miteinander ins Gespräch zu kommen. Davon wurde rege Gebrauch gemacht. Dank des guten Wetters konnten diese Begegnungen teilweise draußen stattfinden.

Kirche Zur schmerzhaften Mutter Marienthal

Freitag, 30.10.20: 18 Uhr Hl. Messe

Samstag, 31.10.20: 9 Uhr Hl. Messe

Sonntag 01.11.20: 11.30 Uhr Rosenkranzgebet; 12 Uhr Hl. Messe; 13 Uhr Gräbersegnung Friedhof Marienthal; 13.30 Uhr Gräbersegnung Friedhof Obererbach

Montag 02.11.20: 18 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 03.11.20: 18 Uhr Hl. Messe

Durch den Weggang von Pfr. Bruno Nebel ändern sich diverse Zuständigkeiten. Dieses hat auch Auswirkung auf die bisherigen Arbeitsabläufe im Pfarrbüro.

Telefonisch ist das Pfarrbüro in Altenkirchen unter 02681/5267 zu den nachfolgenden Zeiten zu erreichen:

Montag - Büro ganztags geschlossen

Dienstag - 9 - 12 Uhr und von 14 - 17 Uhr

Mittwoch - 9 - 12 Uhr und von 14 - 17 Uhr

Donnerstag - 9 - 12 Uhr und von 14 - 16 Uhr

Freitag - 9 bis 12 Uhr

Anmeldungen zu den Gottesdiensten können ab Freitagmittag 12 Uhr nicht mehr angenommen werden.

Wir bieten wieder folgende Öffnungszeiten an:

Dienstag - 15 - 17 Uhr

Mittwoch - 15 - 17 Uhr

Donnerstag - 10 - 12 Uhr und von 14 - 16 Uhr

Am Montag und am Freitag bleibt das Pfarrbüro geschlossen.

■ Katholische Pfarreiengemeinschaft Horhausen - Neustadt - Peterslahr

Pfarrbüro Neustadt:

Tel. 02683/3638

eMail: pfarrei.neustadt@t-online.de

Homepage: www.pfarrei-neustadt-horhausen-peterslahr.de

Mo, Di, Do, Fr 9 - 12 Uhr, mittwochs geschlossen

Pfarrbüro Horhausen:

Tel. 02687/1050

eMail: pfarrei-horhausen@t-online.de

Mo, Di, Mi, Do 9 - 11.30 Uhr, freitags geschlossen

Samstag, 31.10., Obersteinebach 15 Uhr Andacht zum Totengedenken auf dem Friedhof und Gräbersegnung, Strauscheid 15 Uhr Andacht zum Totengedenken auf dem Friedhof und Gräbersegnung, Peterslahr 17 Uhr Vorabendmesse, Fernthal 18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 01.11., Neustadt 9.30 Uhr Hochamt (max. 50 Personen), Neustadt 11 Uhr Hochamt (max. 50 Personen), Horhausen 9.30 Uhr Hochamt (max. 50 Personen), Horhausen 11 Uhr Hochamt (max. 50 Personen), Fernthal 14.30 Uhr Andacht zum Totengedenken auf dem Friedhof und Gräbersegnung, Peterslahr 14.30 Uhr Andacht zum Totengedenken auf dem Friedhof und Gräbersegnung, Neustadt 16 Uhr Andacht zum Totengedenken auf dem Friedhof und Gräbersegnung, Horhausen 16 Uhr Andacht zum Totengedenken auf dem Friedhof und Gräbersegnung

Montag, 02.11., Horhausen 9 Uhr Requiem für alle Verstorbenen der Pfarrei, Neustadt 18 Uhr Requiem für alle Verstorbenen der Pfarrei

Dienstag, 03.11., Horhausen 9 Uhr Hl. Messe (max. 50 Personen), Horhausen 18.30 Uhr Gebet für die Kranken

Mittwoch, 04.11., Neustadt 8 Uhr Hl. Messe (max. 50 Personen), Neustadt 9.30 Uhr Wortgottesdienst des Kindergartens, Horhausen 11 Uhr Wortgottesdienst des Kindergartens

Donnerstag, 05.11., Fernthal 10 Uhr Wortgottesdienst des Kindergartens, Neustadt 18 Uhr Rosenkranzgebet

Freitag, 06.11., Neustadt 18 Uhr Eucharistische Anbetung, Horhausen 18 Uhr Eucharistische Anbetung

Weiterhin müssen Sie sich zu den Gottesdiensten mit Namen und Adresse anmelden. Die Daten werden vier Wochen nach dem Gottesdienst im Pfarrbüro aufbewahrt, um Sie im Fall einer Coronainfektion eines anderen Gottesdienstbesuchers informieren zu können.

Sie können sich mit einem Anruf oder einer Mail immer für die Messen in dem laufenden Monat anmelden. Die Anmeldung für die Sonntagsgottesdienste in Horhausen muss bis spätestens donnerstags 11.30 Uhr im Pfarrbüro Horhausen (02687/1050 oder pfarrei-horhausen@t-online.de) eingegangen sein. Die Anmeldung für die Gottesdienste in Peterslahr, Fernthal und Neustadt muss bis spätestens freitags 12 Uhr im Pfarrbüro Neustadt (02683/3638 oder pfarrei.neustadt@t-online.de) eingegangen sein.

Elternabend: „Weihnachten - und wie geht es danach mit Jesus weiter?“

In Zusammenarbeit mit der Kath. Familienbildungsstätte Linz Bald beginnt wieder eine wunderschöne Vorweihnachtszeit. Viele Bräuche und Rituale begleiten diese christlich geprägte Zeit. Aber was bedeuten diese Rituale? Wo kommen sie her?

Kann ich diese christlichen Gedanken/ Rituale in der Familie ins neue Kalenderjahr mitnehmen? Und wie kann ich Glauben im Alltag leben?

Gerne nimmt Sie Manuela Menk mit auf eine Reise in eine liebevolle, religiöse Erziehung und gibt Ihnen Anregungen und Tipps für die Vorweihnachtszeit in der Familie an die Hand.

Termin: Samstag, 20.11.2020, 19.30 - 21.30 Uhr; **Kosten:** 2 €

Leitung: Manuela Menk (Erzieherin, Religionspädagogische Zusatzausbildung, Elternbegleiterin)

Anmeldung erforderlich bis zum 12.11.2020 im Mehrgenerationenhaus Neustadt (Wied) unter 02683/9398040 oder sekretariat@mg-horhausen-wied.de.

■ St. Antonius Oberlahr

Kontaktbüro St. Antonius

Das Kontaktbüro ist geschlossen!

Tel. 02685-9885522

Fax: 9885523

oberlahr@kkgvrw.de

Sonntag, 01.11. (Allerheiligen): 10.30 Uhr Messe, anschl. Gräbersegnung

Mittwoch, 04.11.: 9 Uhr Messe

■ Jehovas Zeugen Altenkirchen

Kumpstraße 19

Zusammenkunft am Wochenende:

Samstag, 31.10.20 17 - 18.45 Uhr, Vortrag in deutscher Sprache.

Sonntag, 01.11.20 14.30 - 16.15 Uhr, Vortrag in russischer Sprache

Im Anschluss an den Vortrag folgt in beiden Sprachgruppen eine Besprechung des Themas: „Respektiere den Platz von anderen in Jehovas Versammlung“ - Biblischer Leittext: (1.Kor.12:21) „Das Auge kann nicht zur Hand sagen: Ich brauche Dich nicht und der Kopf kann auch nicht zu den Füßen sagen: Ich brauche euch nicht“ **Zusammenkunft unter der Woche „Unser Leben und Dienst als Christ“**

Mittwoch, 04.11.20 19 - 20.45 in deutscher Sprache

Donnerstag, 05.11.20 19 - 20.45 in russischer Sprache

Auf dem Bibelbuch 2. Mose, Kap. 39-40 basierend, Vorträge und Besprechungen. Hauptthema: „Moses hielt sich genau an Anweisungen“.

Obwohl Jehovas Zeugen seit Beginn der Covid-19 Pandemie weiterhin auf Gottesdienst in ihren Königreichssälen (Kirchengebäuden) verzichten, laden sie nach wie vor jeden dazu ein, ihre Gottesdienste virtuell zu erleben.

Wer einen Gottesdienst von Jehovas Zeugen digital besuchen möchte, kann einen Zugang über das Kontaktformular der Webseite <https://www.jw.org/de/jehovas-zeugen/wuenschen-sie-einen-besuch/> erfragen.

Weitere Hinweise und Informationen sowie das komplette Onlineangebot in Form von Videos und Downloads findet man auf der Webseite www.jw.org in über 1.000 Sprachen.

■ Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen

Im Hähnchen 19,

57610 Altenkirchen,

www.efg-altenkirchen.de

Die Evangelische freie Gemeinde Altenkirchen feiert sonntags um 10 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus.

Wir freuen uns sehr, Sie wieder persönlich begrüßen zu dürfen. **Melden Sie sich bitte aber unbedingt dazu an**, weil nur eine begrenzte Teilnehmerzahl zugelassen ist (02681/9449940 oder über <https://altenkirchen.church-events.de/>).

Ihre Kontaktdaten müssen wir erheben und für die Dauer eines Monats aufbewahren. Es gelten die **Abstandsregeln und Hygienevorschriften.**

Das Tragen eines **Mund-Nasen-Schutzes** ist erforderlich. Gemeindegottesdienst ist untersagt.

Über unsere Homepage ist auch weiterhin ein **Videogottesdienst** eingestellt.

Gruppen und Kreise finden vereinzelt und nur nach Absprache statt.

Unsere Pastoren stehen weiterhin für Einzelseelsorge unter den angegebenen Rufnummern zur Verfügung.

Weitere Informationen zu Veranstaltungen der Gemeinde um zum Glauben an Jesus Christus erhalten Sie bei Thomas Held (Gemeindegottesdienst, Tel. 02681/3340), Nikolaj Lohmann (Pastor, Tel. 0157/88359857), Simon Stanek (Jugendpastor, Tel. 0157/88204000) und Hans-Günter Schmidts (Stv. Gemeindegottesdienst, Tel. 02681/2868).

■ FeG Altenkirchen

(Im Bund Freier evangelischer Gemeinden in Deutschland KdÖR)

Koblener Straße 4 (2. Stock)

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten, jeden Sonntag um 10.30 Uhr. Informationen und Anmeldung unter www.feg-altenkirchen.de

Pastor: Alex Breitzkreuz,

alex.breitzkreuz@feg-altenkirchen.de,

Tel. 02681-9845404

■ Immanuel-Gemeinde Westerwald

Koblener-Str. 49,

Fluterschen (ehemals Gasthof Koch)

Wir freuen uns, Sie zu unseren Gottesdiensten begrüßen zu dürfen. Jeden Sonntag um 10.30 Uhr treffen wir uns dazu in Fluterschen. Aufgrund der aktuellen Situation bitten wir um Anmeldung unter a.gritzan@immanuel-westerwald.de.

Weitere Informationen über unsere Gemeinde und alle Veranstaltungen finden Sie unter www.immanuel-westerwald.de

■ Neupostolische Kirche Gemeinde Altenkirchen

Sonntag, 01.11.2020 (Allerheiligen): 10 Uhr Präsenz-Entschlafenen-Gottesdienst mit Telefonübertragung

Mittwoch, 04.11.2020: 20 Uhr Präsenz-Gottesdienst mit Telefonübertragung

Einlass: Nach vorheriger Anmeldung. Aktuelle Anschrift: Finkenweg 16, Altenkirchen.

Nähere Information: siehe Schaukasten am Kirchentor!

Aus Vereinen und Verbänden

■ Sport lebt Vielfalt

Die Lebenshilfe im Landkreis Altenkirchen und der FC Mündersbach bieten ein kostenloses Probetraining an

Die Lebenshilfe Landkreis Altenkirchen und der Kooperationspartner FC Mündersbach, Abtl. Rehasport, nehmen an der bundesweiten Aktion des Landessportbundes Rheinland-Pfalz teil und setzen in Flammersfeld ein Zeichen für Inklusion, Integration und Antidiskriminierung. Seit 2018 bietet der FC Mündersbach in Kooperation mit der Lebenshilfe im Landkreis Altenkirchen einen Treffpunkt der besonderen Art. Wöchentlich kommen behinderte und nicht behinderte Menschen zusammen, um gemeinsam am Rehasportangebot teilzunehmen. Auf diese Weise wird aus dem Ort der Bewegung auch eine Stätte der Begegnung zwischen Menschen unterschiedlicher Erfahrungswelten, die einander bereichern können. Damit sich nicht nur der Körper, sondern auch die Seele wohlfühlt.

Rehasport unterstützt bei Wirbelsäulenerkrankungen, Schulter- oder Hüftgelenkserkrankungen, Osteoporose, Knieerkrankungen oder andere orthopädische Erkrankungen dabei, zu einem langfristigen beschwerdefreien und bewegten Lebensstil (zurück) zu finden. Der Gesetzgeber ermöglicht jedem gesetzlich Versicherten daran teilzunehmen, indem er die Kosten für den Rehasport übernimmt, sofern eine ärztliche Verordnung vorliegt. Auch Privatversicherte haben die Möglichkeit, an diesem Angebot teilzunehmen.

Im Rahmen der Inklusionswoche vom 9. - 15. November 2020 des Landessportbundes Rheinland-Pfalz bieten der FC Mündersbach und die Lebenshilfe im Landkreis Altenkirchen ein kostenloses Probetraining am Montag, 09.11.2020, 15 - 16 Uhr im Bürgerhaus, Rheinstraße 44, in 57632 Flammersfeld an.

Weitere Informationen und Anmeldungen bei der Sportkoordinatorin der Westerwald Werkstätten der Lebenshilfe im Landkreis Altenkirchen Bärbel Nied, Tel. 02681-98302123 oder Mail: b.nied@wfbm-ak.de.

Aufgrund der aktuellen Entwicklung rund um die Corona-Pandemie kann es dazu kommen, dass die Veranstaltung kurzfristig abgesagt wird. Sie werden dann jedoch kurzfristig informiert.

■ SSV Almersbach-Fluterschen e.V.



Mitgliederversammlung am 19. November

Hiermit laden wir zu unserer Mitgliederversammlung am Donnerstag, 19. November 2020, um 20 Uhr, im Hotel-Restaurant „Zum Eichhahn“ in Almersbach recht herzlich ein.

Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Genehmigung der Tagesordnung; 3. Berichte, a) Berichte des geschäftsführenden Vorstands, b) Fußball, c) Damengymnastikgruppe, d) Eisstockschießen; 4. Aussprache zu den Berichten; 5. Bericht der Kassenprüfer und Antrag auf Entlastung des Vorstands; 6. Wahlen zum Vorstand, a) Geschäftsführender Vorstand Sport, b) Geschäftsführender Vorstand Vereinsorganisation, c) Geschäftsführender Vorstand Kommunikation/Marketing; 7. Wahl eines Kassenprüfers; 8. Beschlussfassung über vorliegende Anträge; 9. Ehrungen; 10. Verschiedenes.

Anträge zur Mitgliederversammlung müssen **bis zum 5. November 2020** schriftlich beim Vorstand eingereicht werden.

Die Versammlung findet unter den dann geltenden Regelungen angesichts der Corona-Pandemie statt. Der Vorstand bittet die Teilnehmer um Einhaltung der Regeln und der Instruktionen vor Ort, insbesondere die AHA-Regel (Abstand, Hygiene, Alltagsmaske). Zur besseren Planung bitten wir möglichst um Voranmeldung beim Vorstand per Mail unter ssvalmersbach-fl.info@web.de oder telefonisch (02681/5784 oder 02681/8788745). Für den Fall einer Änderung der Gesamtsituation und einer dadurch notwendigen, kurzfristigen Absage, bitten wir die Bekanntgabe auf der Vereinshomepage zu beachten.

Der Vorstand bittet um zahlreiche Teilnahme.

■ Förderer der August-Sander-Schule Altenkirchen e.V. Einladung zur Jahreshauptversammlung



am **Donnerstag, 12.11.2020, 19 Uhr**, in der August-Sander-Schule, Glockenspitze 6, 57610 Altenkirchen, Gebäude I, Raum

003, neben der Lehrküche.

Tagesordnung: 1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Lars Fischer; 2. Jahresbericht 2019; 3. Bericht des Kassierers; 4. Bericht der Kassenprüfer; 5. Wahl des Kassenprüfers; 6. Verschiedenes
Wir freuen uns auf das Erscheinen der Mitglieder und auf alle interessierten Eltern, welche sich über die Arbeit des Fördervereins informieren möchten.

Wir bitten, die aktuellen Corona-Maßnahmen zu beachten und einen Mund- Nasenschutz zu tragen. Sie sind recht herzlich eingeladen!

■ SPORTING-Taekwondo Altenkirchen

Maxim Becker im Bundesstützpunkt Nürnberg

Der bereits seit etlichen Wettkampfgenerationen beständig fleißige SPORTING-Taekwondo-Kämpfer Maxim Becker erarbeitete sich in seinen Erfahrungsjahren vieles an taktischer Kampfführung und sportlichem Repertoire, was sich letztlich in seinen Erfolgen der letzten Jahre widerspiegelt.



Foto: Eugen Kiefer

Aufmerksam wurde der Trainerstab um die Nationalmannschaft auf den Junioren-Kämpfer bei seinem Siegeszug der Bundesranglistenturniere, speziell in Hessen Anfang des Jahres. Es folgte eine Einladung zum Olympiastützpunkt in Nürnberg, wo ein intensives Training sowie einige Leistungstests absolviert wurden. Wichtige Erfahrungspunkte und weitere Taktikansätze wurden hierbei geschult und vermittelt, welche der SPORTING-Athlet in Zukunft für sich nutzen wird.

Infos zum Training und einem bald startenden Anfängerkurs erhält man unter folgenden Kontaktdaten: 0160 94 50 47 97; www.sporting-taekwondo.de

■ Naturkundepass Fluterschen Bunte Drachen

... wurden am 2. Oktober 2020 in Oberwambach gebaut. Unter Einhaltung der Hygieneregeln trafen sich die acht Naturkundepass-Kinder Luisa, Greta, Leandra, Lisa, Lenya, Leanah, Phil und Nikita zwecks Bau „echter“ Drachen, was stellenweise zu einer echten Herausforderung wurde. Die Leisten wurden schon zugeschnitten gestellt, jedoch mussten schmale Kerben gefeilt und kleinste Löcher mit dem Handbohrer gebohrt werden. Richtig knifflig war das Spannen der Schnur um die Leisten. Alle freuten sich, als sie endlich die Farbe ihres Drachens festlegen und das Transparentpapier auswählen konnten. Kleber auf die Kanten und die Drachen nahmen langsam, aber sicher Gestalt an. Die Zeit verging schnell, sodass die Bastler die bunten Drachenschwänze mit nach Hause nahmen, um sie dort zu montieren.



Wir hoffen, dass sie fliegen - unsere Drachen... Als wir uns draußen zum Foto aufstellten, sah es zumindest so aus. Der Wind drückte schon kräftig in die Drachensegel, die mit ebenso viel Kraft festgehalten wurden, damit unser Foto nicht verwackelt. Bei Gelegenheit werden wir uns dann zum Drachen-Steigen-Lassen treffen. Dafür blieb an jenem Freitag keine Zeit mehr, denn am Ende der Aktion dämmerte es schon.

■ Westerwaldverein Fluterschen e.V.



Blicke ins Irsetal

Erneut fand sich eine große Anzahl Wanderfreunde zur Halbtagswanderung des Westerwald-Zweigvereins Fluterschen e.V. unter dem Motto „Blicke ins Irsetal“ am Startpunkt in Birnbach ein. Bereits von hier hatte man einen herrlich weiten Blick über Marenbach und Oberirschen ins Irsetal Richtung Sieg bzw.

auf die Höhen von Kuchhausen. Wanderführer Franz Weiss, der alle mit einem herzlichen „Hui Wäller - alle mol!“ begrüßte. Im Besonderen den Stadtbürgermeister von Altenkirchen, Matthias Gihardt, der das Wandergeschehen des Vereins einmal kennen lernen wollte.

Kurz nach dem Start verlief der Wanderweg an den Quellen einiger Bachläufe und an mehreren Weihern entlang. Wir überquerten die L217 und wanderten leicht bergan zur Marenbacher Straße. Folgten dieser bis zur Ortsmitte von Marenbach, um von dort über den Hohlweg auf den Westerwaldsteig zu wandern.



Foto: Franz Weiss

Auf dem Westerwaldsteig umrundeten wir die Weiheranlage in Oberirschen, durchquerten den Ort und folgten dem Westerwaldsteig. Nach drei kleinen Fischteichen verließen wir den Steig und wanderten bergan,

bis wir auf den Heupelzer Weg trafen, bogen rechts ab in Richtung Wölmerschen am Neues-Leben-Zentrum vorbei. Von hier hatten wir erneut einen weiten Ausblick über das Irsetal bis zum Leuscheider Wald.

Nach 8,6 km und einer Wanderzeit von 2 1/2 Stunden endete eine schöne und interessante Wanderung. Für viele Wanderer war der Weg zu kurz, weil sie die vielfältigen Gespräche noch nicht beendet hatten.

Es fehlte nun die Abschlussdiskussion bei Kaffee und Kuchen, die leider wegen der Corona-Pandemie nicht stattfinden konnte. Wir alle hoffen, dass wir bald zu unseren Gepflogenheiten zurückkehren können.

■ SV Güllesheim Hauptsache 3 Punkte!

Das war beim Auswärtsspiel in Weidenhahn auf schwer zu bespielendem Gelände die ausgegebene Marschrouten. Wer auf diesem Platz ein gepflegtes Fußballspiel erwartet hatte, wurde schnell eines Besseren belehrt. Beide Mannschaften agierten fast ausschließlich über lange Bälle und versuchten dort ihr Glück. Dabei hatten wir dann doch einige Torraumszenen mehr, als die Heimmannschaft, machten aber das Tor nicht. In einer Situation rettete gleich 2 x die Querlatte dem SV Weidenhahn das Unentschieden. Dieses hatte dann Bestand bis zur Halbzeit.

Aus dieser heraus wollte man nun zwingender in der Nutzung der Torchancen sein, bekam dann aber erst einmal durch einen Abstimmungsfehler in der Innenverteidigung nach einem langen Ball durch einen Kopfball den Rückstand eingeschenkt. Doch man rappelte sich auf und konnte bereits 10 Min. später nach Hereingabe von Mario Becker durch Niklas Esser den Ausgleich erzielen. Keine 5 Min. später wurde Kevin Schmidt im 16er elfmeterreif gelegt, doch der Strafstoß wurde leider vergeben. Dennoch versuchte man, weiter Druck zu machen. Dadurch ergab sich eine Kontergelegenheit für den Gastgeber, der aber durch Philipp Schmidt stark pariert wurde. Nach einer Flanke von rechts bugsiierte dann Patrick Kaul den Ball vor das Gehäuse und Basti Oremek setzte den Ball handlungsschnell zur Führung unter die Latte. Diese wurde dann bis zum Schlusspfiff gehalten, und die vorgegebene Marschrouten konnte erfüllt werden.

Für Güllesheim spielten: Philipp Schmitt, Andreas Brandl, Jan Winterpacht, Mario Becker, Sebastian Oremek, Thomas Meeuwissen, Patrick Kaul, Niklas Esser, Mike Kesseler (C), Kevin Schmidt, Jakob Kutscher (82' Alex Freer) - Bilanz: 3 S - 0 U - 0 N

Fazit Trainer: Die Mannschaft hat heute über weite Strecken das umgesetzt, was notwendig war. Lediglich die Nutzung der Chancen, besonders im ersten Durchgang ließen zu wünschen übrig. Die Annahme der Zweikämpfe und die Lauffähigkeit waren in Ordnung. Als Team darf es uns aber nicht passieren, uns durch Diskussionen mit dem Schiedsrichter, mit dem Gegner und/oder dessen Zuschauern aus dem Konzept bringen zu lassen.

■ Sport- und Spielverein Weyerbusch 1929 e.V. Einladung zur Jahreshauptversammlung der Abteilung Fußball



Liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden,

eine Mitgliederversammlung zur Wahl des Vorstands findet **am Dienstag; 17.11.2020, 19 Uhr**, im Vereinsheim in Weyerbusch statt.

Mitgliederversammlung des Gesamtvereins mit allen Abteilungen war am 19.8.2020.

Tagesordnung: 1. Begrüßung und Leitung durch den Präsidenten; 2. Geschäftsberichte (wurden in der Gesamtversammlung vorgelesen); 3. Kassenbericht (wurde in der Gesamtversammlung vorgelesen); 4. Bericht der Rechnungsprüfung (wurde in der Gesamtversammlung vorgelesen); 5. Entlastung des Vorstands (wurde in der Gesamtversammlung entlastet); 6. Wahlen des Vorstands bzw. Bestätigung der kommissarisch ernannten Vorstandsmitglieder aus der Gesamtversammlung vom 19.8.2020; 7. Festlegung des Mitgliedsbeitrags; 8. Behandlung von Anträgen; diese müssen eine Woche vor der Versammlung beim Präsidenten eingereicht werden.; 9. Verschiedenes

■ SG Ellingen/Bonefeld/Willroth Ellingerjungs punkten in den ersten Spielen nach der Corona-Zwangsphase

FV Rot-Weiss Erpel 1919 e.V. - SGE II 2:2 (0:2); Tore: Thon, Griesche

Die Zwote spielte in der ersten Hälfte ein hervorragendes Auswärtsspiel in Erpel und lag verdient nach Toren von Kilian Thon und Tim Griesche mit 2:0 in Front. Ein vergebener Elfmeter sorgte dafür, dass man nicht sogar schon 3 Tore erzielt hatte. In der zweiten Hälfte ließen nach knapp zweieinhalb Wochen Fußballpause die Kräfte nach und die Gastgeber kamen zum schlußendlich verdienten Remis.

Tus 03 Niederahr - SGE I 2:4 (1:2); Tore: Weißenfels, Kleinmann, Wambach, Daun

Die Erste konnte startete ebenfalls sehr gut aus der Zwangsphase und konnte die Partie beim starken Aufsteiger gewinnen. Man hätte das Spiel sogar mit einer besseren Chancenverwertung bereits früher entscheiden können.

Weiter geht es - Stand jetzt - am nächsten Sonntag mit Heimspielen gegen den SV Leutesdorf und die SG Bogel/Reitzenhain/Bornich.

■ Palette Mensch Mensch & Café - ein Bücherfrühstück



Am Sonntag, 01.11.20, gibt es wieder eines unserer Begegnungscafés, dieses Mal mit einer besonderen Variation. Zusätzlich zum Frühstücksbuffet bieten wir erstmalig literarische Knabberien für Kopf und Geist an. Wir möchten Ihnen einige Bücher vorstellen und auch kleine Teile daraus vorlesen.

Gerne kann auch ein Buch mitgebracht und etwas darüber erzählt werden. Aus aktuellem Anlass bitten wir um Anmeldung unter der Rufnummer 02684-977677. Wir hoffen, dass es stattfinden kann und freuen uns auf einen anregenden Austausch und lebendige Gespräche **zwischen 10**

Uhr und 12.30 Uhr im Helingsweg 2 in 57639 Rodenbach. Es gelten die gleichen aktuellen Corona-Regeln wie in Restaurants und Cafés: Betreten des Vereinsheim bitte mit einem MNS, am Sitzplatz dann ohne. Eine Handdesinfektion gibt es am Eingang.



GStB

Gemeinde- und Städtebund
Rheinland-Pfalz

-Anzeige-

■ Vorweihnachtliche Stimmung erhalten

Weihnachten mit seinen verschiedenen liebgewonnenen Gewohnheiten kann und soll nicht verboten werden. Dazu gehören auch Weihnachtsmärkte. Auch wenn es die gewohnten Weihnachtsmärkte nicht geben kann, lassen sich mit Hygienekonzepten, ausreichend Abständen zwischen den Besucher*innen sowie den Ständen und ggf. mit Zugangskontrollen alternative Modelle realisieren, sofern die Infektionszahlen nicht weiter rasant steigen.

Flexible Reaktionen und eine Berücksichtigung der lokalen Situation sind der richtige Ansatz. Es wird - hoffentlich - auch im Winter Städte oder Regionen mit geringen Infektionszahlen geben. Wir brauchen ein behutsames und differenziertes Vorgehen, weil nur so die notwendige Akzeptanz der Menschen erhalten und gestärkt werden kann.

*Wir wollen nicht trauern, dass wir ihn verloren haben,
sondern dankbar sein, dass wir ihn gehabt haben.*

Rudolf Euteneuer

* 8.11.1927 † 9.10.2020



In Liebe und Dankbarkeit:
Die trauernden Angehörigen

früher Gollershoben

Kondolenzanschrift: Trauerhaus Euteneuer
c/o Bestattungen Wolf, Südstraße 7-9, 57632 Eichen
Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis statt.

Trennung ist unser Los, Wiedersehen ist unsere Hoffnung.
So bitter der Tod ist, die Liebe vermag er nicht zu scheiden.

Aus dem Leben ist er zwar geschieden,
aber nicht aus unserem Leben;
denn wie vermöchten wir ihn tot zu wähen,
der so lebendig unserem
Herzen innewohnt!

Aurelius Augustinus

*Und immer werden irgendwo
Spuren deines Lebens sein,
die uns an dich erinnern.*

Richard Lysun

* 23.12.1952 † 24.09.2020

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller
Trauer mit uns verbunden fühlten,
ihn auf seinem letzten Weg begleiteten
und ihre Anteilnahme auf vielfältige
Weise zum Ausdruck brachten.

**Antje
Sebastian mit Anja
Benedikt mit Anne
Jonas und Jan**

Krunkel, im Oktober 2020

Nehmen Sie sich Zeit zum Trauern.

Hat Sie der Tod
eines lieben Menschen
überraschend getroffen und
Sie wissen nicht, wie es weitergeht?

UWE BÜRGER

Erledigung sämtlicher Formalitäten

Bestattungen

*Das gute
Gefühl,
alles
geregelt
zu wissen.*

Koblenzer Str. 32 • 57614 Fluterschen
E-Mail: uwe_buerger@t-online.de
Tel. (0 26 81) 98 29 947
Mobil: 01 70 - 38 44 766

Elfriede Kölbach

geb. Krüger

* 28. 9. 1933 † 24. 9. 2020

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in der
Stunde des Abschieds von unserer lieben Verstorbenen
mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in
vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt dem Personal des
Theodor-Flidner-Haus für sieben Jahre liebevolle
Pflege und dem Hospizverein Altenkirchen e.V.
für die Begleitung in den letzten Stunden.

Im Namen aller Angehörigen:

Marion Kölbach

Flammersfeld, im Oktober 2020

*Eines Morgens wachst du nicht mehr auf,
die Vögel aber singen, wie sie gestern sangen.
Nichts ändert diesen Tageslauf.
Nur du bist fort gegangen,
du bist nun frei und unsere Tränen
wünschen dir Glück.*

J. W. Goethe

In Dankbarkeit für ein langes erfülltes Leben
nehmen wir Abschied von

Günter Kohl

* 28. 1. 1931 † 19. 10. 2020

In liebevoller Erinnerung:

**Werner und Beatrix
Erika
Elfi
Thomas
Tatjana, David und Valerio
Florian**

57635 Mehren, Zur Burgwiese 3

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet unter Einhaltung der aktuellen Coronaregeln
am Samstag, dem 31. Oktober 2020, um 11 Uhr
auf dem Friedhof in Mehren statt.

Danach gehen wir in aller Stille auseinander.



*Was Du im Leben hast gegeben,
dafür ist jeder Dank zu klein,
Du hast gesorgt für Deine Lieben,
von früh bis spät; tagaus, tagein.
Dein gutes Herz hat aufgehört zu schlagen,
Du wolltest doch so gern noch bei uns sein,
schwer ist es diesen Schmerz zu tragen,
denn ohne Dich wird alles anders sein.*

Traurigen Herzens, aber dankbar für die lange gemeinsame Zeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem Vater, Schwiegervater und Opa

Walter Melis

* 12. 7. 1935 † 14. 10. 2020

In liebevoller Erinnerung:
**Doris Melis
Bruno und Henni Melis
Heike Forster-Steil und Michael Forster
Bettina und Jörg Witt
Michael, Nicolai und Tinka,
Dominik, Selina, Tim, Leonie
und alle Anverwandten**

57610 Ingelbach, Lindenweg 7

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet unter Einhaltung der Corona Hygiene- und Abstandsregeln, am Freitag, dem 30. Oktober 2020, um 14 Uhr auf dem Friedhof in Ingelbach statt.

Niemand ist fort, den man liebt.
Liebe ist ewige Gegenwart.


Stefan Zweig

Statt Karten

Und immer sind da Spuren deines Lebens,
Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle.
Sie werden uns immer an dich erinnern.

Irmgard Orthey

geb. Müller
* 23. Juni 1931 † 14. September 2020



Danke
für ein stilles Gebet;
für eine liebevolle Umarmung;
für die tröstenden Worte;
für alle Zeichen der Freundschaft
und Verbundenheit.

Im Namen der Angehörigen:
Elke und Jürgen Orthey

Mammelzen, im Oktober 2020

Über alle Gräber wächst zuletzt das Gras,
Alle Wunden heilt die Zeit, ein Trost ist das,
Wohl der schlechteste, den man dir kann erteilen;
Armes Herz, du willst nicht, dass die Wunden heilen.
Etwas hast du noch, solange es schmerzlich brennt;
Das Verschmerzte nur ist tot und abgetrennt.

Friedrich Rückert

*Gott ist Geist, und die ihn anbeten, die müssen ihn
im Geist und in der Wahrheit anbeten.*
Johannes 4,24

Traurig, aber dankbar für die lange gemeinsame Zeit nehmen wir Abschied von unserem guten Vater, Opa, Bruder, Schwager und Onkel

Artur Schuh

der heute nach langer Krankheit, für uns jedoch plötzlich und unerwartet,
im Alter von 90 Jahren von uns ging.

In Liebe und Dankbarkeit:
**Hans-Dieter Schuh
Karl-Heinz Schuh mit Maximilian und Karl Felix
Sibylle Sykownik
Hildegard Schmidt geb. Schuh
Heinrich und Getrud Hasselbach
und alle Anverwandten**

57638 Neitersen, Jägerweg 6, den 20.10.2020

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 6. November 2020, um 14 Uhr auf dem Friedhof in Neitersen statt. Wir bitten von Beileidsbekundungen am Grab Abstand zu nehmen und weisen auf die Corona-Schutzvorschriften hin. Danach gehen wir in aller Stille auseinander.

Anstelle von Kranz- und Blumengaben bitten wir um eine Spende an die Jugendabteilung der "Wiedbachtaler Sportfreunde Neitersen e.V." DE73 5735 1030 0100 0724 04, Sparkasse Westerwald Sieg. Trauerfall: Artur Schuh.

Bauplatz

erschlossen oder noch nicht erschlossen, von privat gesucht im Raum Westerwald, Siegerland oder Raum Windeck. Telefon: 0151-22 42 9154

Alten- & Pflegeeinrichtung



HAUS TANNENHOF

Gemeinsam statt einsam...

... im Zentrum des Naherholungsgebietes
Schauen Sie einfach mal
Wir bieten

Wir suchen für sofort od. später eine Präsenz-/ Pflegehilfskraft (m/w/d) auch in Teilzeit. Tel.: 02688 / 9514-0

... mit Tieren nach Absprache möglich
... in familiärer und entspannter Atmosphäre.

Kontaktaufnahme: Sozialdienst
Haus Tannenhof GbR, Kragweg 2, 57629 Heimborn-Ehrlich
Telefon: 026 88/95 14-20, www.haustannenhof.de

Heimborn-Ehrlich

Fa. W. Welker - Das Handwerker-Haus
 Meisterbetrieb für Fliesenarbeiten
 Fachbetrieb für Wasserschadensanierung
 Feuchtemessungen, Bautrocknung, Schimmelpilzbeseitigung
 Leckortung an Wasserleitungen
 Altenkirchener Str. 8, 57639 Neitzert, Tel. 02684-7498
 wiwelker@web.de

Klassenfahrten in Corona-Zeiten?
 Ja, aber sicher!
Im Familienferiendorf Hübingen!
 Großes Freiluftgelände, großes lüftbares Zirkuszelt, Gruppenräume,
 großer Speisesaal, Wohnen in separaten Wohneinheiten.
Schlüssiges Hygienekonzept, günstige Stornobedingungen
 Vielseitige Programmabbausteine für alle Altersklassen.
 Wir informieren Sie gerne ausführlich!
06439-920040 oder info@ffd-huebingen.de
 www.ffd-huebingen.de | www.zirkus-basalto.de



Das starke Team von Bender & Bender Immobilien wächst weiter - Anzeige -

Region – Die Bender & Bender Immobilien Gruppe GmbH steht seit mehr als zwei Jahrzehnten für Kompetenz und umfangreichen Service rund um das Thema Immobilie. Mit mittlerweile 18 Filialen zwischen Köln und Frankfurt erreichen Immobilienverkäufer und -käufer schnell einen regionalen Ansprechpartner, der bei Fragen professionelle Unterstützung leistet.

Durch die ständige Expansion des Unternehmens wächst auch das große Team an Mitarbeitern stetig weiter. In diesem Jahr durften daher wieder zwei neue Auszubildende begrüßt werden: Seit dem 01. August unterstützen Jan Pirzenthal aus Altenkirchen und Niklas Müller aus Bonn das Team und erlernen jeweils den Beruf des Immobilienkaufmanns. Beide werden fundiertes Wissen über den Immobilienmarkt, die rechtlichen Grundlagen und vieles mehr erlangen, um so später Kunden genau den richtigen Service bieten zu können.

Leonie Schmidt beendete erfolgreich ihre Ausbildung zur Kauffrau für Marketingkommunikation nach zwei Jahren und unterstützt weiterhin mit kreativen Ideen das Marketingteam.

Die Geschäftsführer legen großen Wert auf die qualitativ hochwertige Nachwuchsförderung in ihrem Unternehmen, denn sie stellt die Grundlage für die teamorientierte und erfolgreiche Arbeit dar. Die Bender & Bender Immobilien Gruppe ist seit mehr als 25 Jahren ein verlässlicher Partner auf dem Immobilienmarkt und bildet nun bereits seit vielen Jahren erfolgreich junge Menschen aus. Fast alle werden anschließend in das zukunftsorientierte Unternehmen einsteigen und es mit ihrer fachlichen Kompetenz unterstützen.



Transparenz schafft Vertrauen – Vertrauen ist unsere Motivation!

Ihre Zufriedenheit und die unserer Mitarbeiter sind unser wichtigstes Ziel.

Ihr Personaldienstleister in der Region!



Mitglied im
IGZ

Schönauer Personalservice e.K.
Schönauer Personalservice

Niederlassung Wissen · Rathausstraße 61 · 57537 Wissen · Tel.: 02742 – 69 44 215

www.schoenauer-online.de

- Blitzebblank -
 Wir putzen, du darfst das Leben ...
 Wir beraten Sie gerne.



Rufen Sie uns an Tel.: 02626 / 9248744



METZGEREI SCHNUG
 ... der Spezialist mit Ideen

3 x wöchentlich eigene Schlachtung von Tieren aus nächster Nähe, alle Wurstwaren aus eigener Produktion

**Volkhard Schnug · Frankfurter Straße 1 · 57614 Wahlrod
 Telefon: 0 26 80/80 90**

REIFENFACHBETRIEB

**KFZ-Meisterwerkstatt
 Autoteileshop
 Aluräder**



Riesiges Reifenangebot ab Lager zu günstigen Preisen!

REIFEN HÖFER GMBH

Am Hochbehälter 12 · 57586 Weitefeld
 Telefon 027 43/21 90 oder 9328670 · Fax 4668
www.reifen-hoefer.de
 Öffnungsz.: 7.30 – 12.00 u. 13.00 – 17.30 Uhr – Sa. 8.00 – 12.00 Uhr, Büro durchgehend.

» Familienanzeigen



Rinis Brautmoden

Über **1000** traumhafte hochwertige Kleider bekannter Markenhersteller. Von Größe 36 – 52.
www.rinis-brautmoden.com

Inh.: Jutta Wittich
 Koblenz-Olper-Straße 30 · 56170 Bendorf/Sayn

Herzlichen Dank 90

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meines 90. Geburtstages möchte ich mich ganz herzlich bedanken. Ich habe mich sehr darüber gefreut.


Helga Heinrichs
 Kraam-Heuberg, im Oktober 2020



Herzlichen Dank ...

... sagen wir all denen, die an unserer Diamantenen Hochzeit mit ihren Glückwünschen und Geschenken an uns gedacht haben. Wir haben uns sehr darüber gefreut!

Hannelore & Manfred Hachenberg
 Rodenbach, im Oktober 2020



80

Am Freitag, den 30. Oktober werde ich

80 Jahre.

Auf Grund der aktuellen Situation möchte ich diesen Tag im engsten Kreise meiner Familie feiern und bitte von Hausbesuchen abzusehen.

Winfried Fischer
 Reuffelbach

■ Mehr als 8.500 eigene Verteiler. ■ In 11 Bundesländern vertreten.
 ■ Kontrollierte Verteilung.

Verteilung. Zustellung. Ein Netzwerk, das auch Sie bei der Verteilung Ihrer Werbung nutzen können. verteilung.wittich.de

Seniorenwohngemeinschaften

„Haus Gerda“ in Marienrachdorf, „Haus Emmy“ in Mogendorf, „Haus Mathilde“ in Ewighausen, „Haus am Berghof“ in Kroppach und „Haus Hermine“ in Herschbach.

Leben Sie in Eigenständigkeit und setzen Sie Ihren Bedürfnissen höchste Priorität. Vereinbaren Sie jetzt einen Besichtigungstermin für Ihr neues Zimmer.

Wir haben noch Zimmer frei! **Tel.: 02626 / 9248743**

Neues vom Westerwälder Hof



LANDGASTHAUS
 Westerwälder Hof
 57612 Helmenzen
 Tel. 02681 – 4667

Ofenfrische Gänsekeulen mit verschiedenen Beilagen.
Ab 6. bis 27. November 2020

Am 2. November startet unser

Räumungs % Verkauf % %

Alles muss raus!

Wir schließen unser Ladengeschäft

Hoffmann GmbH & Co. KG / Rathausstr. 81 / 57537 Wissen / buemboss.de (Ladengeschäft) / 02742-9310-21

Immobilienwelt



Vermieten · Mietgesuche · Kaufen · Verkaufen
Anzeige aufgeben: anzeigen.wittich.de

Zu vermieten:

Altenkirchen, Koblenzer Straße 12

DG, 3 ZKDB, ca. 70 m² Wfl.,
KM 440,00 € + NK + 2 MM Kaution,
Bj. 1961, Verbrauchsausweis, Gas, 139,9 kWh.

Telefon 0 26 81 / 98 25 99

Bender & Bender Immobilien Gruppe



Handwerker sucht kleines Einfamilienhaus
wenn möglich mit Nebengebäude, auch
renovierungsbedürftig! Rufen Sie uns an!

Einen Makler beauftragen - 60 Makler arbeiten für Sie!

0 26 81 / 78 99 70 • www.bender-immobilien.de

Zielgenau zu Ihrer Wunschimmobilie mit

Immobilienwelt

Zu vermieten:

Altenkirchen, Büchnerstr. 48, ab sofort

DG, 3 ZDB, Aufzug, 75,18 m² Wfl., WBS,
KM 353,34 € + NK + 2 MM Kaution,
Bj. 1995, Verbrauchsausw., Gas, 71,1 kWh.

Grundstücksgemeinschaft

M. Schneider & O. Bitzer
57614 Stürzelbach, Waldstraße 14
Telefon: 0 26 81 – 98 25 99

Deutschlands größter Makler
für Wohnimmobilien*
-Die Sparkassen-Finanzgruppe



*Laut Immobilienmanager Ausgabe 9/2020

www.skwws.de

Familie mit 2 Kindern

sucht gepflegtes Haus mit
Einliegerwohnung für die
Großmutter, ab ca. 200m² Wfl.
und schönem Grundstück.

KP: bis 300.000 EUR

Rentnerehepaar sucht

hochwertige
Eigentumswohnung mit Garage
oder PKW-Stellplatz. Mit Aufzug
oder im Erdgeschoss gelegen.

KP: bis 200.000 EUR

Therapeutin sucht

dringend Einfamilienhaus mit
möglichen Praxisräumen, in
zentraler Wohnlage, gerne mit
Garten und Parkmöglichkeiten.

KP: bis 250.000 EUR

Selbstst. Kfz-Meister

sucht Mehrfamilienhaus als
Kapitalanlage. Objekt kann auch
älter sein. Parkplätze
erwünscht.

KP: bis 300.000 EUR

Ihr Ansprechpartner:

Sebastian Schürt
02661 620-3530
sebastian.schuert@skwws.de



Sparkasse
Westerwald-Sieg
Immobilien-Center

Klassenfahrten, jetzt noch?

- Anzeige -

Wenn wir an die Klassenfahrten unserer Kindheit und Jugend zurückdenken, entstehen vor uns Bilder von gemeinsamer Vorfreude, von Koffer packen, von Diskussionen über: wer geht mit wem ins Zimmer, wieviel Taschengeld gibt's von den Eltern? Wir sehen die Gesichter unserer Mitschüler/innen bei der erwartungsvollen und ausgelassenen Busfahrt zum Zielort, den man damals noch nicht „googeln“ konnte. Und dann melden sich viele Erinnerungen an gemeinschaftliche Ausflüge und Besichtigungen, Spiele und Sportereignisse, Nachtwanderungen und Entdeckungen im Wald, am Bach und auf den Wiesen. Es waren Tage, die unsere Klassengemeinschaft herausforderten, durchrüttelten und stärkten.

Am intensivsten und am nachhaltigsten hat sich allerdings das eingepägt, was nicht im Programm stand: vertrauliche Gespräche mit Schulkamerad(inn)en abends auf unserem Zimmer, Streiche, die wir für unsere Reisegefährte(inn)en oder Lehrer/innen ausheckten, neue Bekanntschaften in der Jugendherberge mit internationalen Gästen ... Nicht im Programm stand auch, dass wir unsere Lehrer/innen von einer anderen Seite kennenlernen würden, dass sie von Erlebnissen erzählten, von denen wir noch nicht gehört hatten, dass sie sich beim Spiel unbeschwert und lustig oder ehrgeizig und verbissen zeigten, dass sie auch einmal selber den Weg nicht mehr wussten oder ihnen das richtige Wort in der Fremdsprache fehlte. Das waren menschliche Erfahrungen, die den Schulalltag bereicherten, weit über die Klassenfahrt hinaus.

Die Bereicherung des Lebens durch eine Klassenfahrt kostet etwas: vor allem Zeit in der Vorbereitung, in der Durchführung und Nachbereitung. Sie erfordert viel persönliches Engagement von den Lehrer(inne)n und die Bereitschaft der Eltern, diese Fahrt zu finanzieren. Zudem fallen etliche reguläre Unterrichtsstunden aus. Stimmt da das Preis-Leistungs-Verhältnis, fragt da der Pfennigfuchser. Oder, wie man früher fragte: Bringt das was?

Im Rückblick wird keiner von uns seine Klassenfahrten missen wollen. Was ist aus so vielen gleichtönigen Schultagen noch in unserer Erinnerung so präsent wie diese Tage? Was hat in so kurzer Zeit so viel in uns angestoßen und in Bewegung gebracht? Wo haben wir die Zeit miteinander so intensiv genutzt, wie auf diesen Fahrten? Unsere Eltern haben es nach unserer Rückkehr nur zu deutlich an unserem Schlafbedürfnis gespürt!

Nun ist schon mehr als ein halbes Jahr vergangen ohne Klassenfahrten und fast ohne Kinder- und Jugendfreizeiten. In Zeiten der Pandemie mit all ihren Einschränkungen nur einer von vielen Verlusten! Aber ein nachhaltiger und herber Verlust! Wir sollten uns damit nicht zu schnell abfinden. Es geht dabei nicht darum, die Existenz von Jugendherbergen und Schullandheimen zu sichern – das können auch Überbrückungshilfen und Kurzarbeit. Es geht darum, dafür zu sorgen, dass Schüler/innen nicht um eine entscheidende Erfahrung ihrer Schullaufbahn gebracht werden. Und in diesen Zeiten kommt noch ein weiteres hinzu: Die Lernstände in den Klassen sind oft erheblich auseinander gedriftet. Aufenthalte in Jugendherbergen und Schullandheimen können dazu beitragen, diese wieder aneinander anzugleichen: durch gemeinsames Lernen in kleinen Gruppen verbunden mit bewegten und bewegenden Freizeitaktivitäten. Hier sind die Beherbergungsbetriebe, Schulen und Eltern gemeinsam gefordert. Es geht darum, neue Programme zu entwickeln, die Hygienevorschriften, außerschulisches Lernen und gemeinsame Freizeitaktivitäten gekonnt miteinander verbinden. Das kann auch einmal heißen, statt nur drei Tage vielleicht fünf Tage gemeinsam außerhalb der Schule zu verbringen, intensiver und lernfreudiger als je zuvor. Spätere Generationen werden sich gerne daran erinnern und denen, die dies ermöglicht haben, dankbar sein.

Eine Information von Herrn Hanno Heil, Familienferiendorf Hübingen e.V.

BEILAGENHINWEIS

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma Löwen Apotheke bei.

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma Bahnhof-Apotheke OHG bei.

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma Daryoush`s Restaurant bei.

Wir bitten unsere Leser um Beachtung.



Nicht immer ist es die Bandscheibe

Ein schmerzhaftes Ziehen oder Stechen im Gesäß, das ins Bein ausstrahlt, wird häufig auf die Bandscheibe geschoben. Viel zu oft würden die Patienten dann falsch behandelt, manchmal sogar unnötigerweise operiert, beklagt Dr. Dieter Veith, Orthopäde aus Emmendingen, im Gesundheitsmagazin „Apotheken Umschau“. „Dabei haben Ischiasbeschwerden bei vielen Patienten muskuläre Ursachen.“ Experten sprechen von Pseudo-Ischias: Die Probleme gehen vom Musculus piriformis aus, der für die Außenrotation des Hüftgelenks zuständig ist. Bei einseitiger Überlastung verkrampft sich der Muskel, schwillt an, drückt auf den Ischiasnerv und klemmt ihn

ein. Wer dem Piriformis-Syndrom vorbeugen möchte, sollte einseitige Belastungen meiden: Langes Sitzen im Auto oder am Computer nimmt der Muskel genauso übel wie das Heben schwerer Gegenstände. Wichtig ist ein Sport, der Belastungen des Alltags ausgleicht.

„Wer den ganzen Tag sitzt, sollte abends nicht noch ins Rudergerät oder aufs Fahrrad steigen, sondern lieber laufen oder schwimmen“, sagt die leitende Physiotherapeutin der Orthopädie an den Universitäts- und Rehabilitationskliniken Ulm, Claudia Geiges. Vielsitzern rät sie, öfter die Position zu wechseln und regelmäßig aufzustehen.

ots/Wort und Bild

Bewegung gegen den Schmerz



Foto: Monika Wisniewska/shutterstock.com/akz-o

Regelmäßige Bewegung verbessert die körperliche Fitness und das Wohlbefinden – und ist ein gutes Mittel, um Alltagsstress abzubauen. Davon können insbesondere auch Menschen mit Migräne profitieren: „Da Stress als ein möglicher Auslöser für Migräne gilt, kann Sport hier einen Ausgleich bieten“, sagt Dr. med. Axel Heinze von der Schmerzklinik Kiel. „Zudem werden bei körperlicher Aktivität Botenstoffe wie das Glückshormon Serotonin und Endocannabinoide ausgeschüttet. So kann auf gesunde Art und Weise die Migränehäufigkeit oft deutlich gesenkt werden.“

Allerdings kann Überlastung wiederum eine Attacke be-

günstigen. Wichtig ist daher, die eigenen Grenzen zu kennen. Die Sportart der Wahl soll in erster Linie Spaß machen, das Körpergefühl und die Lebensqualität verbessern. Zur Vorbeugung von Schmerzattacken eignen sich moderate Ausdauersportarten wie Joggen, Walken, Radfahren oder Schwimmen sowie Bewegungsformen wie Yoga oder Tai Chi.

Auch eine medikamentöse Behandlung kann helfen, einer Attacke vorzubeugen. „Eine neue vorbeugende Therapie ist mit Wirkstoffen aus der Gruppe der sogenannten CGRP-Antikörper möglich“, erklärt der Neurologe und Schmerzexperte Dr. Axel Heinze.

akz-o

SCHÄFER HÖRGERÄTE

■ Zuhören. ■ Verstehen. ■ Mitreden.



Herbst-AKTION – 50 Testpersonen gesucht

Melden Sie sich bei uns als Testhörer. Wir bieten Ihnen **kostenloses Probetragen** von Hörsystemen der Kassenleistung bis hin zu High-End-Geräten. Unser geschultes Team hilft Ihnen – durch gutes Hören –, Ihre Lebensqualität zu steigern! Vereinbaren Sie einfach einen Termin bei uns!

Frankfurter Str. 4 • 57610 Altenkirchen
Tel.: 02681 / 989038 • www.schaefer-hoergeraete.de

Kein Kaltstart ins Outdoortraining

Wer länger nicht aktiv war, sollte sportliche Aktivitäten langsam angehen. Denn kein Sportler, der erfolgreich sein möchte, würde ohne ausreichende Vorbereitung gleich ans Limit gehen. Neben einem moderaten Training, das erst mit der Zeit gesteigert wird, bedeutet dies vor allem: die Aufwärmphase nicht vergessen. Gerade von Freizeitsportlern wird die Bedeutung des Aufwärmens gern unterschätzt. Die wenigsten denken daran, dass ein zu intensives Training bei kalten Muskeln zu Stressfrakturen, Muskelzerrungen und

anderen Verletzungen führen kann. Ein Muskelkater ist noch das geringste Übel. Doch selbst diese unangenehmen Schmerzen müssen nicht sein. Denn es gibt Möglichkeiten, den Körper auf die Belastung vorzubereiten und in der anschließenden Erholungsphase zu unterstützen. Die Durchblutung der Muskeln vor und nach dem Sport lässt sich beispielsweise mit Hilfe von Gels fördern, die natürliche Wirkstoffe wie Ingwer und Guarana enthalten und mit einem wärmenden Effekt einhergehen.

djd/ kurland24.de



WIR FEIERN GEBURTSTAG!

Geburtstags-Mini-Events!

individu kennen lernen in kleiner Runde (max. 4 Personen gleichzeitig! Sie können sich in Ruhe bei uns umschauen und alles erfahren, was Ihnen rund um Gesundheit, Fitness und individu wichtig ist. Und lassen Sie sich überraschen - sozusagen Nice Bonus statt Big Party! In diesen Zeiten sicher der bessere Weg...

NEU! BOUTIQUE CLUB TIMES

intensives Individualtraining mit max. 4 Personen gleichzeitig



www.individu-fit.de

FITNESS NACH MASS. ENDLICH PASST ALLES.

T. 0157 – 39265271 · info@individu-fit.de
Industriepark 30 · 56593 Horhausen



JOBS IN IHRER REGION

Wir suchen zum nächstmöglichen
Termin in Vollzeit:



Glasergesellen/in oder Jung-Glasermeister/in (m/w/d)

zur Kundenberatung und Auftragsabwicklung
und

Glasergesellen/in oder Schreiner gesellen/in (m/w/d)

Ihre Aufgabengebiete:

- Einbau von Duschtrennungen, Ganzglasanlagen, Isolierglas, Fenstermontage, Dachverglasungen, begehbare Glas, Geländerverglasungen, Schiebetüren etc.
- alle üblichen anfallenden Reparaturtätigkeiten
- Zuschnitt und Glasbearbeitung

Voraussetzung:

- abgeschlossene Berufsausbildung als Glaser und/oder Schreiner
- Führerschein Klasse B (3,5 Tonnen)

Eine Betriebswohnung kann gestellt werden.

Ihre Bewerbung schicken Sie an:

Glas Krüger GmbH
Seelbacher Str. 9-13 | 57577 Hamm/Sieg
02682/9651530 | info@glaskrueger.de

Zur Verstärkung unseres Teams

suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt
eine(n) engagierte(n) und motivierte(n)

Arzthelferin/MFA (m/w/d) sowie eine Schreibrkraft (m/w/d) in Vollzeit oder Teilzeit (ca. 30 Std.)

Über eine schriftliche Bewerbung freut sich das Team von:

Gemeinschaftspraxis

Anatoli Kaiser und Vera Kolossowa
Fachärzte für Innere - Allgemein-Medizin,
Kinderheilkunde und Jugendmedizin
Hachenburger Straße 20, 57537 Wissen
Tel.: 02742-2976, Mail: info@praxisleela.de

Reinigungskraft (m/w/d)

auf Minijob-Basis für Büroräume und Ausstellungsflächen
in 57635 Kircheib ab sofort gesucht.

STEINHAUER 
Holzhaus GmbH

Hauptstr. 15-19 | 57635 Kircheib | Telefon 02683/9782-0
Bewerbung auch gerne per E-Mail: kontakt@steinhauer-gmbh.de

Die Ortsgemeinde Hattert sucht zum 15.06.2021



eine/n Leiter/in (m/w/d) für die kommunale Kindertagesstätte in Hattert

Für die Stelle setzen wir eine einschlägige, qualifizierte Ausbildung (z. B. staatlich anerkannte/r Erzieherin/Erzieher, Sozialpädagogin/Sozialpädagoge, Bachelor of Arts Bildungs- und Sozialmanagement oder Frühpädagogik) und mehrjährige Tätigkeit – möglichst in verantwortlicher Position – in einer Kindertagesstätte voraus. Idealerweise haben Sie bereits eine Kindertagesstätte geleitet. Erworbene Zusatzqualifikationen sind erwünscht.

Geboten wird eine unbefristete, interessante und anspruchsvolle Vollzeitstelle mit einer Bezahlung nach Entgeltgruppe S 15 bzw. S 16 TVÖD bei entsprechender Qualifikation.

Informationen zur Kindertagesstätte Hattert:

- fünf Gruppen mit max. 115 Kindern,
- Öffnungszeiten von 7.15 Uhr - 16.30 Uhr,
- Team: 20 Beschäftigte,
- Auskünfte erteilt Frau Sartor, Tel. 02662/1491

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisse) werden
bis zum **20.11.2020** erbeten an:

**Gemeindeverwaltung Hattert • Herrn Ortsbürgermeister Christoph Hoopmann
Rauenberg 10 • 57644 Hattert • E-Mail: gemeinde@hattert.de**



Info unter
[www.hachenburg-vg.de/
stellenanzeigen](http://www.hachenburg-vg.de/stellenanzeigen)

- ✓ Hohe Reichweite durch print & net Kombination
- ✓ Kostenlose Jobsuche für Arbeitnehmer*innen
- ✓ Kostengünstige Mitarbeitersuche für Arbeitgeber

Weitere
Stellen
finden Sie
online



Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe

neuearbeit
service+integration
gemeinnützige UG (haftungsbeschränkt)

**Wir suchen
Verstärkung!**

Wir suchen für möbel und mehr an den Standorten Altenkirchen und Westerburg einen motivierten und freundlichen

Aushilfsfahrer auf 450-€-Basis (m/w/d)
mit Führerschein Klasse B für Möbelabholungen und -auslieferungen, Möbelauf- und -abbau.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins.

Marina Leicher • Philipp-Reis-Straße 1 • 57610 Altenkirchen
m.leicher@ak-neuearbeit.de

Stellen suchen & finden



Transparenz schafft Vertrauen – Vertrauen ist unsere Motivation!

Wir suchen in Vollzeit m/w/d

Produktionshelfer

Für langfristige Einsätze, mit Übernahme, **Fahrdienst** vorhanden, Raum Wissen

Handwerkliche Allrounder

im Trockenbau, Fensterbau, Bodenverlegung

Maschinen- und Anlagenführer

Erfahrung im Metallbereich sowie an CNC-Dreh- und Fräsmaschinen ist gefordert
Raum Hamm, Altenkirchen und Wissen



Wir freuen uns
auf Ihre Bewerbung!

Schönauer
Personalservice e.K.

Niederlassung Wissen · Rathausstraße 61 · 57537 Wissen · Tel.: 02742-69 44 215 · www.schoenauer-online.de



Als Zulieferer für die Automobil- und Schleifmittelindustrie sind wir seit vielen Jahren erfolgreich.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort

Maschinenbediener / Einrichter (m/w/d)
(2-Schicht-System)

Ihre Aufgaben:

- Einrichten und Bedienen unserer Produktionsmaschinen
- Qualitätsüberwachung während der Fertigung
- Unterstützung leichter Instandhaltungs- und Wartungsarbeiten

Ihr Profil:

- abgeschlossene Berufsausbildung, entsprechende Berufserfahrung
- handwerkliches Geschick und technisches Verständnis
- Zuverlässigkeit, Flexibilität und Teamfähigkeit

Wir bieten:

Einen sicheren Arbeitsplatz in unserem dynamischen Team, gutes Betriebsklima und eine leistungsgerechte Vergütung.
Wenn Ihr Interesse an dieser Position geweckt ist, freuen wir uns auf die Zusendung Ihrer kompletten Bewerbung an:

Stanztechnik Schulte GmbH

Frau Anne Philipp

Driescheider Weg 56 • 57610 Altenkirchen/Ww.
aphilipp@1astanztechnik.de • www.1astanztechnik.de

Hier ist eine Stelle frei.

Für Ihre Anzeige im Stellenmarkt Aktuell.

Fit for Future?

Neue Energie und gutes Klima – das ist unsere gemeinsame Profession

- Meister SHK
- Kundendienstmonteur SHK
- Anlagenmechaniker SHK
- Elektroniker Gebäudetechnik
- Auszubildende SHK & Elektronik

**JETZT
BEWERBEN!**
(m/w/d)



57644 Hattert/Ww
Birkenweg 21
Tel.: 0 26 62 / 95 38 - 0
info@enwatec-ww.de
www.enwatec-ww.de



HEIZUNG | SANITÄR | NEUE BÄDER | ELEKTRO | SICHERHEIT aus Hattert

JOBS IN IHRER REGION

TST Garten-Landschaftsgestaltung

Wir machen gerne Ihren Garten schön, egal ob:

Hecken
Äste
Sträucher
Laub
Rasen
Beete

Wir erstellen Ihnen gerne ein unverbindliches und kostenfreies Angebot auf Ihre Wünsche.

Fair und günstiger als Sie vielleicht denken.

Kontaktieren Sie uns einfach:
e-mail: tst.garten@gmail.com
Handy: 015739553243
gerne auch über Whats App,
wir rufen zurück

Nicht mehr länger nur vom Traumjob träumen ...

**Mit einem Blick in den
Stellenmarkt Ihrer Wochenzeitung
können Sie fündig werden!**

Stellen suchen & finden



Schiffer Dental Care Products ist der international führende Hersteller von Markenzahnbürsten und Interdentalprodukten. Wir sind eine erfolgreiche Unternehmensgruppe im Familienbesitz mit Tochterfirmen und Beteiligungen in Indien, Österreich und Deutschland. Qualität und Innovation im Bereich Forschung und Technik prägen den weltweit exzellenten Ruf unseres deutschen Hauptfirmensitzes in der Nähe von Köln/Bonn mit ca. 400 Mitarbeitern. Unsere Kunden sind global operierende Körperpflegekonzerne und Großunternehmen des Einzelhandels.

Für unsere Produktion am Hauptfirmensitz in Neustadt/Wied suchen wir zur Verstärkung:

Elektroniker/-innen für Betriebstechnik Mechatroniker/-innen

Ihre Aufgaben:

- Elektrotechnische Betreuung der Produktionsanlagen
- Erkennen und Beheben von Problemen an den Produktionsanlagen
- Durchführung von Umbau-, Instandhaltungs- und Reparaturmaßnahmen

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Berufsausbildung Elektroniker/-in für Betriebstechnik, Mechatroniker/-in oder eine fachlich vergleichbare Ausbildung in einem Elektroberuf mit guten Kenntnissen System- und/oder Automatisierungstechnik
- Erste Berufserfahrung wünschenswert, aber nicht Bedingung

Es erwartet Sie ein technologisch äußerst interessantes Arbeitsgebiet in einem hochmodernen Produktionsbetrieb einer zukunftssicheren Branche. Wenn Sie an einem attraktiven Arbeitsplatz in einem interdisziplinären Team interessiert sind, bitten wir um Ihre schriftliche Bewerbung unter Angabe der aktuellen Kündigungsfrist und der Verdienstvorstellung (€/Jahr), gerne per Mail, an die untenstehende Adresse.

M+C Schiffer GmbH
Industriestr. 4 – 53577 Neustadt/Wied
jobs@mc-schiffer.com

AUTOMATION MATERIALFLUSS INTRALOGISTIK



Das Schaffen perfekt funktionierender und nachhaltig wirkender Maschinen und Anlagen der Intralogistik ist unsere Leidenschaft. So bewegen wir Märkte, zeigen Perspektiven auf und sichern die Zukunft. Dazu brauchen wir motivierte und Kluge Köpfe. Gestalten Sie mit uns die Zukunft: **AMI – seit 1987 der weltweit erfolgreiche Spezialist für Automation, Materialfluss und Intralogistik.**

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort:

Lagerist (m/w/d)

Servicetechniker (m/w/d)

Monteur (m/w/d)

Baustellenleiter (m/w/d)

WIR BIETEN

- Flexible Arbeitszeiten
- Überdurchschnittliche Bezahlung, umfangreiche Sozialleistungen
- Betriebliche Altersvorsorge & Berufsunfähigkeitsversicherung
- Umfangreiche Einarbeitung
- Vielfältige Entwicklungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Anspruchsvolle Projekte, abwechslungsreiche Aufgaben
- Ein tolles Team in einem familiengeführten Unternehmen
- Vertragsvereinbarungen führen wir in einem persönlichen Gespräch

Interessiert? Dann bewerben Sie sich!

Wir benötigen keine aufwändigen Bewerbungsanschreiben. Wir überzeugen uns lieber persönlich von Ihnen. Senden Sie Ihren Lebenslauf und Zeugnisse gerne mit Foto, unter Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins und Ihrer Gehaltsvorstellung postalisch oder per E-Mail zu.



AMI Förder- und Lagertechnik GmbH
Leystraße 27 • D-57629 Luckenbach • Fon: +49 2662 9565-0
Personalabteilung • bewerbung@ami-foerdertechnik.de
www.ami-foerdertechnik.de

Weitere
Stellen
finden Sie
online



Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe

Mach mal Pause

Pausen während des Arbeitstages sind gesetzlich vorgeschrieben. Bei hohem Arbeitspensum neigen dennoch viele dazu, einfach durchzuarbeiten. Doch ohne Unterbrechung arbeitet man weder effektiver noch qualitativ besser. Sinnvoll ist es den Arbeitstag

mit Pausen zu strukturieren. So steigt die Produktivität und die Konzentration bleibt hoch. Gerade in kreativen Berufen sind regelmäßige kurze Auszeiten sinnvoll, um ein paar Minuten abzuschalten und danach wieder auf neue Ideen zu kommen.



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Wir suchen ab sofort:

Mobile Zeitungszusteller m/w/d

in Teilzeit

Wir sind ein erfolgreiches und expandierendes Unternehmen im Verlagswesen und geben wöchentlich 69 Mitteilungsblätter für Verbandsgemeinden in Rheinland-Pfalz und Gemeinden in Hessen sowie verschiedene Sonderpublikationen heraus.

Ihre Aufgaben:

- ✓ Arbeitszeit Dienstag bis Freitag
- ✓ Zustellung unserer Zeitungen in wechselnden Gebieten
- ✓ Übernahme von Urlaubs- und Krankheitsvertretungen

Ihr Profil:

- ✓ Sie haben Freude an einer Tätigkeit an der frischen Luft
- ✓ Sie sind körperlich fit und haben ein gepflegtes Äußeres
- ✓ PKW-Führerschein (B bzw. Klasse 3)

Wir bieten:

- ✓ Eine engagierte Personalbetreuung
- ✓ Gründliche Einarbeitung
- ✓ Sicheres und leistungsgerechtes Einkommen

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung per Mail oder Post an:

vertrieb@wittich-hoehr.de
oder per WhatsApp **0171 6474125**

LINUS WITTICH Medien KG

Rheinstr. 41, 56203 Höhr-Grenzhausen, z. Hd. Andreas Knopp



Weiterbildung ist unverzichtbar, wenn Sie sich beruflich entwickeln möchten!

An unseren Standorten **Siegen** und **Altenkirchen** haben wir für Sie bewährte kaufmännische Qualifizierungen zu Paketen gebündelt, in den Bereichen:

- ▶ **EDV**
- ▶ **Buchhaltung**
- ▶ **Büro**
- ▶ **Personal**

Finden Sie nur noch die passende Größe für Ihr Quali-Paket – Klein, Mittel oder Groß - und schon können Sie durchstarten!

Deutsche Angestellten-Akademie DAA Siegen

Christina Birkholz
0271 23094-28
✉ christina.birkholz@daa.de
daa-siegen.de



Bildung schafft Zukunft.



Die Ortsgemeinde Windhagen stellt für ihre kommunale **Kindertagesstätte „Spatzennest“** in Windhagen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n)

staatlich anerkannte(n) Erzieher(in) (m/w/d) ein.

Es handelt sich um eine befristete Vollzeitstelle.

Wir wünschen uns:

- Kreativität und Freude an der Arbeit mit Kindern
- Hohe fachliche und soziale Kompetenz, auch im Hinblick auf den Umgang mit Familien und Kollegen sowie eine engagierte Mitarbeit im Team
- Abgeschlossene Berufsausbildung als Erzieher/in mit staatlicher Anerkennung
- aktive und flexible Mitgestaltung der offenen pädagogischen Arbeit
- Positive Einstellung zur interkulturellen Arbeit

Wir bieten:

- 90 aufgeschlossene wissbegierige Kinder
- Interessante und vielfältige Aufgaben
- Teilnahme an Fortbildungsmaßnahmen
- Die Einbindung in ein engagiertes und kompetentes Team
- Entgelt nach der Entgeltgruppe EG S8a TVöD (SuE)

Bei Fragen steht Ihnen gerne die kommissarische **Leiterin der Kindertagesstätte, Frau Bronsert zur Verfügung (Tel.: 02645 / 974390).**

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum **15. November 2020** an die

**Verbandsgemeindeverwaltung Asbach
Personalabteilung
Flammersfelder Straße 1 | 53567 Asbach**

oder im PDF-Format an
Bewerbung@vg-asbach.de

Edelmetallkontor
Öffnungszeiten:
 Mo., Do., u. Fr.
 10 - 17 Uhr

Sofort Bargeld
 Für Gold - Silber - Schmuck
 Zahngold und Münzen

**Wiedstr. 1
 Altenkirchen**

24-Stunden-Abschleppdienst 0 26 81 / 7 00 70

CITROËN **Autohaus RAMSEGER GmbH** **PEUGEOT**

57636 Mammelzen · Siegener Str. 81



PREFA
 DAS DACH,
 STARK WIE EIN STIER

DACHSYSTEME AUS ALUMINIUM

LEICHT | LANGLEBIG | STURMSICHER | 40 JAHRE GARANTIE






JETZT EIN HANDWERKERANGEBOT ANFORDERN
WWW.PREFA.DE/ANGEBOT-ANFORDERN

**PREFA-ANSPRECHPARTNER
 IN IHRER REGION**
GÜNTER KUPECEK
 M + 49 162 2887 551
 E guenter.kupecek@prefa.com

WWW.PREFA.DE

VORTEIL ALUMINIUM!

Das hochwertige Material trumpft in vielerlei Hinsicht auf

(epr) Es gibt Entscheidungen, bei denen das „Pro“ dem „Contra“ keine Chance lässt. In Sachen Dach- und Fassade entscheiden sich Bauherren und Sanierer etwa für Aluminium. Warum das so ist, zeigen die hochwertigen Produkte von Prefa. Doch wodurch überzeugt der Werkstoff so? Zunächst einmal besticht er durch eine sehr große Robustheit und höchste Bruchfestigkeit. Ob Orkan, Sturm, anhaltender Regen oder dicke Hagelkörner – ihm kann einfach nichts etwas anhaben. Dabei profitieren die Bewohner auch von einer außerordentlichen Langlebigkeit und einer entsprechend schönen Optik. Deshalb gewährt Prefa seinen Kunden guten Gewissens eine Garantie von 40 Jahren auf Material und Farbe. Bemerkenswert sind diese Aspekte, da das gänzlich rost- und wartungsfreie

Aluminium ein echtes Leichtgewicht ist. Es bringt im Gegensatz zu Ziegeln nur ein Zehntel an Masse auf die Waage. Das bedeutet bei einer Dachsanierung auch, dass der Dachstuhl nicht zusätzlich verstärkt oder sogar erneuert werden muss – was sich sowohl hinsichtlich des Aufwands als auch im Geldbeutel bemerkbar macht. Nicht zuletzt freut sich auch die Umwelt: Denn erstens wird durch das geringe Gewicht beim Transport Energie eingespart, zweitens ist das optisch überzeugende Material zu 100 % und unendlich oft recycelbar. Mehr gibt es unter www.prefa.de sowie www.homeplaza.de.
 Text | Benjamin Nelles



– Anzeige –

Die Internationale Schule des Goldenen Rosenkreuzes e.V. lädt ein:

Spirituelle Begegnung

Karma und Reinkarnation

Die Frucht eines Lebens und was kommt dann?

In uns lebt die Erfahrung vieler Inkarnationen, sie ist uns Chance und Hemmnis.

Was machen wir damit?

Die Sehnsucht weist uns den Weg!

Wir wollen dieses Thema in Kontemplation und Gesprächen miteinander bewegen und ihm Raum zur Entfaltung geben.

**Konferenzzentrum Christianopolis in Birnbach
Sonntag, 15. November 9:30 bis 17:30**

Kostenbeitrag: Erwachsene 40 €, Schüler/Studenten erm. 25 € inkl. vegetarischer Verköstigung.

Anmeldung unter 02681/958-40 oder konferenzbuero.west@rosenkreuz.de



Internationale Schule des Goldenen Rosenkreuzes
LECTORIUM ROSICRUCIANUM e.V.
Im Sanig 1 · 57612 Birnbach · info-online: www.rosenkreuz.de

AXA Peter Nattermann IDBV
WEYERBUSCH, Frankfurter Str. 20
Telefon: (0 26 86) 9 88 90 88 oder (01 63) 7 40 66 66
peter.nattermann@axa.de

JETZT NOCH HEIZÖL OHNE CO₂-STEUER UND MIT NUR 16 % MWST. SICHERN.

Zuverlässig, zukunftsicher, fair – die Shell Qualitäts-Heizöle von BELLERSHEIM.

JETZT BESTELLEN!

Mehr Informationen unter Tel. 02681 / 802 200 oder auf www.bellersheim.de/heizuel

BELLERSHEIM ENERGIE
Wir sorgen für Behaglichkeit.

Shell Markenpartner

Mobile **TAFEL FÜR TIERE**
NEUWIED

WWW.TAFEL-FUER-TIERE-NEUWIED.JIMDO.COM
Postfach 1143 · 56422 Wirges · ☎ 01 70 / 7 02 19 00

Diese Preise sind der **Wahnsinn!** Jetzt **günstig online drucken**

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!

LW-FLYERDRUCK.DE
Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

JETZT UND IN ZUKUNFT:

Gemeinsam für eine bessere Umwelt!

Zuverlässige Entsorgung mit Ihrem AWB:

- Regelmäßige Abfuhr von Haushaltsabfällen
- Sperrabfall, Elektronik- und Metallschrott
- Grünschnitt, Bau- & Abbruchabfälle
- Problemabfälle
- Altglas, Batterien, Kork, CD/DVD



Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Altenkirchen
Parkstraße 8 | 57610 Altenkirchen
Tel.: 02681 81 30 33 | Fax: 02681 81 30 00
Mail: info@awb-kreis-ak.de | Web: www.awb-ak.de



Der Gänsebraten-Klassiker



Foto: Karepa_Fotolia

Er zählt zu den Klassikern in der Advents- und Weihnachtszeit: der Gänsebraten. Für den traditionellen „Gänsebraten nach Mecklenburger Art“ benötigt man folgende Zutaten (für sechs Portionen): eine mittelgroße, küchenfertige Gans, Salz und Pfeffer, Beifuß. Für die Füllung: 300 g eingeweichte und entsteinte Backpflaumen, 300 g Äpfel, 2 EL Zucker, 3 EL geriebene Brot, 50 g gewürfelten Speck, Speisestärke, außerdem noch flüssiger Honig und Bier. Die bratfertige Gans innen und außen mit Salz, Pfeffer und Beifuß einreiben. Backpflaumen, Äpfel, Zucker, Brot und Speck mischen und die Gans

damit füllen, zunähen. Etwas Wasser in den Bräter gießen, die Gans in den Bräter legen und im Ofen braten, ab und zu mit dem Bratenfond begießen und die Gans drehen. Ist sie fast gar, vermischt man Honig und Bier und pinselt dann die Gans damit ein. Fertig braten. Herausnehmen, aus dem Fond wie gewohnt die Sauce herstellen, die Gans teilen und die Füllung rundherum anrichten. Dazu passen Klöße und Rotkohl, süßlich abgeschmeckt. Für ein Kilogramm Gans sollte man übrigens etwa eine Stunde Bratzeit bei etwa 180 Grad Celsius einkalkulieren.

Quelle: www.chefkoch.de

Wilde Delikatesse



Foto: djd/Kapuhs/DJV

mischer Wildtiere ist aufgrund des hohen Muskelanteils zart, fettarm und saftig. Frische, Qualität, kurze Lieferwege und der Herkunftsnachweis machen Wildbret beliebt. Laut Erhebung des Deutschen Jagdverbandes (DJV) essen 55 Prozent der Deutschen mindestens einmal im Jahr Wild.

Wild aus der Region punktet zudem mit ungesättigten Fettsäuren, wenig Cholesterin, Vitamin B und Mineralstoffen wie Eisen, Zink und Selen. Die Zubereitung unterscheidet sich nicht von herkömmlichem Fleisch. Leckere Rezepte – auch mit Videoanleitung – gibt es auf www.wild-auf-wild.de. Mit der Postleitzahlsuche lassen sich deutschlandweit Wildbretanbieter und -restaurants finden.

66524n

Wildbret vom Grill ist ein echter Gaumenschmaus für das sommerliche Freiluftvergnügen zu Hause. Ob vom Rost oder von der Plancha: Das Fleisch hei-

Gaststätte u. Pension
Zur Linde
altbewährte
Gutbürgerliche Küche

**Saal für Feierlichkeiten
Ab November**

3-Gänge-Gänsemenü

Suppe, ofenfrischer Gänsebraten
Brust oder Keule mit pikanter Sauce,
Apfelmus, Preiselbeeren, Rotkohl,
Salzkartoffeln oder Knödel und Dessert

22,00 € pro Pers.

Menü nur auf Vorbestellung, auch zum Mitnehmen
Tischreservierung erforderlich!

57629 Wied · Telefon: 026 62 / 74 25

Wild – ein ganz besonderer Leckerbissen

Gaumenschmaus

Der Gänsebraten ist seit je her ein Klassiker der festlichen Herbst bzw. Winterküche. Auf den Speisekarten vieler Restaurants, Gaststätten und Ausflugslokalen hat die Gans als kulinarischer Leckerbissen nun Hochsaison. Dabei wird einem das sehr schmackhafte Federwild in diversen Zubereitungsarten angeboten, denn nicht nur die klassische Variante als knuspriger Braten mit leckeren Klößen und Rotkohl – auch als Gulasch oder Sauerbraten – ist ein ganz besonderer Gaumenschmaus.

Solche deftigen Gerichte bedürfen natürlich auch einer gewissen Vorbereitung und können nicht mal eben schnell auf dem heimischen Esstisch serviert werden. Familien und Hobbyköche, denen es zu aufwendig erscheint, einen Gänsebraten selbst zuzubereiten, können von den gastronomischen Angeboten Gebrauch machen und sich in gepflegter Atmosphäre kulinarisch verwöhnen lassen. Wer das gastronomische Angebot genießen möchte, sollte daran denken, rechtzeitig die benötigten Plätze zu reservieren.

Schmackhafte Tradition

Wer seinen Mantel mit einem frierenden Bettler teilt, muss ein netter Mensch sein. So wie Martin von Tours. Als ihn die Einwohner im 4. Jahrhundert zum Bischof wählen wollten, versteckte er sich der Überlieferung nach aus lauter Bescheidenheit in einem Gänsestall, doch das laute Geschnatter verriet ihn. Der Ursprung der Martinsgans wird deshalb häufig damit in Zusammenhang gebracht, da ein Gänsebraten oft am Gedenktag des hl. Martin, noch vor Beginn des Advents gegessen wurde. Am 11. November ist Martins-

tag. Dass von diesem Tag an so viele Gänse auf dem Teller landen, mag man dem netten Martin nicht vorwerfen. Schließlich begann im 6. Jahrhundert am Martinstag das bis Weihnachten dauernde Adventsfasten. Nur am Vorabend des 11. November verspeiste man einen festlichen Gänsebraten. Das frühere Fasten hat sich mittlerweile zum großen Schlemmen gewandelt. Martinsgänse befinden sich auf vielen Speisekarten. Übrigens: Pünktlich am 1. Weihnachtsfeiertag endete die Fastenzeit zum Advent mit einer saftigen Weihnachtsgans.



Die große Live-Show Abenteuer Weltumrundung

28.11.20



© Künstler/monsterpics

**Spektakuläre Live-Show mit Fotos, Film-
passagen & Live-Auftritten von Künstlern
aus unterschiedlichen Kulturen unserer Erde.**

Ein Teil des Erlöses fließt in die Reiner Meutsch Stiftung
FLY & HELP zum Bau von Schulen in Entwicklungsländern.
Weitere Informationen unter www.fly-and-help.de
Veranstalter: Prime Promotion GmbH, 57612 Kroppach



© Sylwia Jost
© Thomas Goethe
© Benjamin Schäling
© Wieler

**Mit Reiner Meutsch
und internationalen Künstlern**

Special Guest **Mickie Krause**

Special Guests **Die Höhner**

LANXESS arena

Tickets unter www.lanxess-arena.de

In Kooperation mit der LINUS WITTICH Medien KG (unter: Sonderaktion)
sparen Sie 50%

Buchungscode: PHmC39rJ

Wir sind umgezogen!



Ab sofort kümmern wir
uns in der Barrwiese 3
um Ihre Versicherungs-
und Finanzfragen!

Wir freuen uns auf
Ihren Besuch in unseren
neuen Räumen!

LVM-Versicherungsagentur
Daniela Kirchner
Barrwiese 3
57627 Hachenburg
Telefon 02662 95490
info@d-kirchner.lvm.de

LVM
VERSICHERUNG